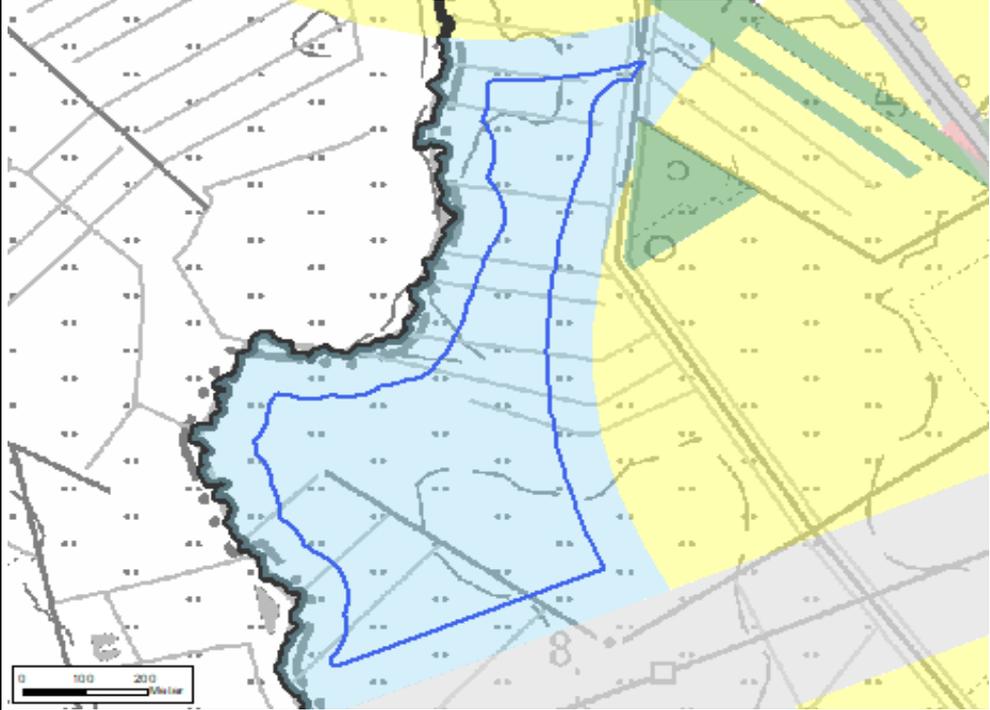


Gebietsblätter

105 Potenzialflächen Windenergie
Entwurf Mai 2024

Flächenbezeichnung		001 - nördlich von Neu Ebersdorf	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Ebersdorf		
Größe gesamt	27,04 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	16 (im benachbarten Windpark Köhlen)		
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke Mindestkursführungshöhe (MVA): > 478 m über NN		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

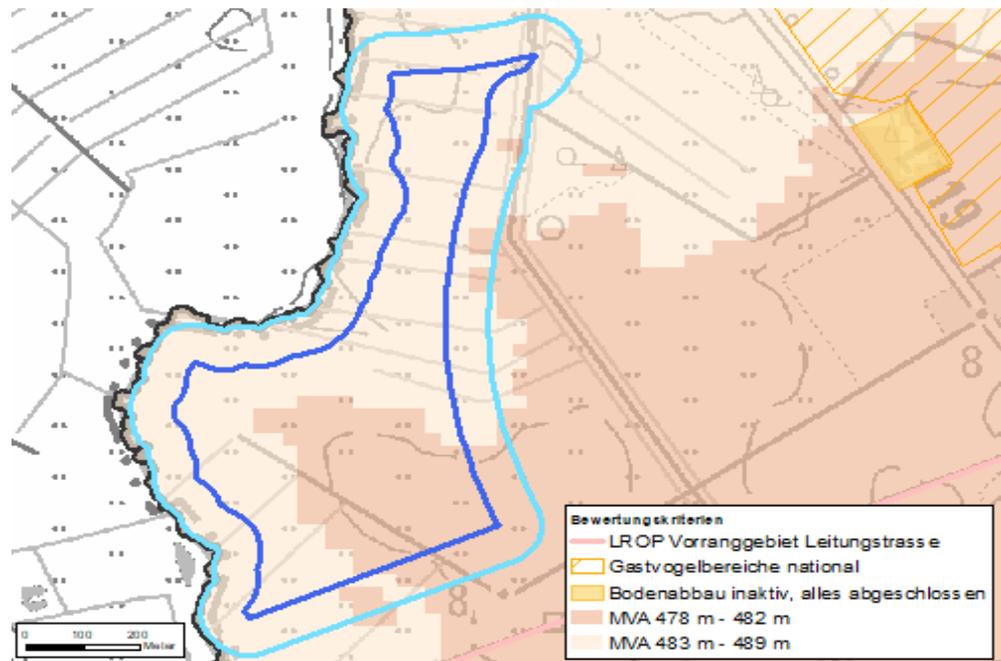
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

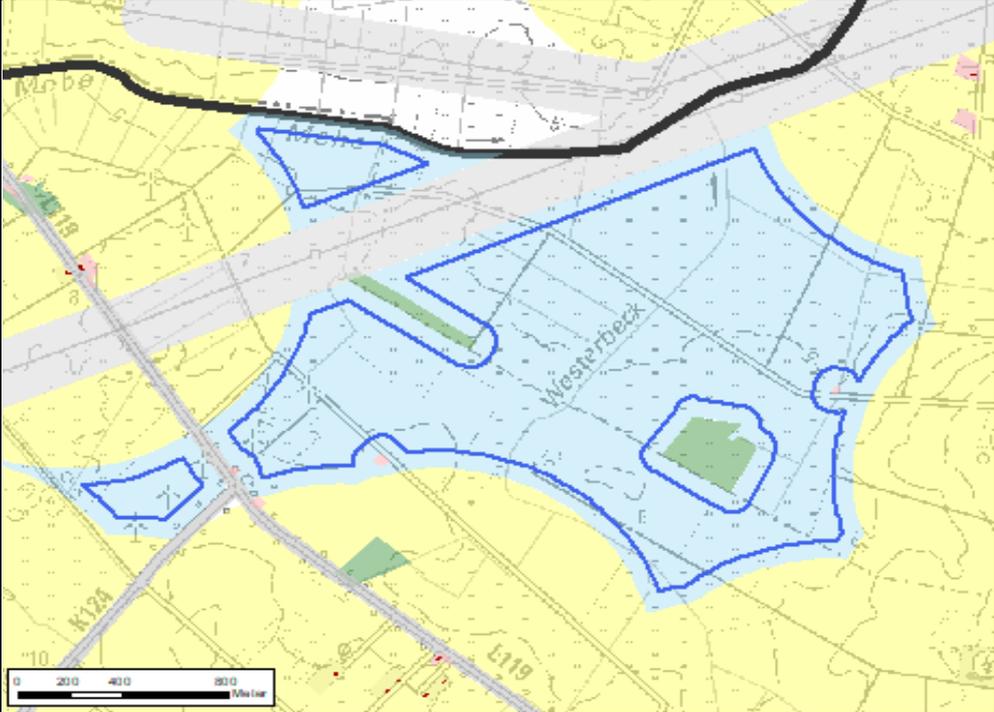
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 27,03 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		002 - Bereich des bestehenden Windparks Alfstedt/Ebersdorf	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Alfstedt, Gemeinde Ebersdorf		
Größe gesamt			246,04 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			18
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke Mindestkursführungshöhe (MVA): > 478 m über NN		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche	Überlagerung der nördlichen Teilfläche		
Artenschutz	Gastvogelgebiet mit nationaler Bedeutung Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

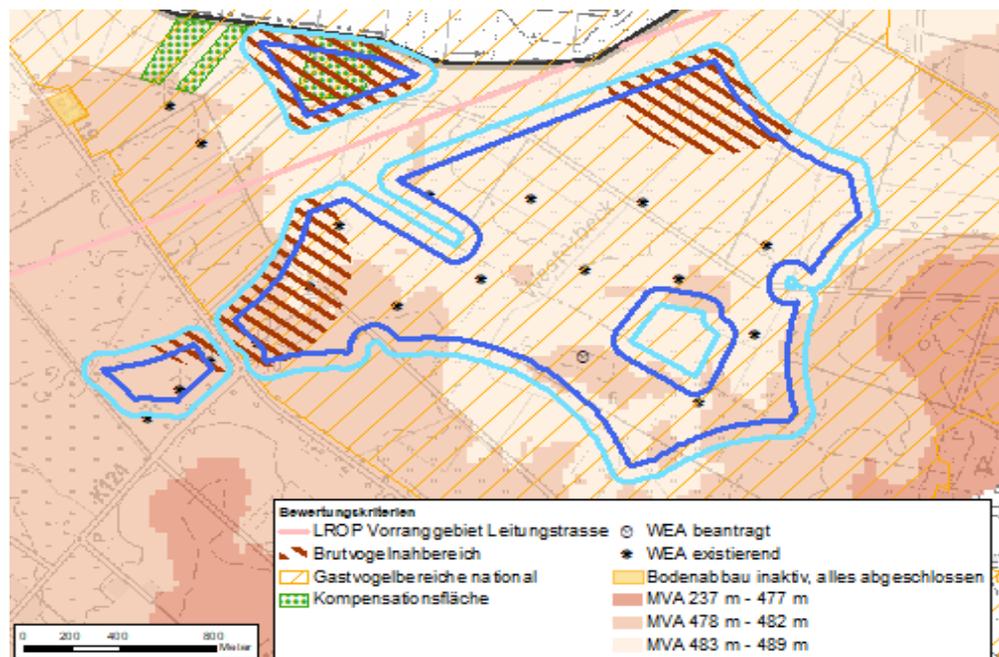
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die sich mit den Nahbereichen der Brutplätze der Sumpfohreule überlagern, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist. Die nördliche Teilfläche entfällt zusätzlich, weil hier eine Kompensationsfläche betroffen ist. Die übrige Potenzialfläche wird trotz der Lage in einem Gastvogelgebiet mit nationaler Bedeutung übernommen, da aufgrund der bestehenden Anlagen dem öffentlichen Interesse an fortbestehender Nutzung bereits vorhandener Infrastruktur und dem berechtigten Interesse der Anlagenbetreiber an einem Weiterbetrieb der Anlagen ein höheres Gewicht eingeräumt wird.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 198,65 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		003 - östlich von Alfstedt	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Alfstedt		
Größe gesamt			30,69 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke Mindestkursführungshöhe (MVA): > 478 m über NN		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet mit internationaler Bedeutung Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

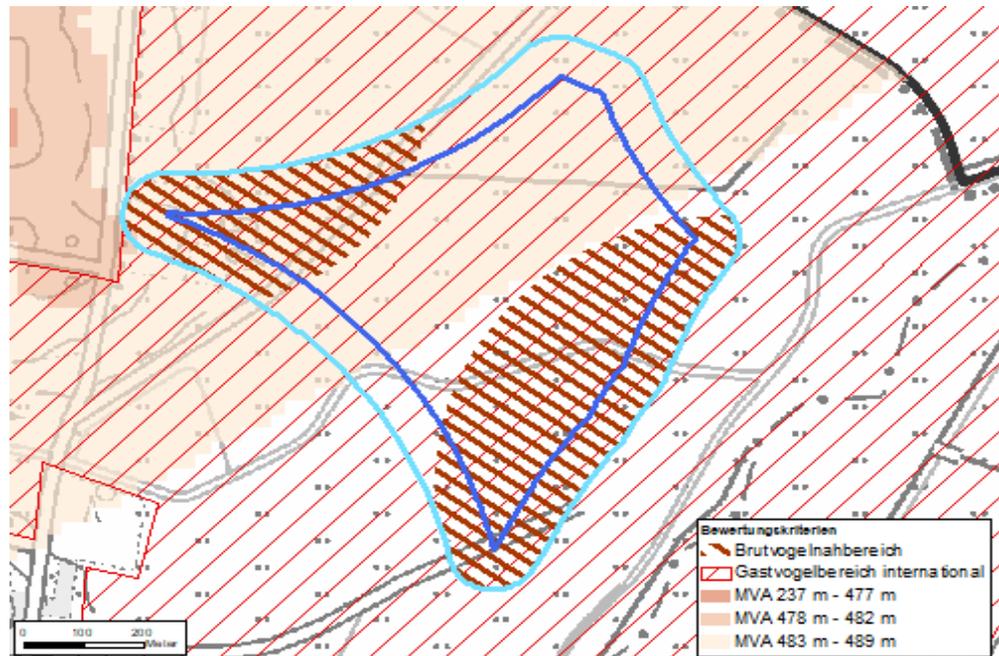
Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Die Fläche wird vollständig von einem Gastvogelgebiet mit internationaler Bedeutung überlagert. Es entfallen zudem die Bereiche, die sich mit dem Nahbereich der Brutplätze von Wiesenweihe und Sumpfohreule überschneiden, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist. Es verbleibt dann für eine Ausweisung keine ausreichend große Restfläche.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		004 - östlich von Ebersdorf	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Alfstedt, Gemeinde Ebersdorf, Gemeinde Oerel		
Größe gesamt			58,17 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn (geplante A 20) Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche	Kompensationsflächen für die geplante A 20		
Artenschutz	Gastvogelgebiet mit internationaler Bedeutung Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

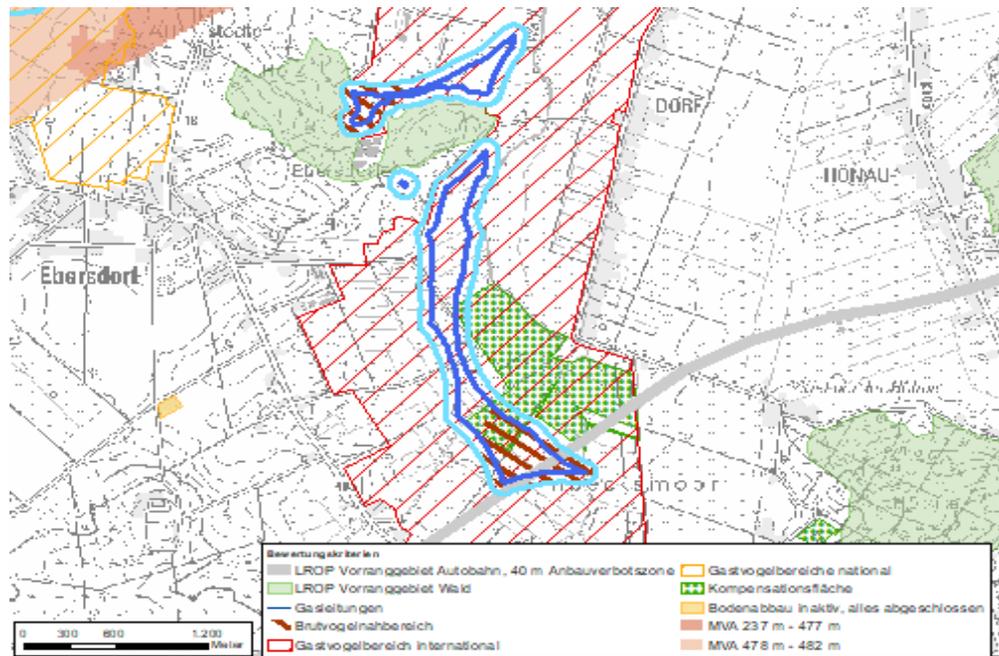
Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Die Fläche wird vollständig von einem Gastvogelgebiet mit internationaler Bedeutung überlagert. Der südliche Teil der Fläche steht zudem mit dem Verlauf der geplanten Autobahn A 20 im Konflikt. Innerhalb der Potenzialfläche befinden sich zudem vorgesehene Kompensationsflächen für die Eingriffe der A 20.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		005 - Fresenburgs Moor nördlich von Bremervörde	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Stadt Bremervörde		
Größe gesamt	34,18 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0		
Bewertung			
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet	Lage im Überschwemmungsgebiet der Unteren Oste		
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

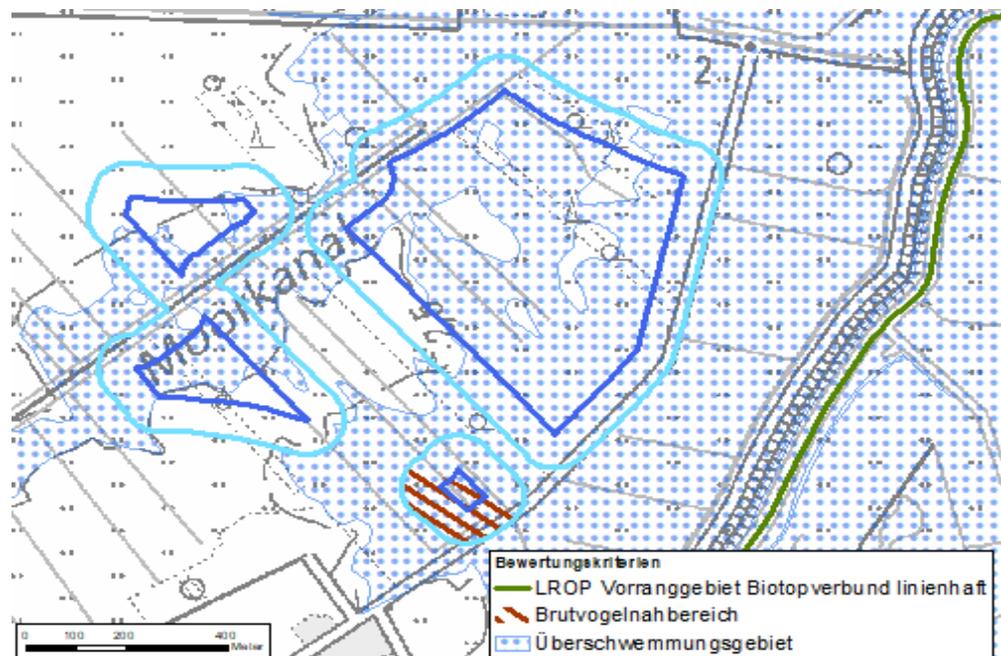
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfällt die kleine Teilfläche im Süden, die sich mit dem Nahbereich eines Weißstorch-Brutplatzes überschneidet. Die übrige Potenzialfläche wird trotz der Lage im Überschwemmungsgebiet (ÜSG) übernommen, da zur Erreichung des 4%-Ziels die Einbeziehung von ÜSG in die Windenergiegebiete unumgänglich ist.

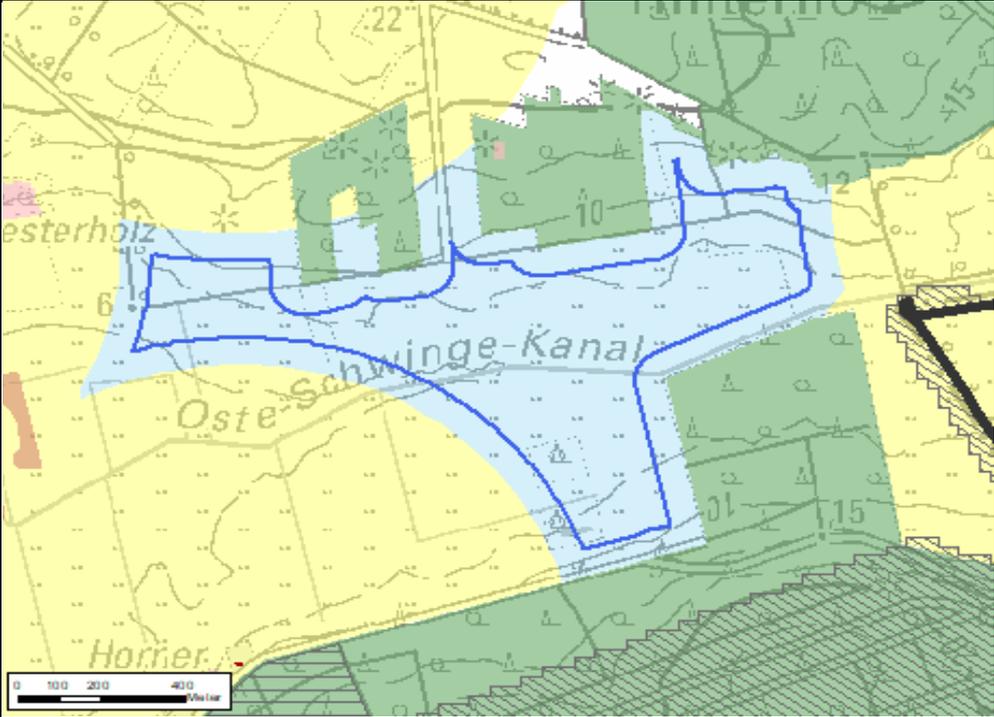
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 33,59 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung 006 - Niederung des Oste-Schwinge-Kanals zwischen Horner Holz und Elm	
Arbeitskarte	
Lage (Gemeinde)	Stadt Bremervörde
Größe gesamt	52,73 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0
Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse
B-Plan	
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA
Erdgasleitung Erdölleitung	
Rohstoffabbaugebiet	
großflächige Kompensationsfläche	
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG
Überschwemmungsgebiet	
Sonstiges	Modellflugplatz Elm nördlich der Potenzialfläche Golfplatz PV Absetzplatz

Abschlussbewertung

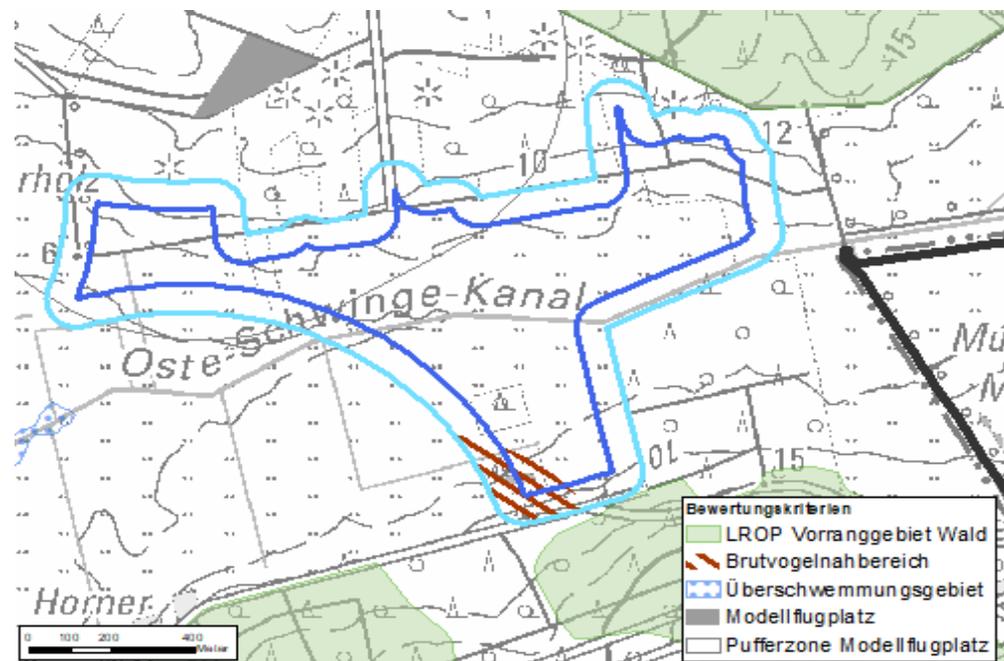
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfällt ein kleiner Randbereich im Süden, der sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes eines Uhus überlagert, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist. Gegenüber dem Modellflugplatz Elm besteht nur ein geringes Konfliktrisiko.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 51,77 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		007 - Moor-Wiesen-Landschaft im Südwesten von Bremervörde	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Stadt Bremervörde, Gemeinde Oerel		
Größe gesamt			199,77 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

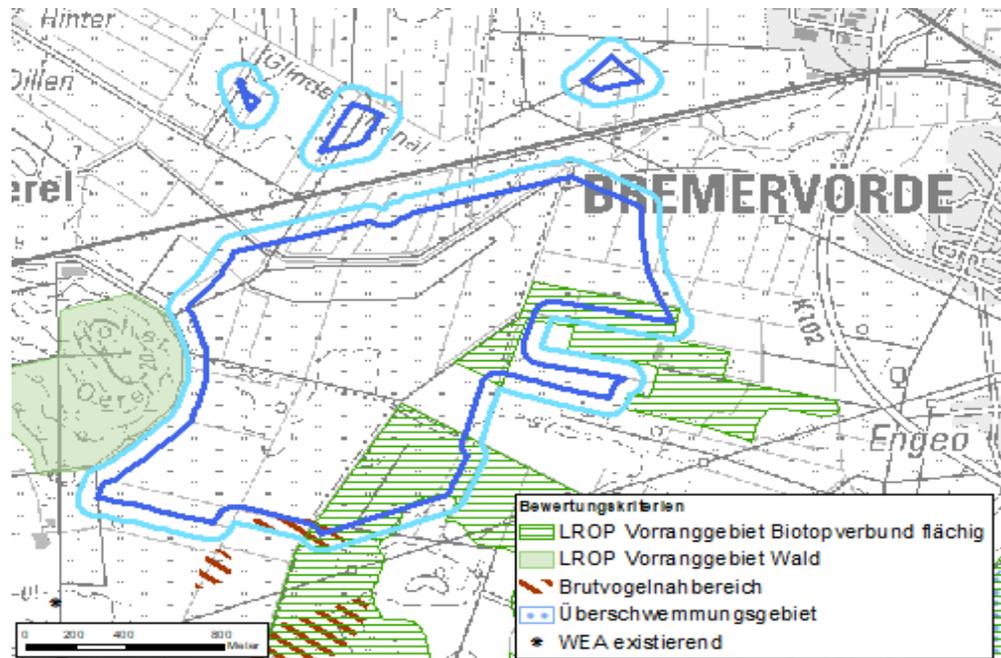
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die als flächiges Vorranggebiet Biotopverbund ausgewiesen sind. Zudem entfällt auch ein minimaler Bereich im Süden der Potenzialfläche, der sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes eines Baumfalke überlagert.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 173,64 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		008 - südlich des Hohen Oerel	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Oerel		
Größe gesamt			49,04 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			4
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung	Erdölleitung Wilhelmshaven-Hamburg in der Rotor-außerhalb-Fläche		
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

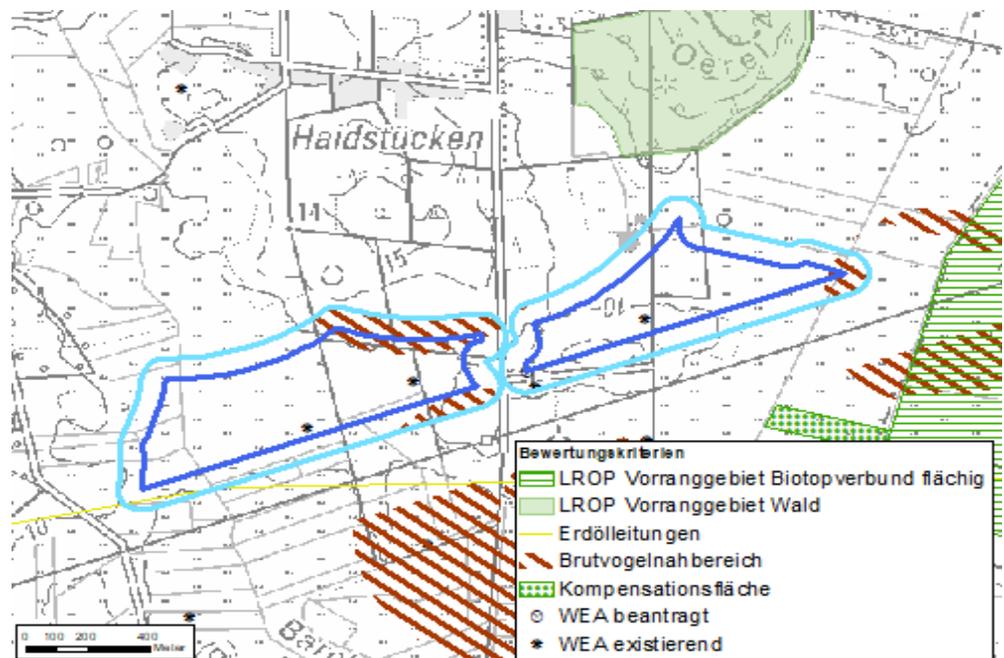
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen schmale Randbereiche, die sich mit dem Nahbereich der Brutplätze von Uhu und Baumfalke überlagern, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

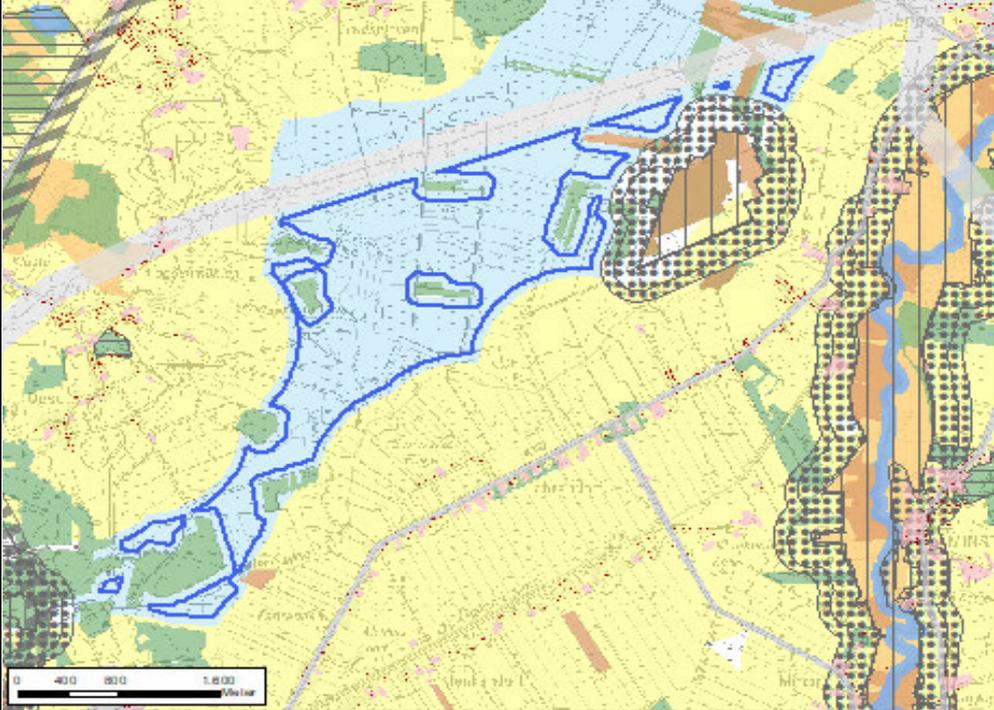
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 46,53 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko 
mittleres Konfliktrisiko 
hohes Konfliktrisiko 

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		009 - zwischen Oerel und Fahrendorf	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Basdahl, Stadt Bremervörde, Gemeinde Gnarrenburg, Gemeinde Oerel		
Größe gesamt			392,00 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			6
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung	Erdölleitung Wilhelmshaven-Hamburg im nördlichen Teil der Potenzialfläche		
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz		

PV
Absetzplatz

Abschlussbewertung

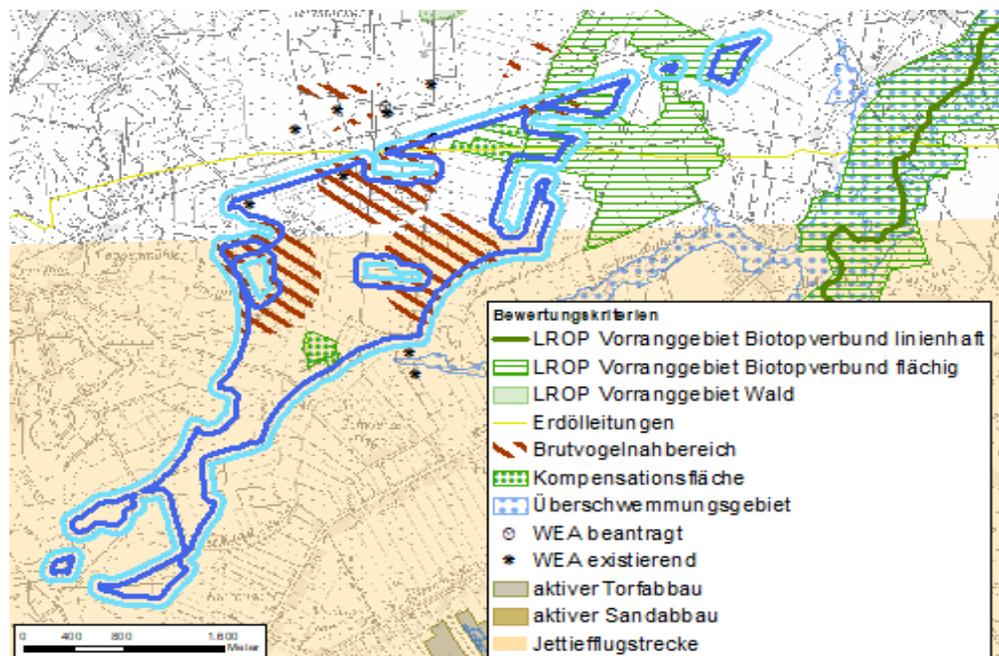
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die als flächiges Vorranggebiet Biotopverbund und als Kompensationsflächen ausgewiesen sind. Zudem entfallen die Nahbereiche gemäß § 45b Abs. 2 BNatSchG von Baumfalke, Uhu, Rotmilan und Sumpfohreule, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

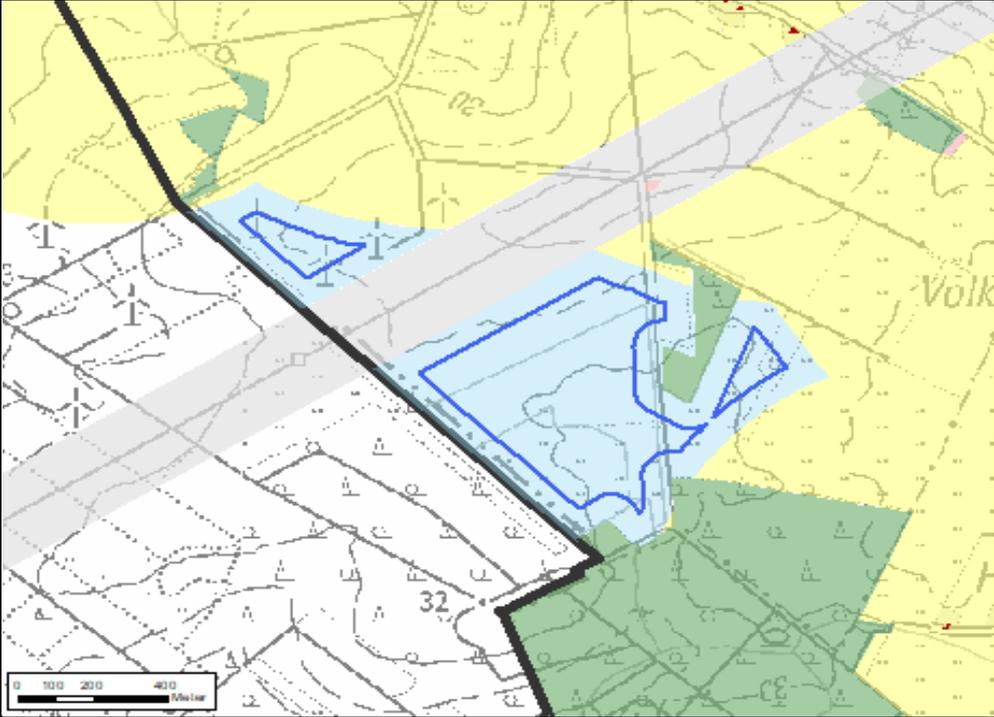
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 236,09 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		010 - Bereich Volkmarst	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Basdahl		
Größe gesamt			30,37 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			4
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen ge. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

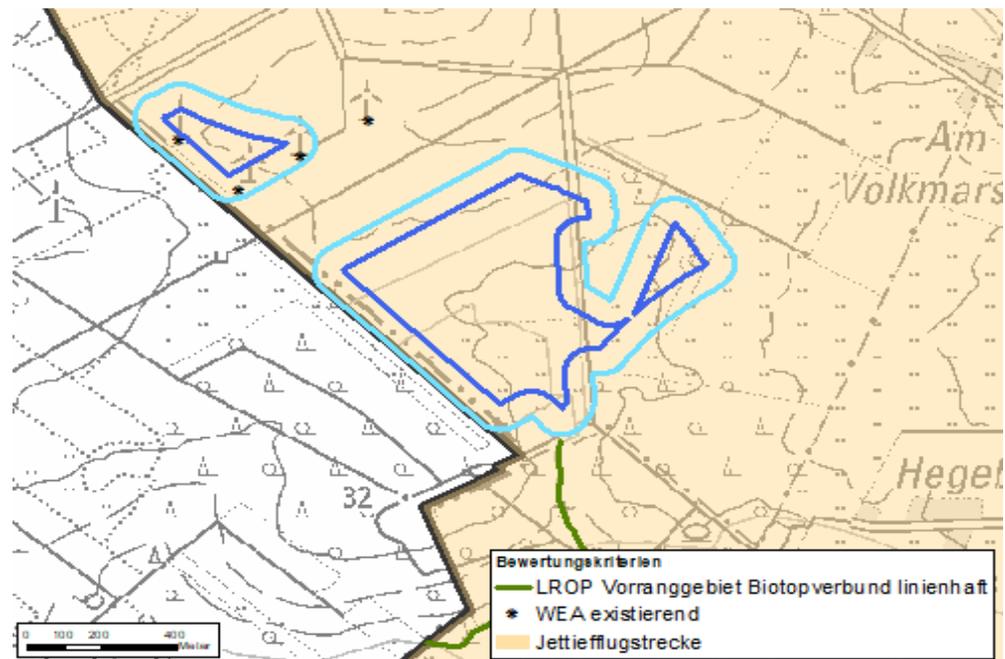
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

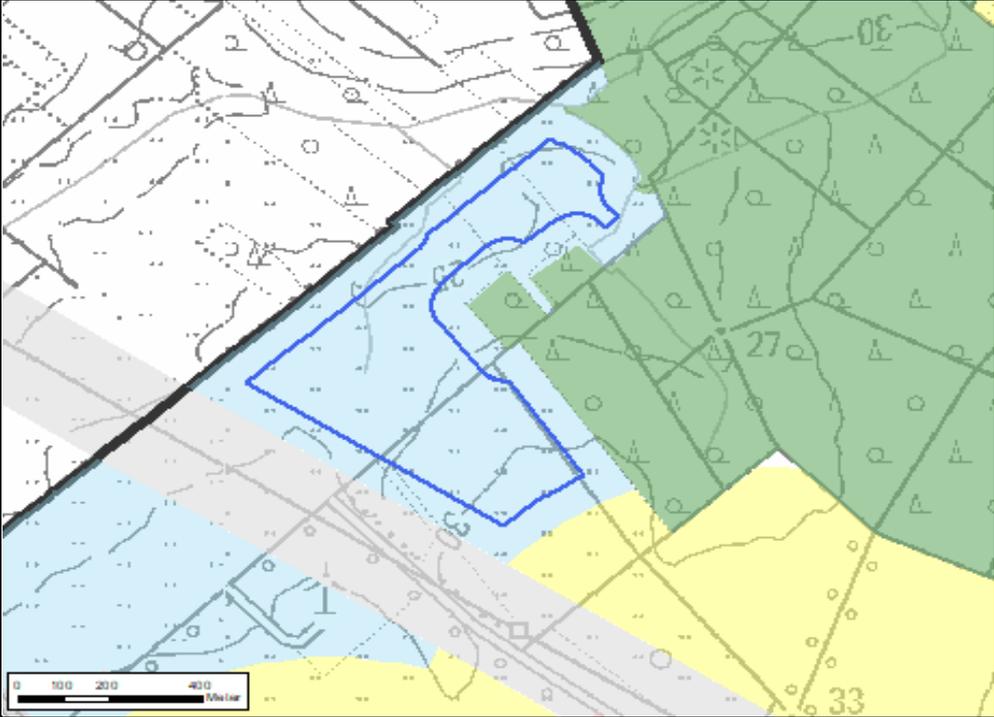
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 30,31 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		011 - Bereich Kuhstedt I	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Gnarrenburg		
Größe gesamt	27,06 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	3		
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen ge. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

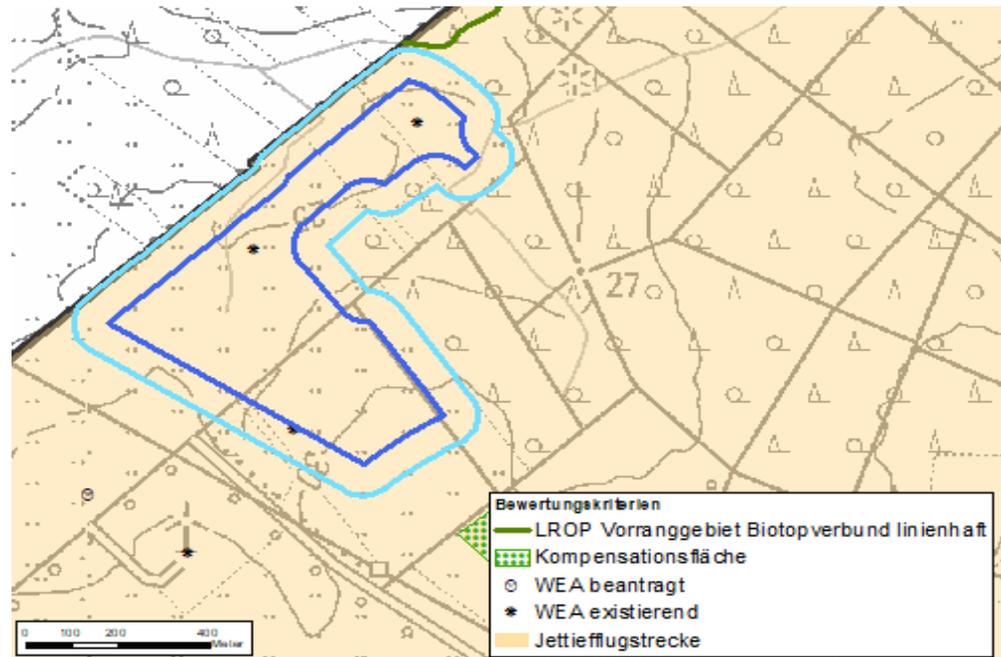
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 27,05 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		012 - Bereich Kuhstedt II	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Gnarrenburg		
Größe gesamt	34,19 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	4		
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung			
Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz		

Golfplatz
PV
Absetzplatz

Abschlussbewertung

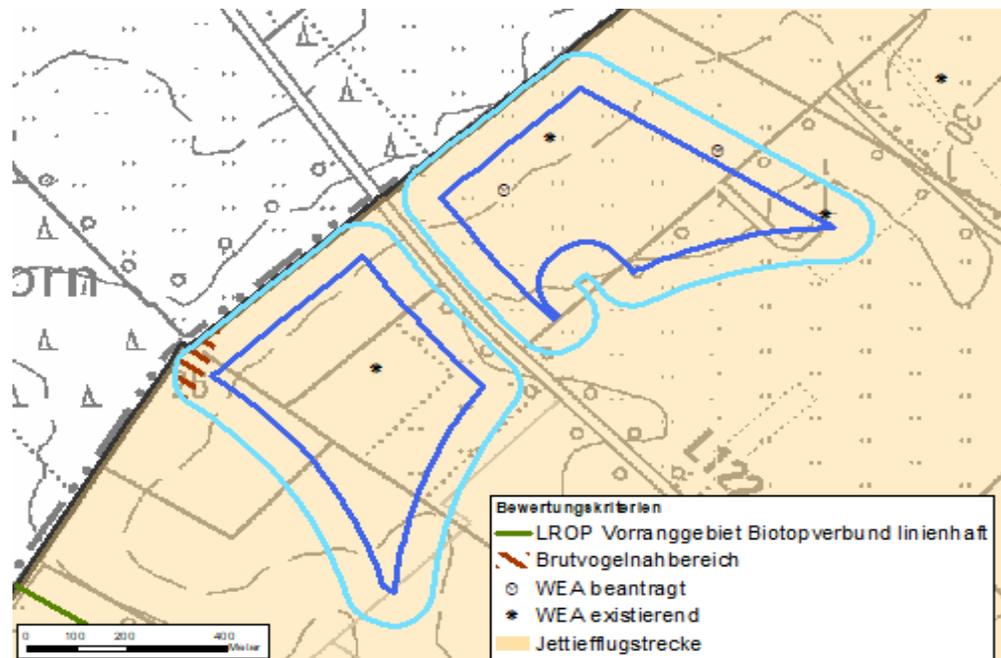
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Der Nahbereich des Brutplatzes des Uhus endet an der südwestlichen Grenze des Vorranggebietes.

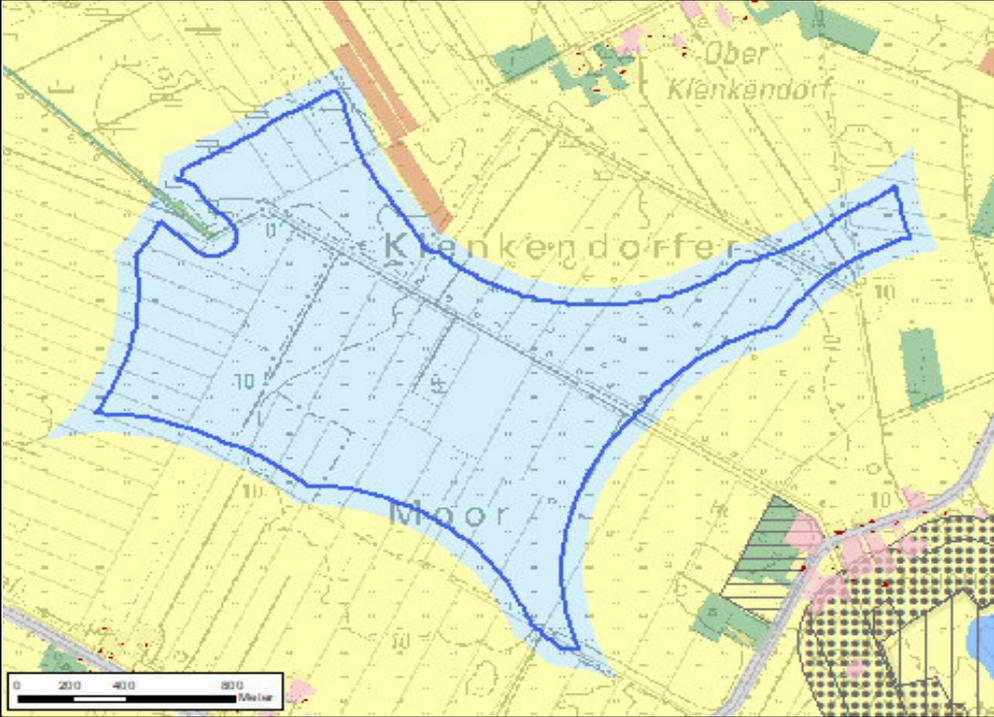
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 34,11 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		013 - im Gnarrenburger Moor nördlich von Augustendorf	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Gnarrenburg, Gemeinde Sandbostel		
Größe gesamt			237,24 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet	Torfabbauflächen der Torf- und Humuswerke Gnarrenburg		
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

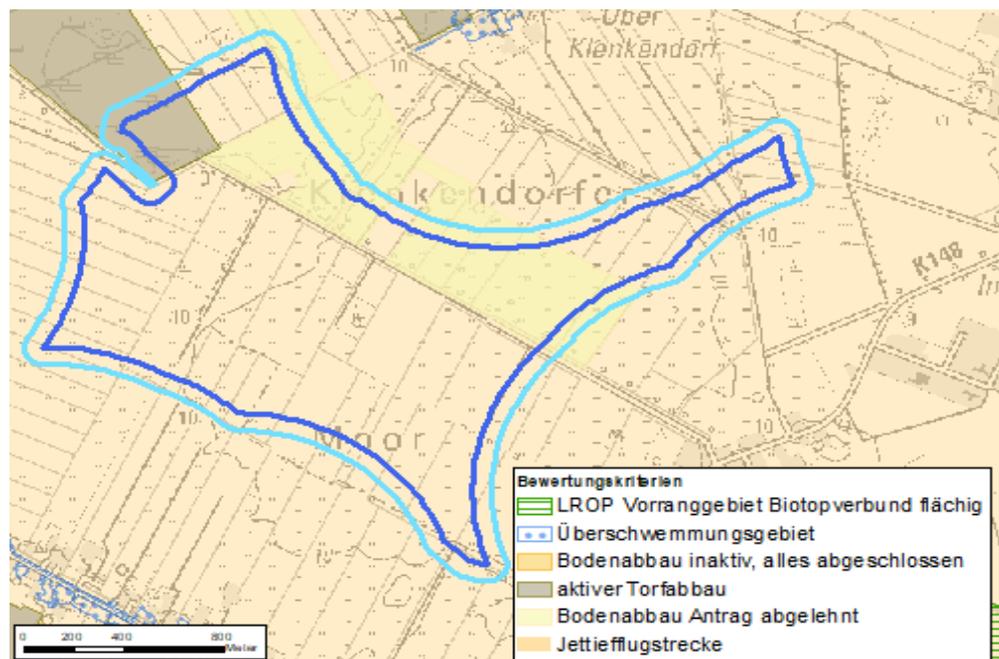
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die als aktiver Torfabbau genutzt werden.

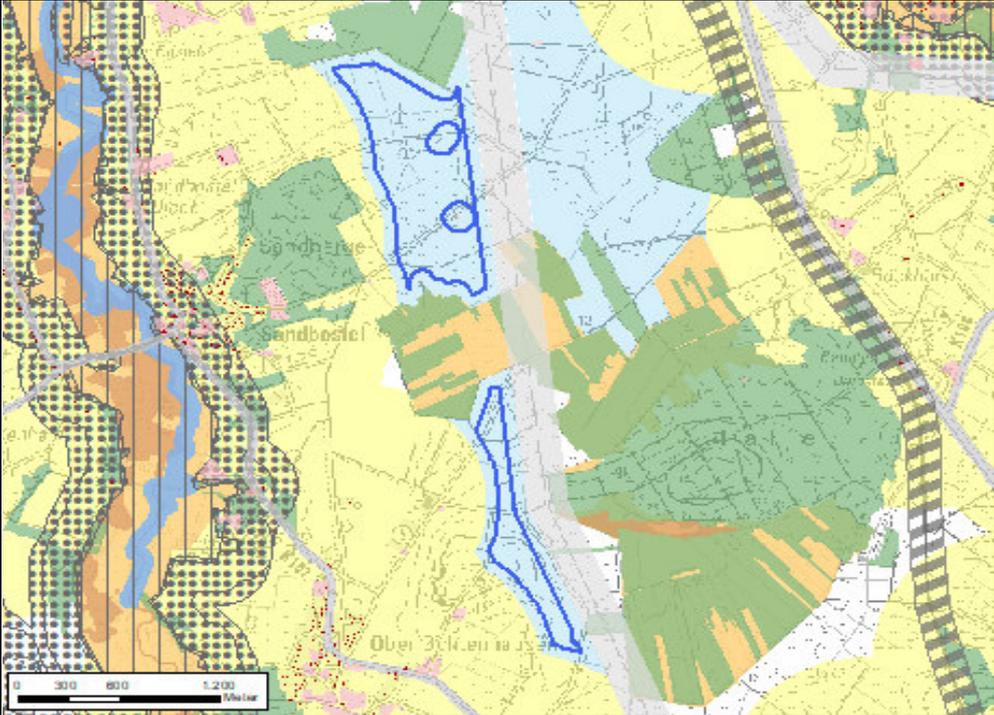
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 229,45 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		014 - Sandbostel, Ober Ochtenhausen	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Stadt Bremervörde, Gemeinde Sandbostel		
Größe gesamt			89,96 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			6
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungs- gebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

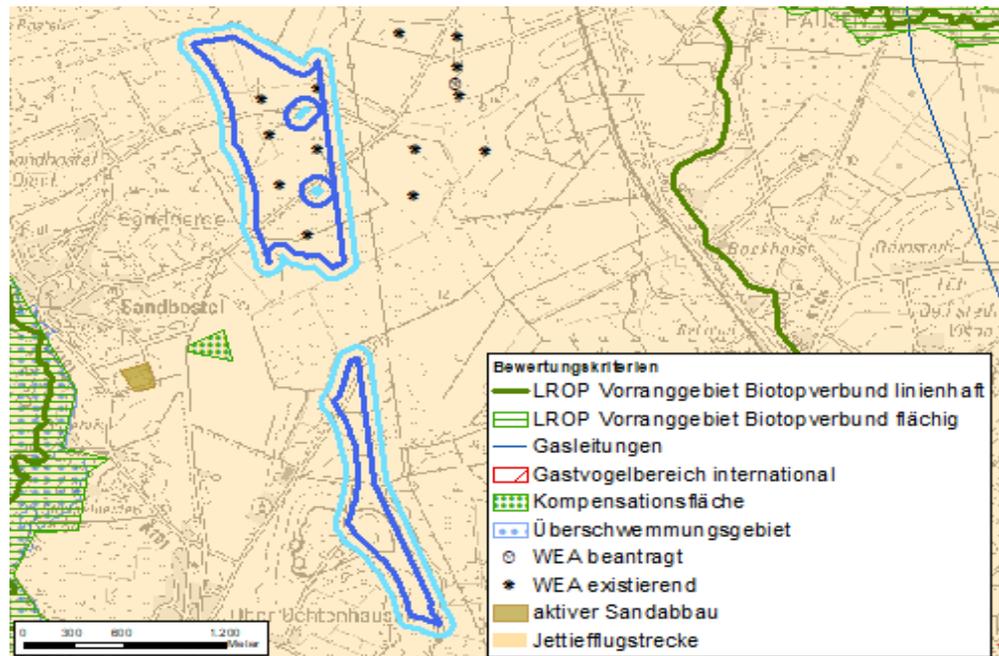
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 89,82 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		015 - Sandbostel, Bevern	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Stadt Bremervörde, Gemeinde Sandbostel		
Größe gesamt			106,00 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			7
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche	Kompensationsfläche ganz im Norden der Potenzialfläche		
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

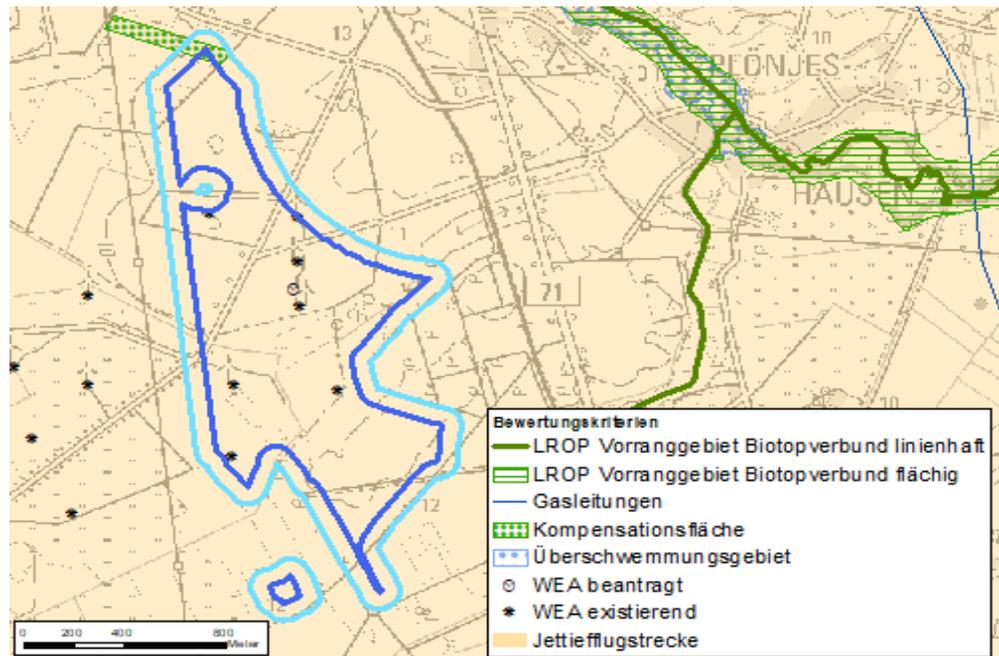
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfällt der Bereich, der als Kompensationsfläche ausgewiesen ist.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 105,62 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		016 - nördlich des Beverner Waldes	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Stadt Bremervörde		
Größe gesamt	29,37 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0		
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung	Erdölleitung Wilhelmshaven-Hamburg in der Rotor-außerhalb-Fläche		
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

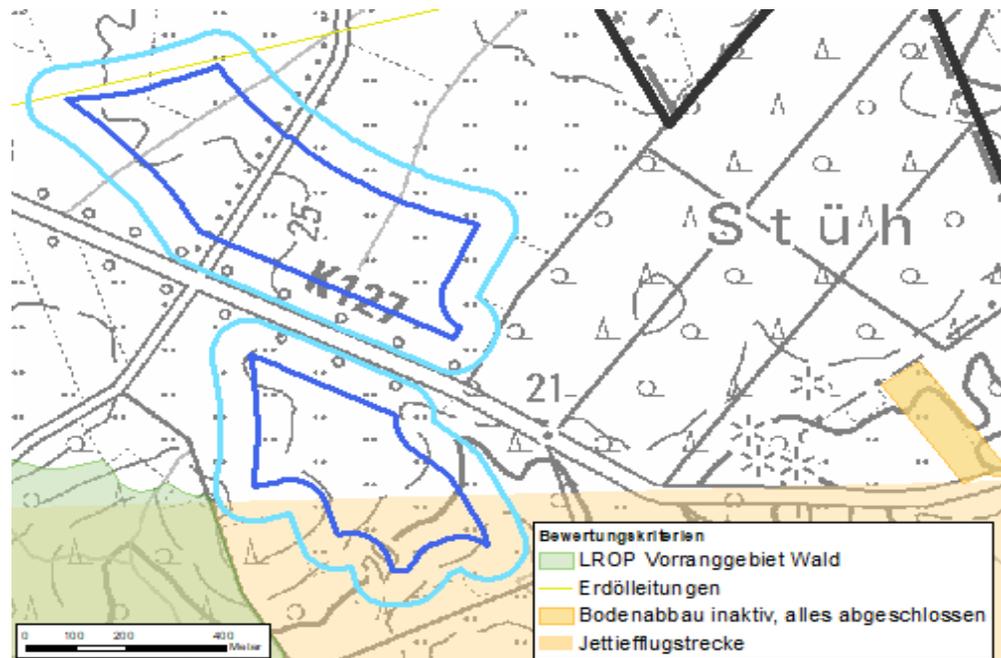
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen. Die Erdölleitung verläuft nördlich des Vorranggebietes.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 29,34 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko
mittleres Konfliktrisiko
hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		017 - nordöstlich des Beverner Waldes	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Stadt Bremervörde, Gemeinde Farven		
Größe gesamt			54,25 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet	Ehemalige Bodenabbaufäche im Bereich der kleinen nördlichen Teilfläche		
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 54b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV		

Absetzplatz

Abschlussbewertung

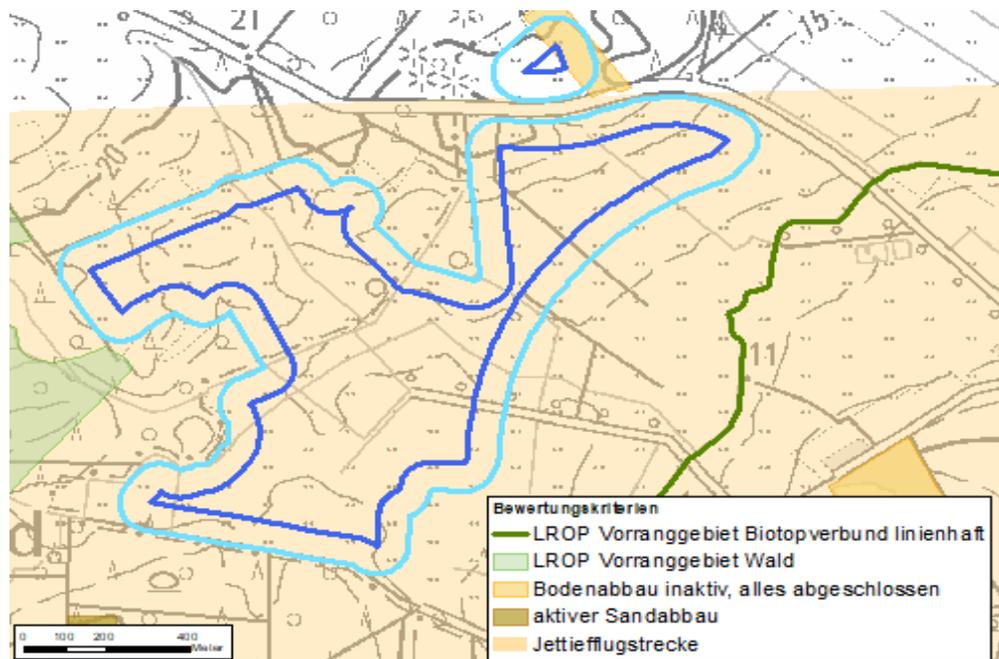
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Die kleine nördliche Teilfläche entfällt, da hier eine renaturierte Bodenabbaufläche betroffen ist.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 53,87 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko 
mittleres Konfliktrisiko 
hohes Konfliktrisiko 

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		018 - nördlich von Byhusen	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Farven		
Größe gesamt			28,13 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Bachlauf der Otter) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

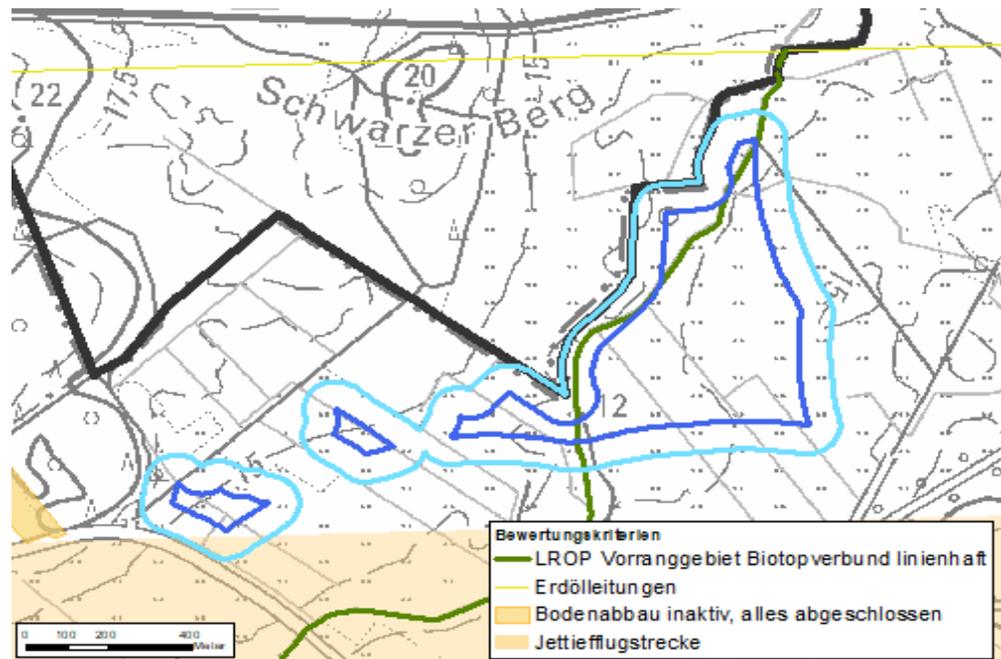
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 28,09 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		019 - östlich von Byhusen	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Farven		
Größe gesamt			37,32 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung	Erdgasleitung Kuttenholz-Vorwerk in der Rotor-außerhalb-Fläche		
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

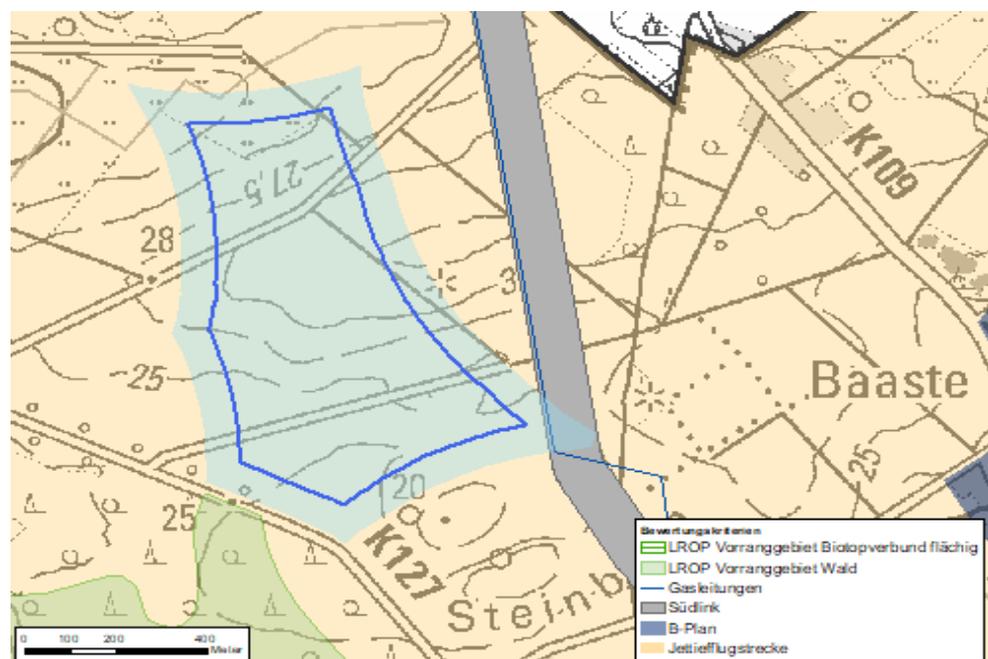
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen. Die Fläche liegt zwar im Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom, der konkrete Leitungsverlauf des SuedLinks liegt jedoch gebündelt mit der Erdgasleitung Kuttenholz-Vorwerk lediglich in der Rotor-außerhalb-Fläche.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 37,31 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		020 - Ohreler Moor	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Anderlingen, Gemeinde Deinstedt, Gemeinde Farven		
Größe gesamt			43,68 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Duxbach) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung	Erdgasleitung Kutenholz-Vorwerk in der Rotor-außerhalb-Fläche		
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

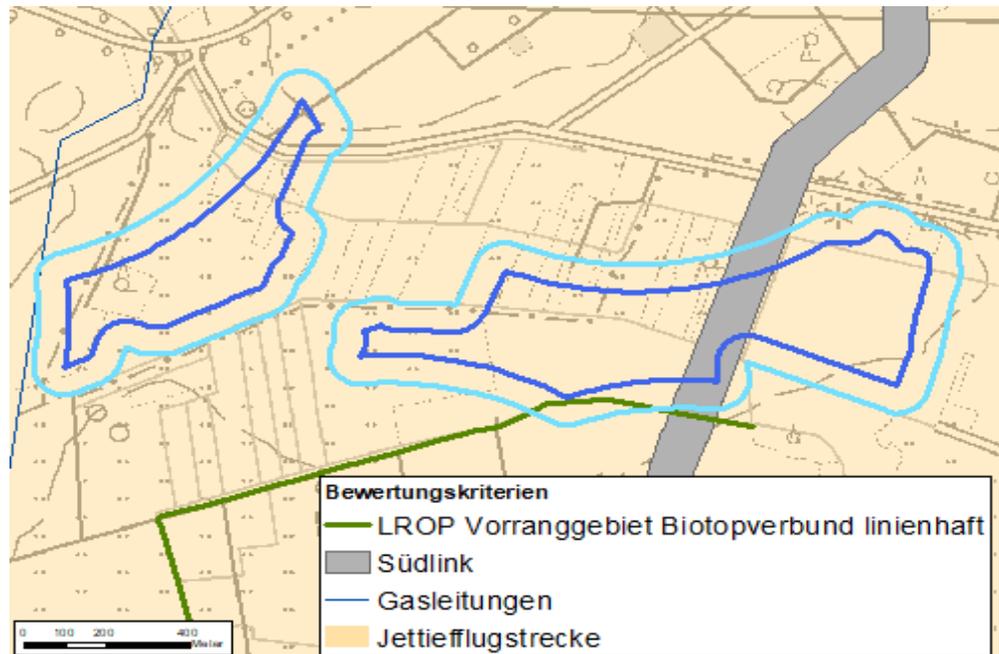
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die für den konkreten Leitungsverlauf des SuedLinks (+ 50 m Puffer) vorgesehen sind.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 40,91 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		021 - im Gnarrenburger Moor südlich von Augustendorf	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Gnarrenburg		
Größe gesamt		166,48	ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen		0	
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet	Torfabbauflächen der Torf- und Humuswerke Gnarrenburg		
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

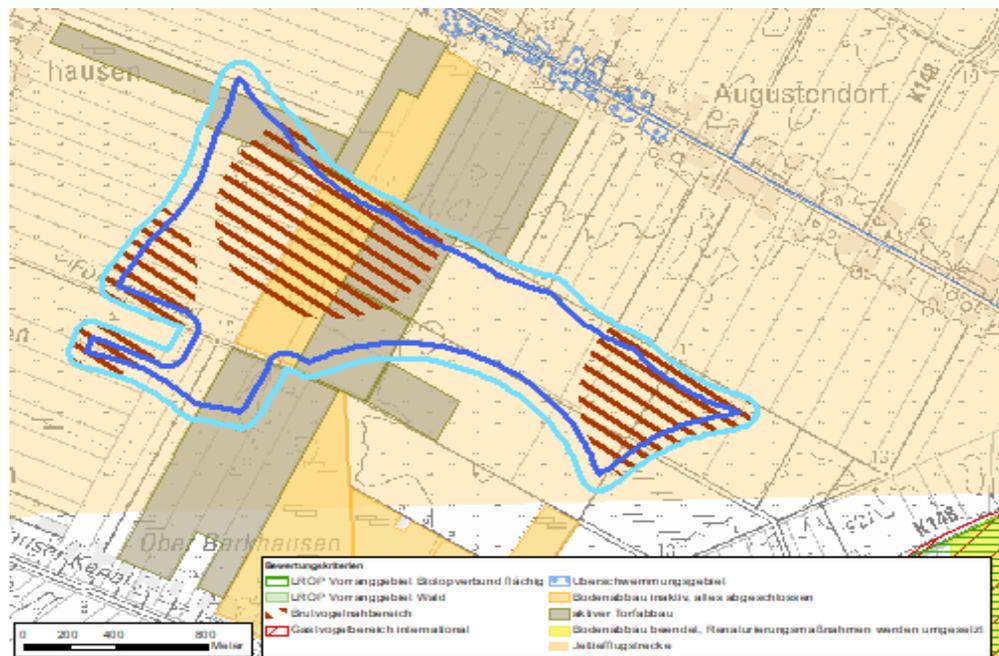
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die aktiven und renaturierten Torfabbauflächen. Zudem entfallen die Nahbereiche gemäß § 45b Abs. 2 BNatSchG von Sumpfohreule und Uhu, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 56,61 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		022 - nordwestlich von Granstedt	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Selsingen		
Größe gesamt			49,74 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			4
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Lage in der "Granstedter Heide"

Abschlussbewertung

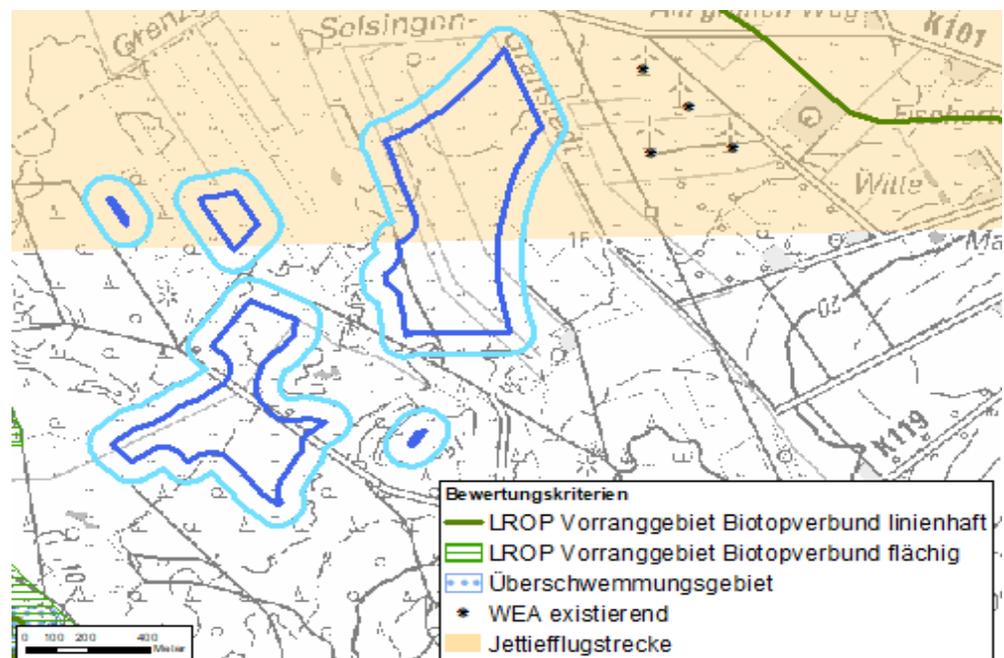
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Auf die westlichen Teilflächen soll verzichtet werden. Hier ist der landschaftlich reizvolle Bereich am Ostetal zu bedenken. Die verbliebenen Heide- und Dünenreste gehörten ehemals zur Granstedter Heide.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 30,79 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		023 - an der Duxbachniederung nordwestlich von Selsingen	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Anderlingen, Gemeinde Deinstedt, Gemeinde Selsingen		
Größe gesamt			36,99 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet mit internationaler Bedeutung (Duxbachniederung, Zwergschwan-Rast) Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV		

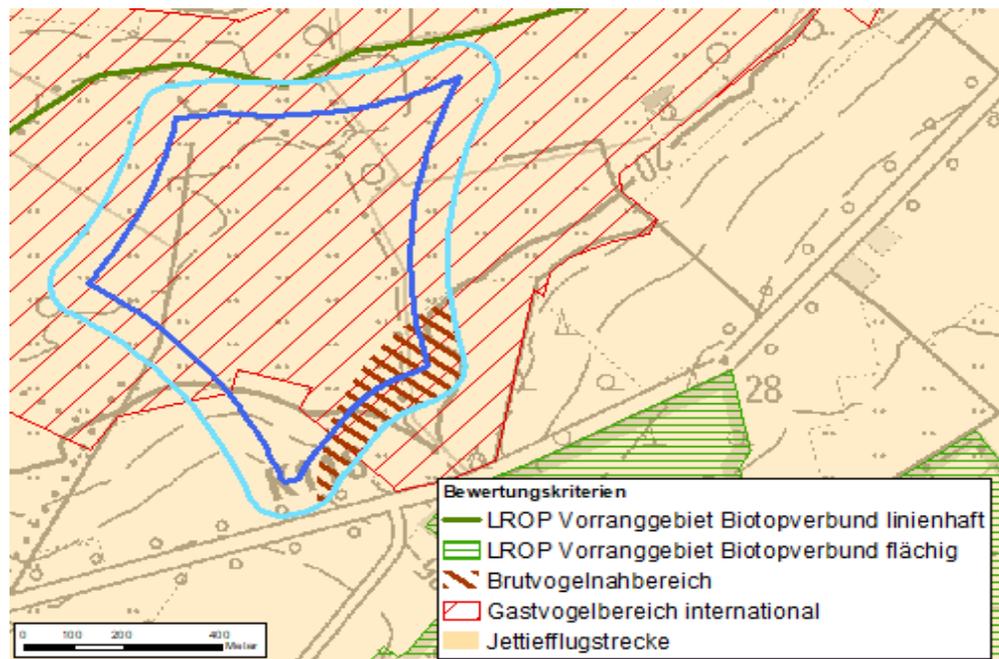
Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Die Fläche wird fast vollständig von einem Gastvogelgebiet mit internationaler Bedeutung überlagert. Es verbleibt für eine Ausweisung keine ausreichend große Restfläche.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Absetzplatz

Abschlussbewertung

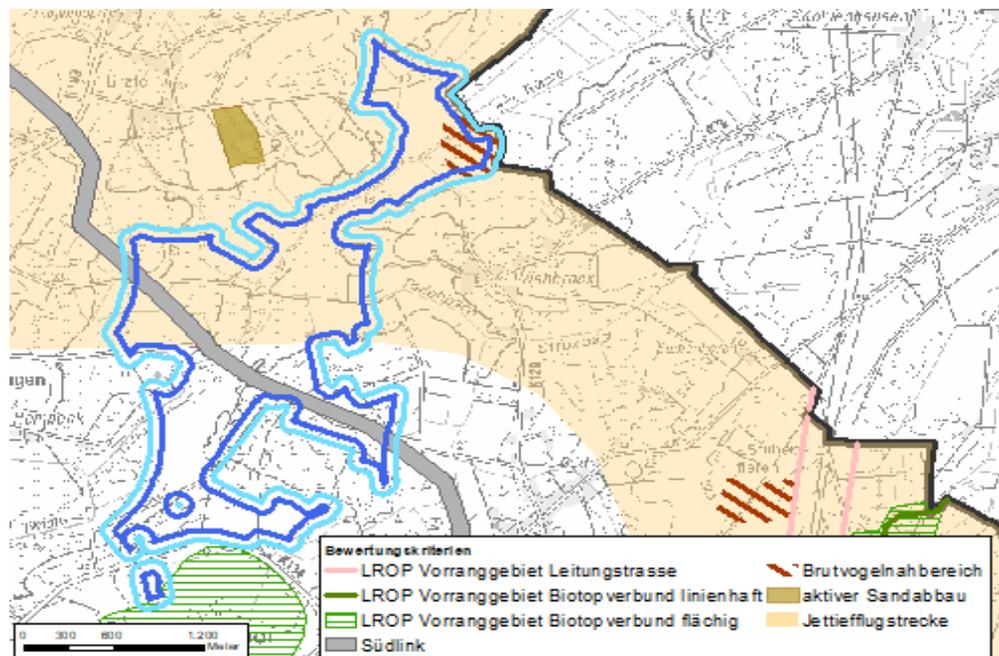
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen der Überschneidungsbereich mit dem Vorranggebiet Biotopverbund sowie die Bereiche, die für den konkreten Leitungsverlauf des SüdLinks (+ 50 m Puffer) vorgesehen sind. Zudem entfällt der Bereich, der sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes der Wiesenweihe überlagert, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 255,35 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko 
mittleres Konfliktrisiko 
hohes Konfliktrisiko 

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		025 - südöstlich des Haaßeler Bruchs	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Anderlingen, Gemeinde Selsingen		
Größe gesamt			73,98 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung	Erdgasleitung Kuttenholz-Vorwerk		
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

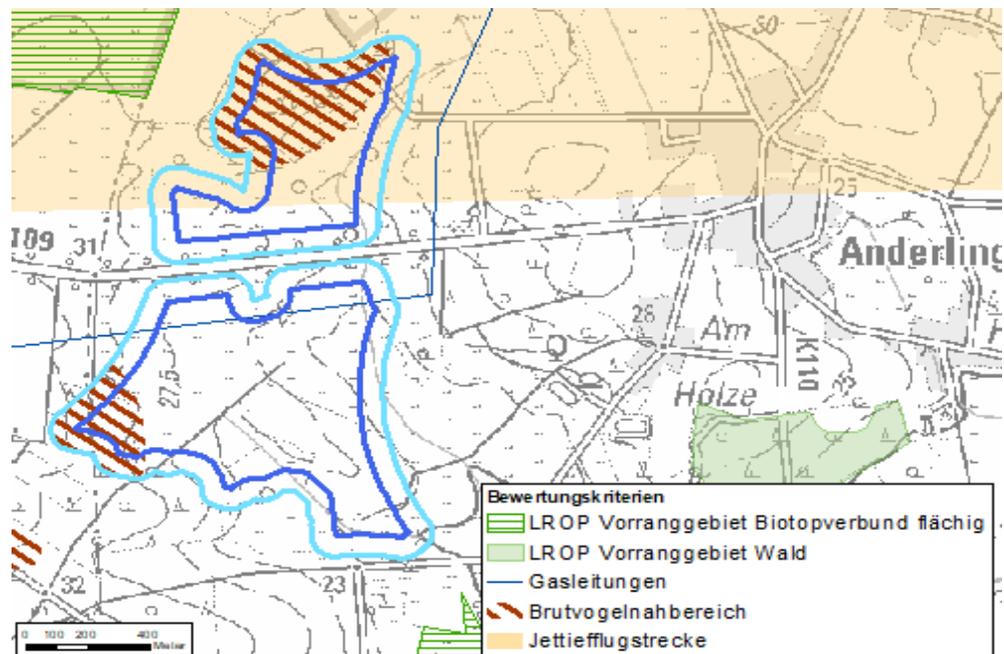
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Nahbereiche gemäß § 45b Abs. 2 BNatSchG von Rotmilan und Uhu, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

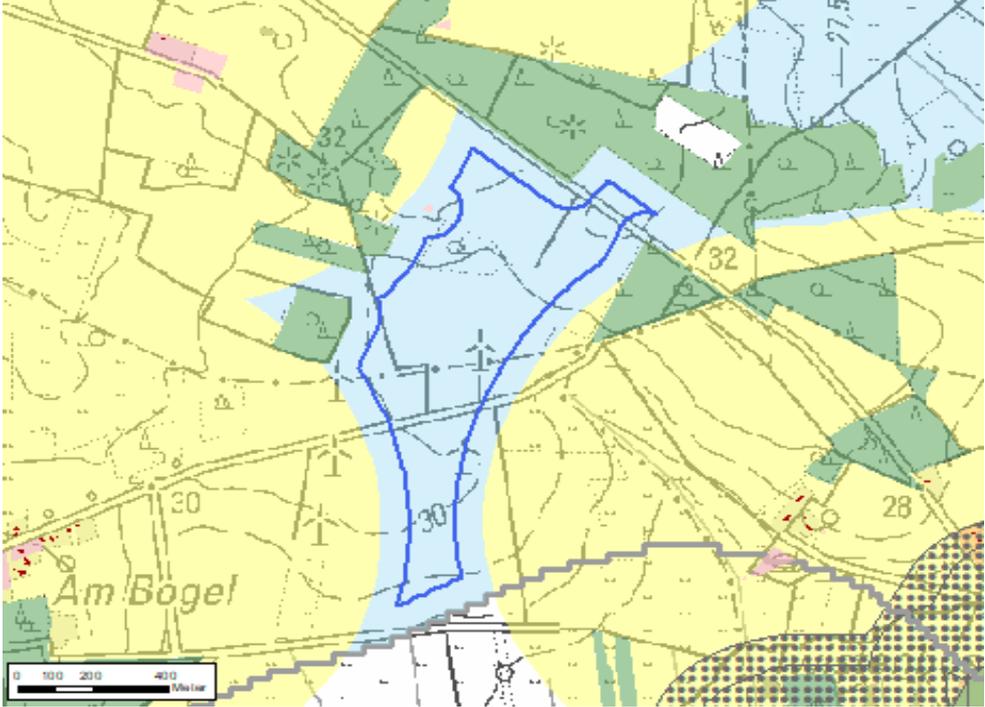
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 60,74 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		026 - nordöstlich von Seedorf	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Seedorf, Gemeinde Selsingen		
Größe gesamt			36,75 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			5
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung	Erdgasleitung Bremervörde-Scheeßel		
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

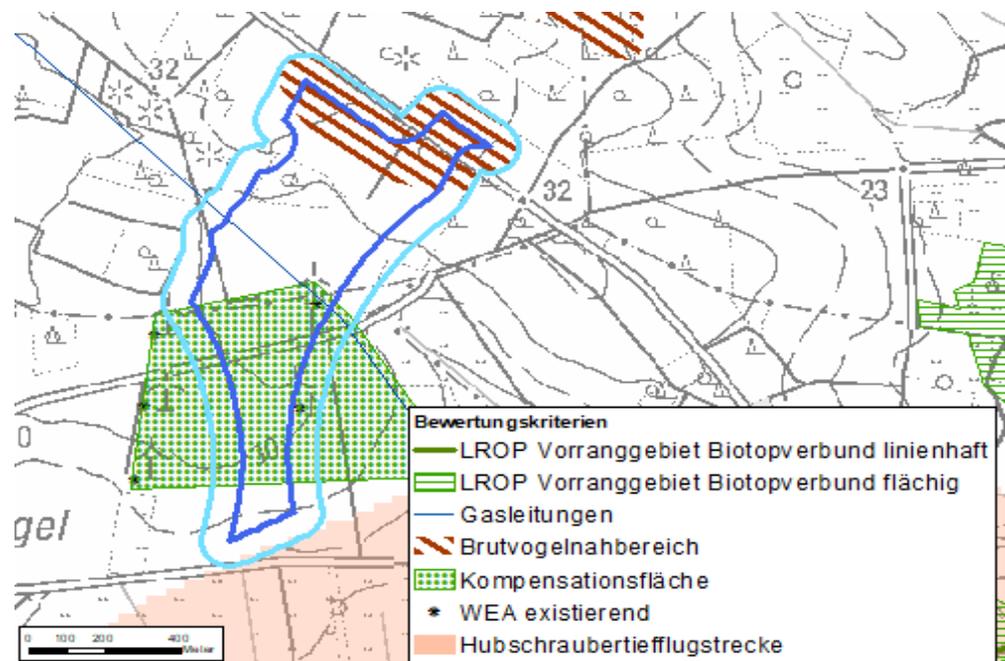
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfällt im Norden der Bereich, der sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes des Uhus überlagert, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist. Die Potenzialfläche wird in der südlichen Hälfte zwar von einer Kompensationsfläche überlagert, aufgrund der bestehenden Anlagen wird jedoch dem öffentlichen Interesse an fortbestehender Nutzung bereits vorhandener Infrastruktur und dem berechtigten Interesse der Anlagenbetreiber an einem Weiterbetrieb der Anlagen ein höheres Gewicht eingeräumt.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 30,33 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko
mittleres Konfliktrisiko
hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		027 - zwischen Granstedt und Seedorf	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Selsingen		
Größe gesamt	26,38 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0		
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

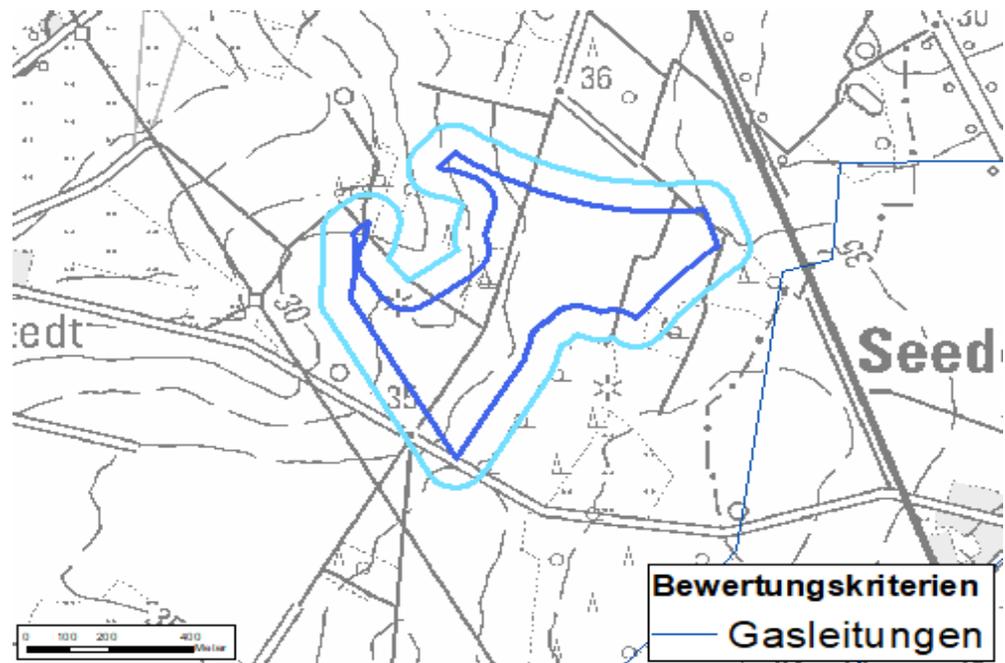
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

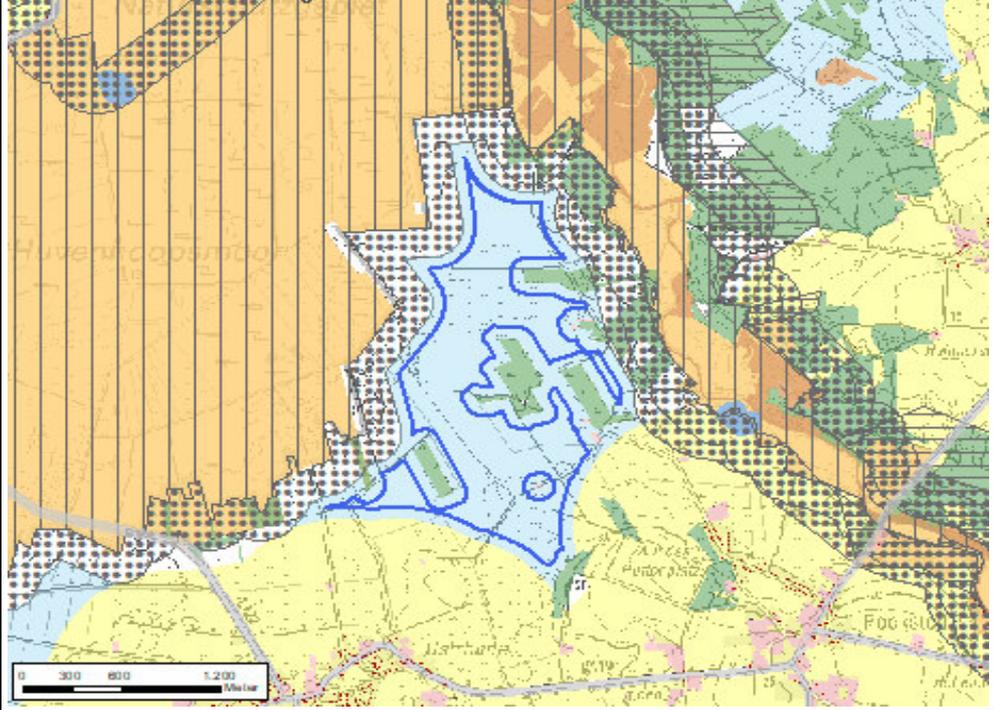
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 26,18 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko 
mittleres Konfliktrisiko 
hohes Konfliktrisiko 

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		028 - zwischen Königsmoor und Osteniederung	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Rhade, Gemeinde Osteriestedt		
Größe gesamt			146,96 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet	Ehemalige Bodenabbaufläche im nördlichen Bereich		
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

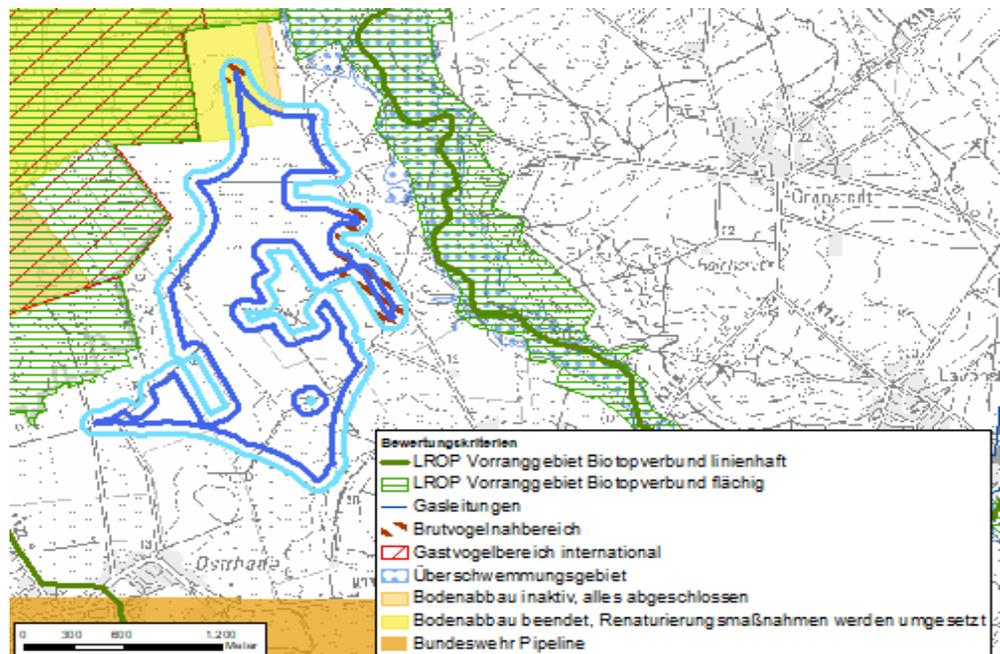
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Renaturierungsbereiche der ehemaligen Bodenabbauflächen im Norden. Zudem entfällt der artbezogene Nahbereich gemäß § 45b Abs. 2 BNatSchG des Rotmilans, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 140,40 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko 
mittleres Konfliktrisiko 
hohes Konfliktrisiko 

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		029 - südlich des Huvenhoopsmoores	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Breddorf, Gemeinde Gnarrenburg, Gemeinde Rhade		
Größe gesamt			161,41 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Rummeldeisbeek) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		■
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		■
Erdgasleitung	Erdgasleitungen Selsingen-Gnarrenburg und Wilhelmshaven-Ostereistedt/Rockstedt		■
Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet mit internationaler Bedeutung westlich der Straße Breddorf-Glinstedt Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		■
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz		

PV
Absetzplatz

Abschlussbewertung

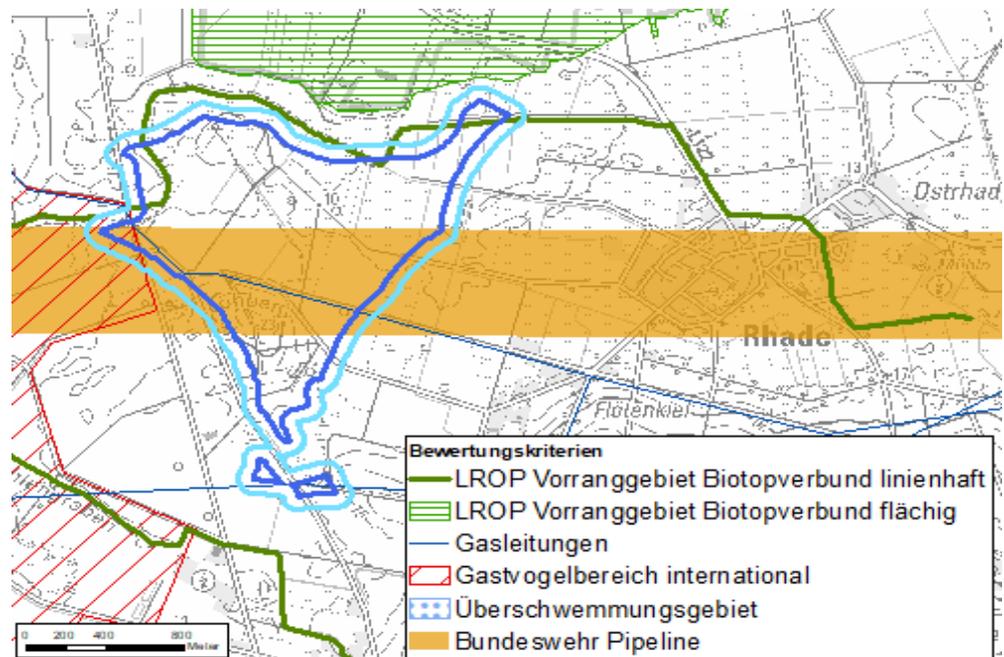
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die sich mit dem Korridor für die militärische Pipeline (und mit dem Gastvogelgebiet mit internationaler Bedeutung) überschneiden. Nach Abzug des Korridors für die militärische Pipeline verbleibt für eine Ausweisung als Vorranggebiet Windenergienutzung im Norden der Potenzialfläche eine ausreichend große Restfläche. Im Süden (Bereich Löhberg) verbleibt keine ausreichend große Restfläche.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 79,68 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko 
mittleres Konfliktrisiko 
hohes Konfliktrisiko 

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		030 - Bereich Breddorf, Hepstedt, Tarmstedt	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Hepstedt, Gemeinde Tarmstedt, Gemeinde Breddorf		
Größe gesamt			1709,90 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan	Sondergebiet Bioenergie "Altes Torfmoor" der Gemeinde Tarmstedt vom 30.10.2011		
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung	Erdgasleitungen Rhade-Tarmstedt, Hepstedt-Worpswede und Wilhelmshaven-Ostereistedt/Rockstedt (in der Rotor-außerhalb-Fläche)		
Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiete mit internationaler Bedeutung Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet	Überschwemmungsgebiet der Rummeldeisbeek		
Sonstiges	Modellflugplatz		

Golfplatz
PV
Absetzplatz

Abschlussbewertung

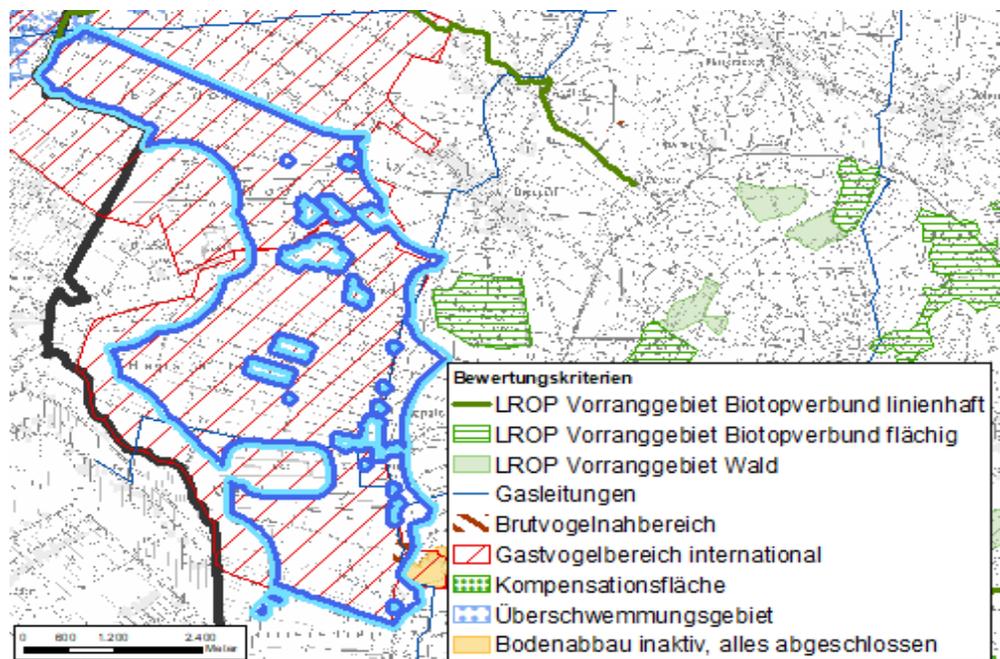
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Die Fläche wird vollständig von zwei Gastvogelgebieten mit internationaler Bedeutung überlagert (Breddorfer Moor, Hepstedter Weiden). Es bestehen keine Restriktionen durch die Bundeswehr. Diese Fläche ist mit ca. 1.710 ha die mit Abstand größte Potenzialfläche. Das Flächenziel von mindestens 4 % an Windenergiegebieten gibt wenig Spielraum für einen vollständigen Ausschluss der Gesamtfläche. Das Breddorfer Moor ist weniger geeignet zur Festlegung als Vorranggebiet Windenergienutzung, da das dortige Gastvogelgebiet in der Hauptachse des Vogelzuges zwischen Günnemoor und Huvenhoopsmoor liegt. Daher entfällt dieser Teil der Potenzialfläche als Vorranggebiet. Die Hepstedter Weiden werden zugunsten der Windenergienutzung geringer gewichtet, um die Ausweisung von mindestens 4 % Vorranggebiete Windenergienutzung im Planungsraum zu ermöglichen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 1.108,18 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		031 - zwischen Hanstedt und Rhadereistedt	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Breddorf, Gemeinde Rhade		
Größe gesamt			157,54 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung	Erdgasleitungen Selsingen-Gnarrenburg und Wilhelmshaven-Ostereistedt/Rockstedt		
Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV		

Absetzplatz

Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen. Der Nahbereich des Wiesenweihe-Brutplatzes endet an der südlichen Grenze des Vorranggebietes.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 157,45 ha.

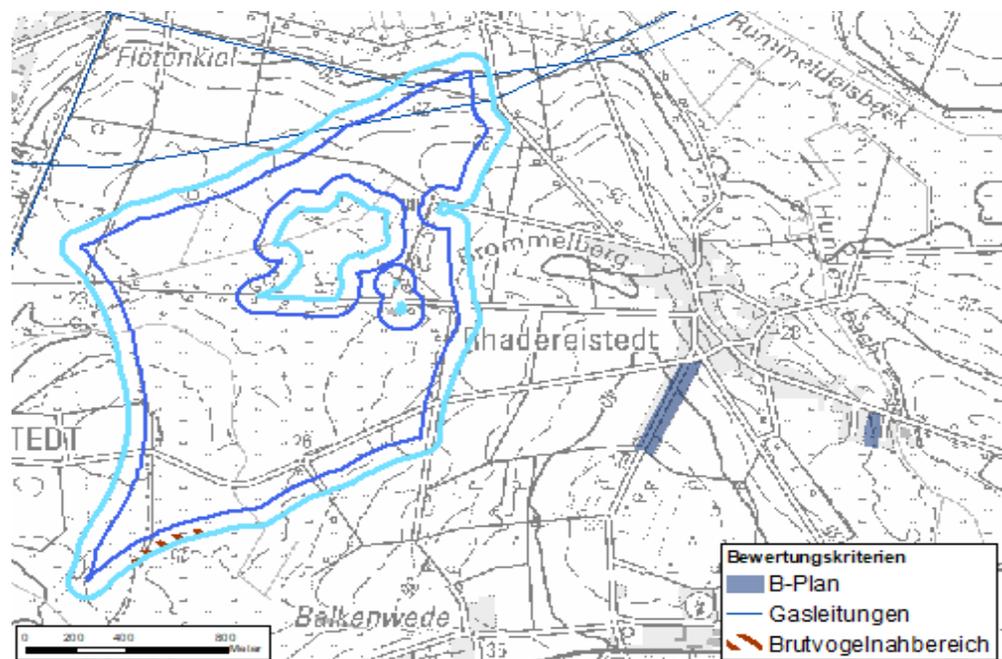
Bewertungskriterien

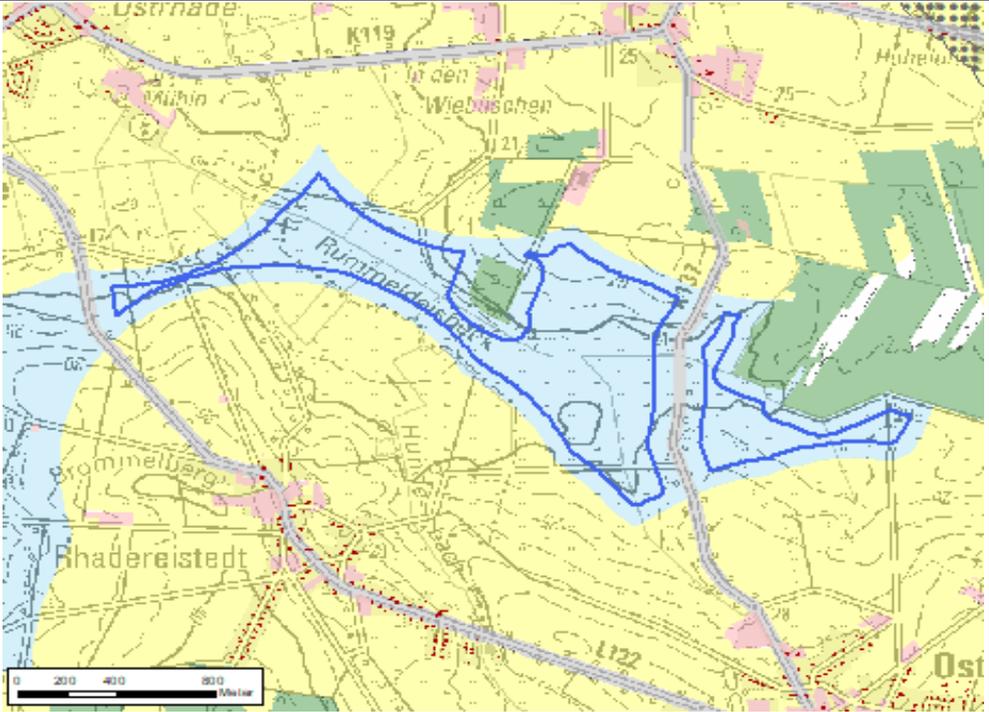
geringes Konfliktrisiko

mittleres Konfliktrisiko

hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		032 - südlich von Rockstedt	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Rhade, Gemeinde Osteristedt		
Größe gesamt			93,92 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung	Erdgasleitungen Selsingen-Gnarrenburg, Wilhelmshaven-Osteristedt/Rockstedt und Kutenholz-Vorwerk		
Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV		

Absetzplatz

Abschlussbewertung

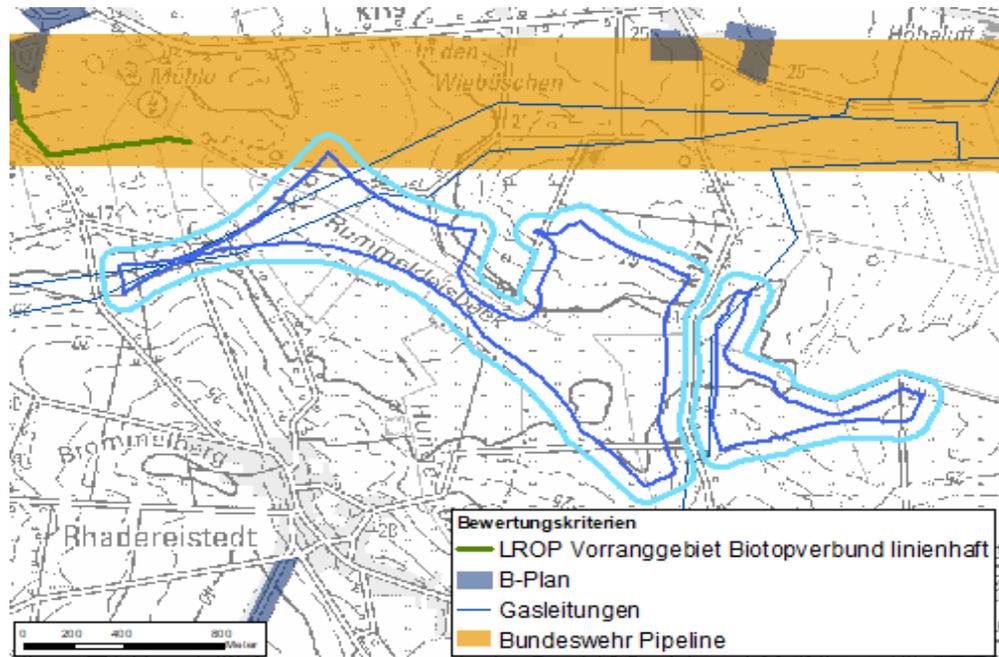
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Die nördliche Spitze entfällt, da hier der Korridor für die militärische Pipeline betroffen ist.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 93,42 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		033 - Bereich Bohnster Hoop	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Heeslingen		
Größe gesamt	61,10 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0		
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) Vorranggebiet Leitungstrasse		 
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

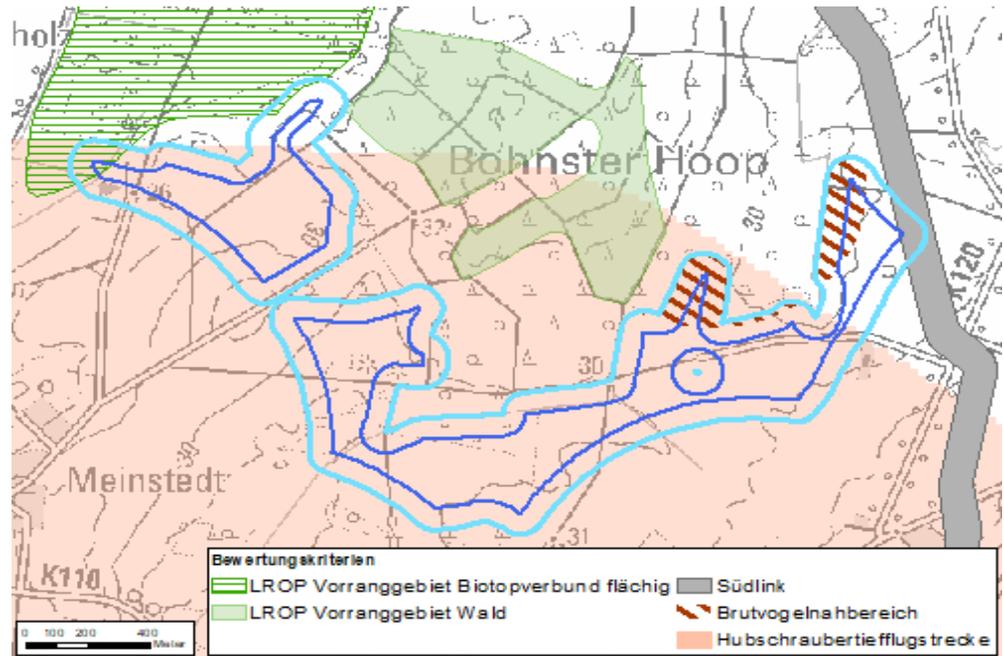
Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Die Fläche entfällt, da die Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr sowie ein Brutplatz des Uhus betroffen sind. Es verbleibt für eine Ausweisung keine ausreichend große Restfläche.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		034 - östlich von Wense	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Heeslingen		
Größe gesamt			28,36 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

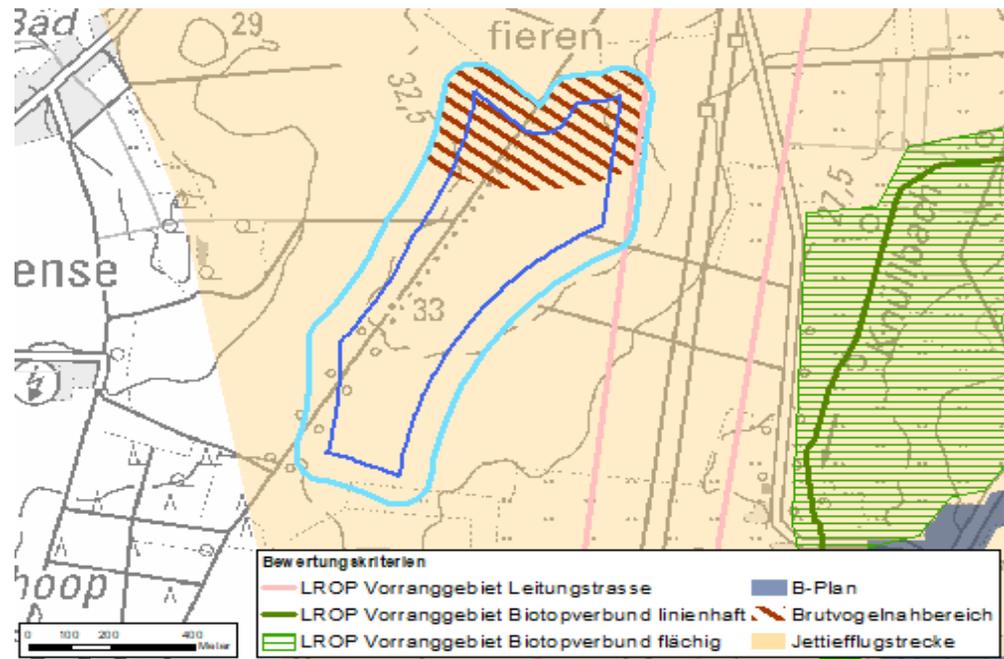
Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Es entfällt der Bereich, der sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes eines Uhus überlagert, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist. Es verbleibt für eine Ausweisung keine ausreichend große Restfläche.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		035 - Bereich Weertzen/Langenfelde	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Klein Meckelsen, Gemeinde Heeslingen		
Größe gesamt			253,51 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			4
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan	Bebauungsplan Nr. 25 der Gemeinde Heeslingen vom 25.06.2014 (Sonstiges Sondergebiet Windpark Weertzen/Langenfelde)		
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung			
Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV		

Absetzplatz

Abschlussbewertung

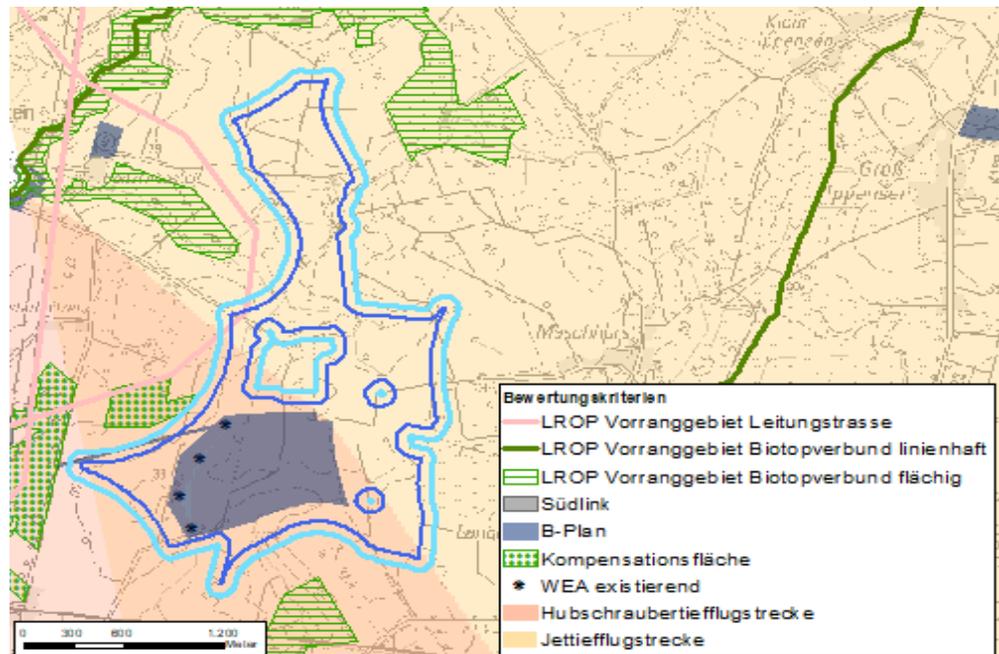
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die sich mit dem Korridor für die Hubschraubertiefflugstrecke überschneiden. Zudem entfällt ein Randbereich im Westen der Potenzialfläche, der von dem Vorranggebiet Leitungstrasse des LROP 2022 betroffen ist (380-kV-Stromleitung Stade-Landesbergen). Entsprechend der Windpotenzialstudie Niedersachsen wird zu dem Vorranggebiet Leitungstrasse ein Puffer von 55 m eingeplant. Der südwestliche Teil der Potenzialfläche liegt zwar im Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom, ist jedoch vom konkreten Leitungsverlauf des SuedLinks nicht betroffen.

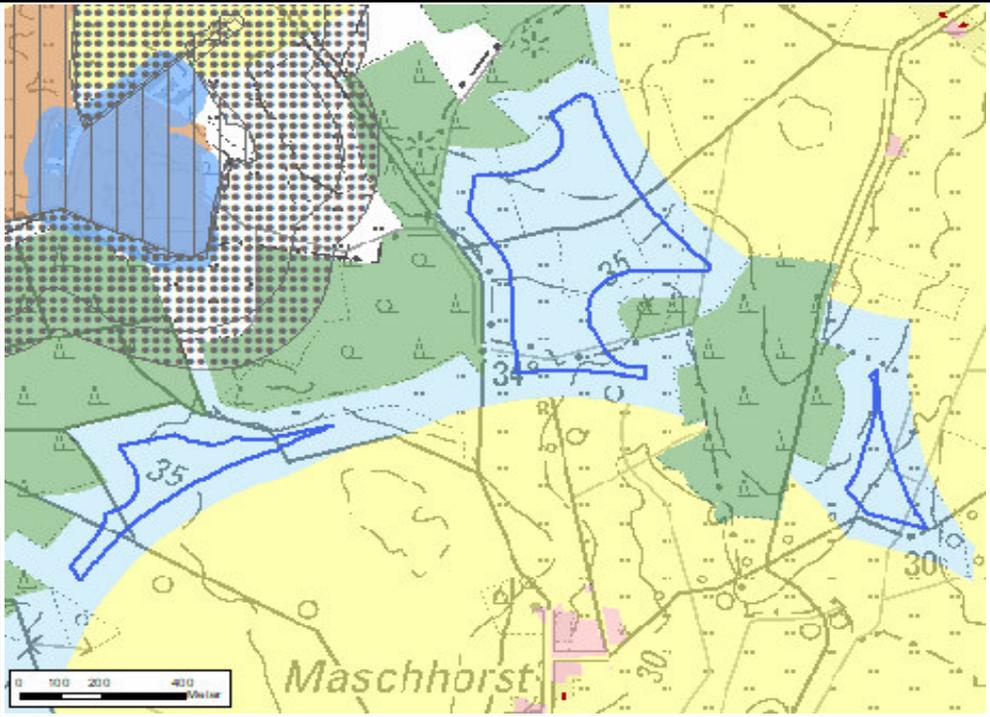
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 131,42 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		036 - Bereich Ippensen	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Klein Meckelsen, Gemeinde Vierden		
Größe gesamt	27,77 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0		
Bewertung			
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Kuhbach) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

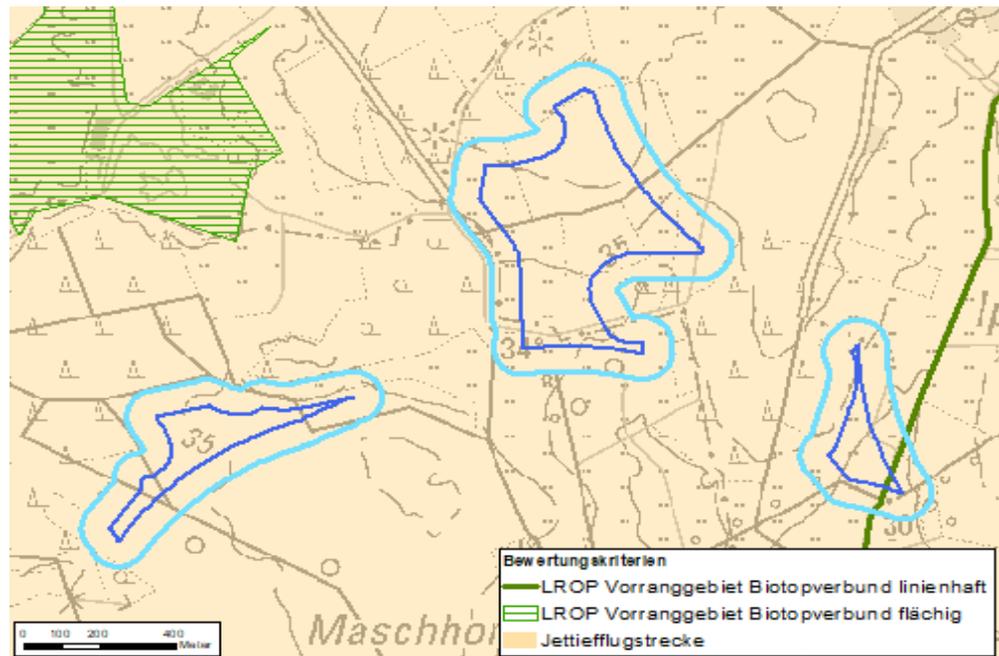
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 27,59 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		037 - westlich von Wohnste	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Wohnste, Gemeinde Vierden		
Größe gesamt	45,01 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0		
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig (in der Rotor-außerhalb-Fläche) Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Kuhbach) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung			
Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV		

Absetzplatz

Abschlussbewertung

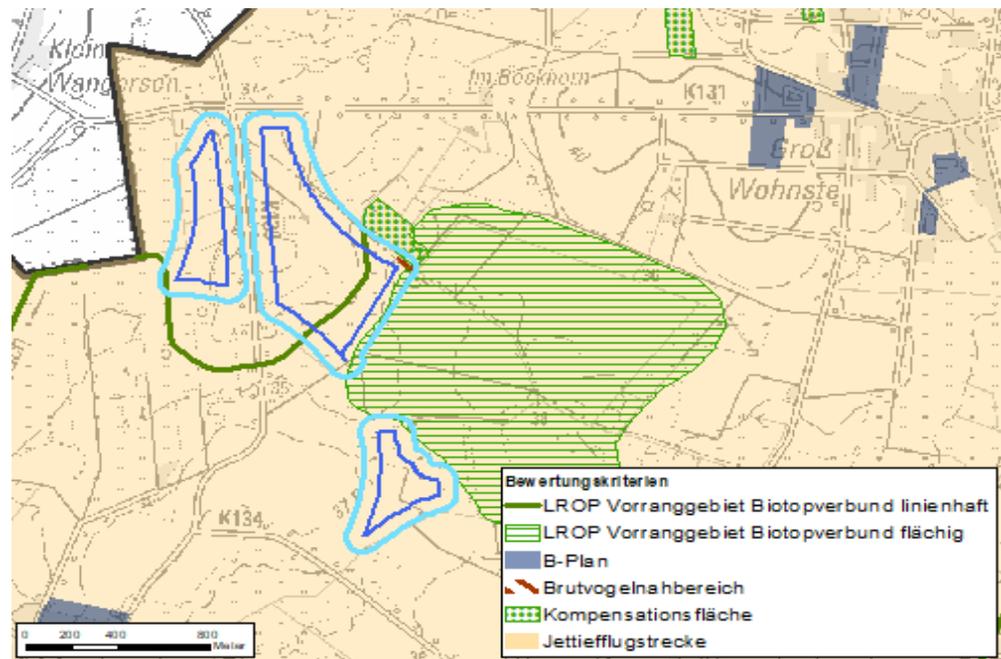
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 44,96 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		038 - nördlich von Wohnste I	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Wohnste		
Größe gesamt			82,87 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			8
Bewertung			
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan	B-Plan Nr. 10 "Erweiterung Windpark Wohnste" vom 29.02.2008 und 1. Änderung B-Plan Nr. 7 "Windpark Wohnste" vom 14.04.2011		
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung			
Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungs- gebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV		

Absetzplatz

Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen.

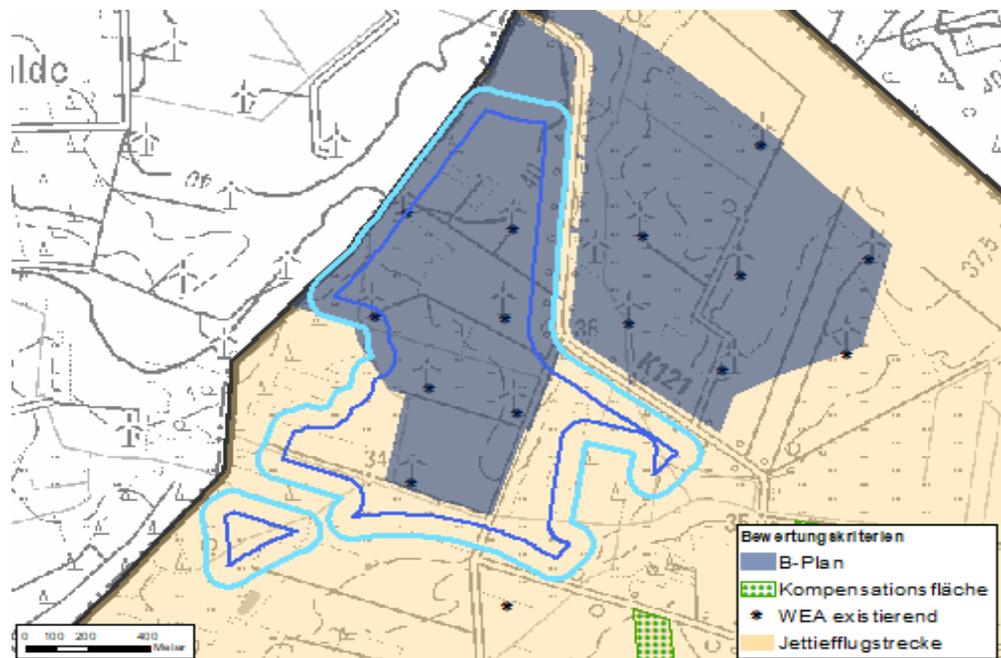
Die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 7 legt zwar eine Höhenbegrenzung von 150 m über vorhandenem Gelände fest. Allerdings datiert der B-Plan vom 14.04.2011. Höhenbegrenzungen, die bis zum 01.02.2023 wirksam geworden sind, stehen der Anrechenbarkeit von Flächen nicht im Wege.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 82,33 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		039 - nördlich von Wohnste II
Arbeitskarte		
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Wohnste	
Größe gesamt		149,92 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen		7
		Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse	
B-Plan	B-Plan Nr. 10 „Erweiterung Windpark Wohnste“ vom 29.02.2008 und 1. Änderung B-Plan Nr. 7 „Windpark Wohnste“ vom 14.04.2011	
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA	
Erdgasleitung		
Erdölleitung		
Rohstoffabbaugebiet		
großflächige Kompensationsfläche		
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs.2 BNatSchG	
Überschwemmungsgebiet		
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV	

Absetzplatz

Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen.

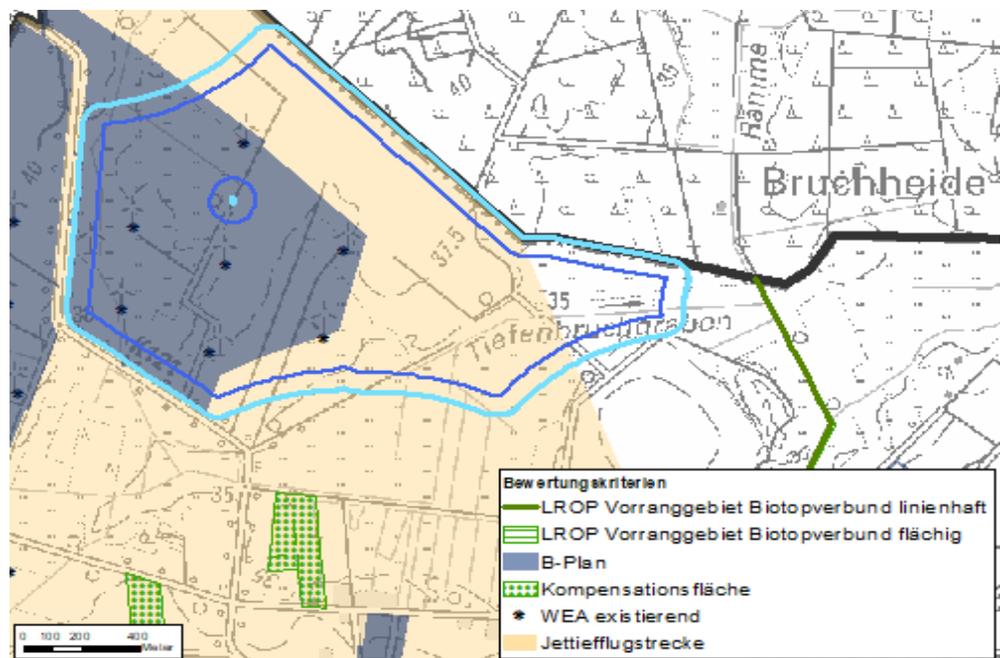
Die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 7 legt zwar eine Höhenbegrenzung von 150 m über vorhandenem Gelände fest. Allerdings datiert der B-Plan vom 14.04.2011. Höhenbegrenzungen, die bis zum 01.02.2023 wirksam geworden sind, stehen der Anrechenbarkeit von Flächen nicht im Wege.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 149,92 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		040 - östlich von Wohnste	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Wohnste		
Größe gesamt			61,16 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet	Torfabbauflächen im Weißen Moor bei Wohnste		
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

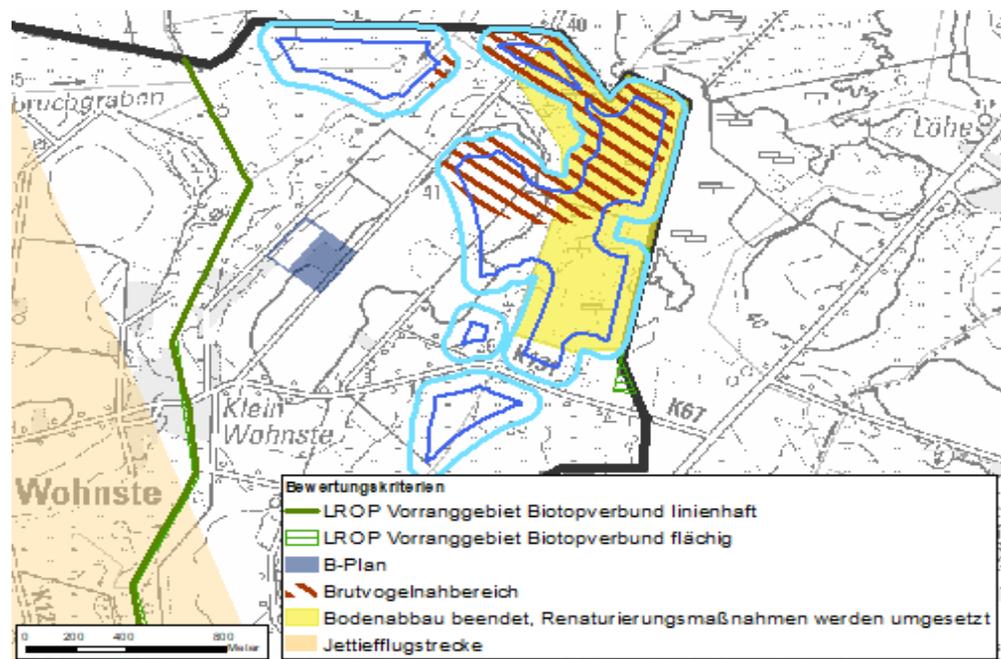
Abschlussbewertung

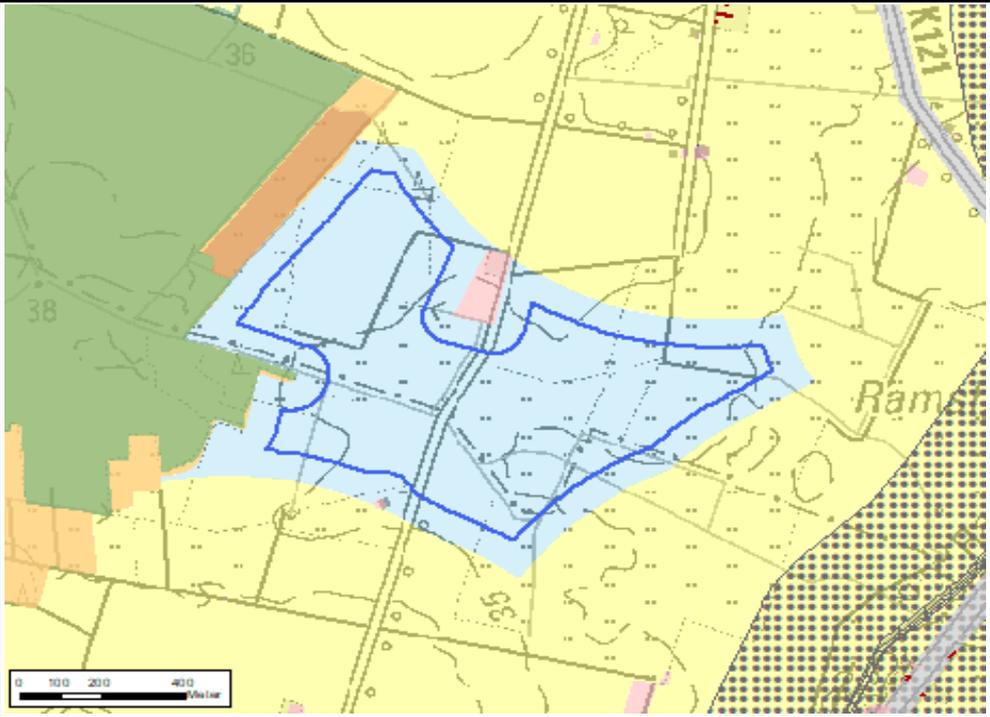
Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die als Torfabbauflächen genehmigt wurden und renaturiert werden. Zudem entfällt der Bereich, der sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes eines Uhus überlagert, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist. Es verbleibt für eine Ausweisung keine ausreichend große Restfläche.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		041 - südlich von Wohnste	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Wohnste, Gemeinde Vierden		
Größe gesamt	53,98 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0		
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig (in der Rotor-außerhalb-Fläche) Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		■
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		■
Erdgasleitung			
Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

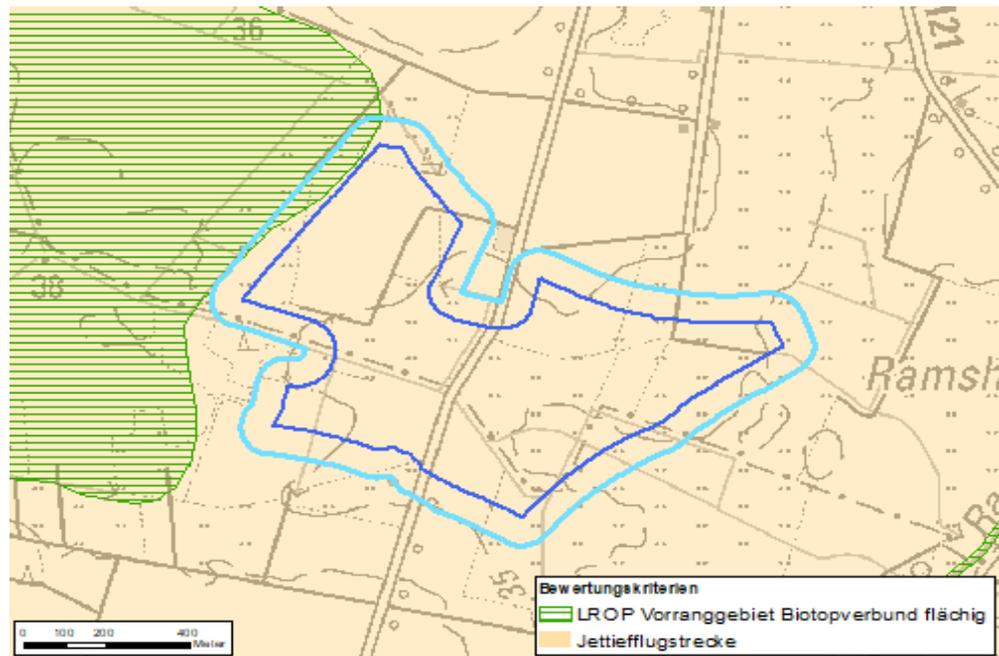
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 53,97 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko 
mittleres Konfliktrisiko 
hohes Konfliktrisiko 

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		042 - Bereich an der Autobahn A 1 bei Kalbe	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Kalbe		
Größe gesamt			24,91 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz Neubau des Solarparks Kalbe in den Teilflächen südlich der Autobahn A 1		

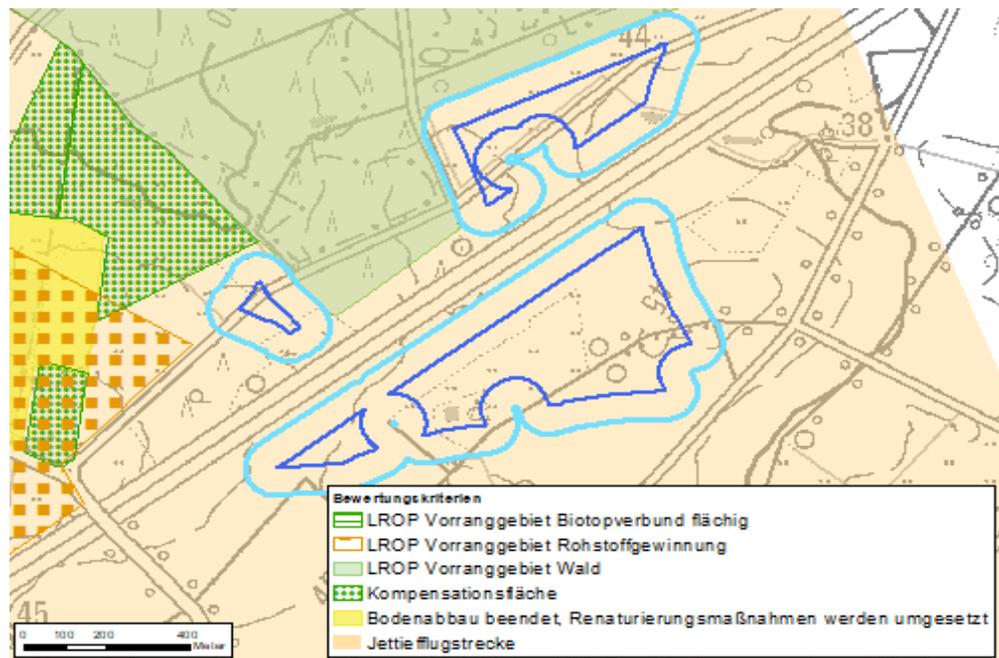
Abschlussbewertung

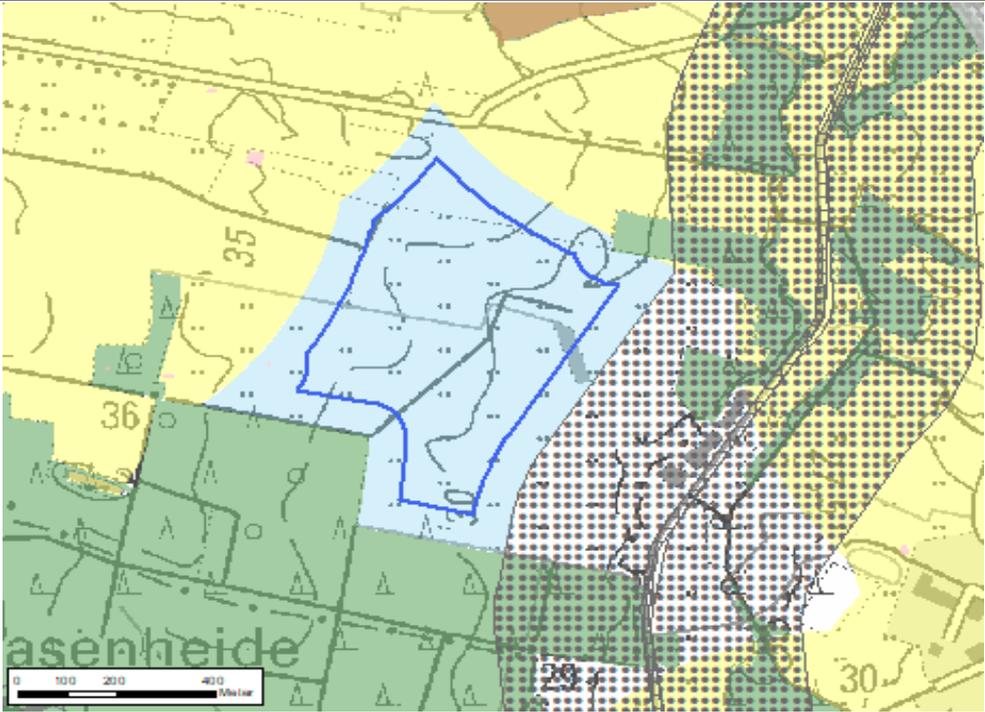
Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die als Solarpark genutzt werden sollen. Nach Abzug dieser Flächen verbleibt für eine Ausweisung als Vorranggebiet Windenergienutzung keine ausreichend große Restfläche.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko
mittleres Konfliktrisiko
hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		043 - nördlich der Häsenheide bei Sittensen	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Klein Meckelsen		
Größe gesamt			25,99 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
Bewertung			
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

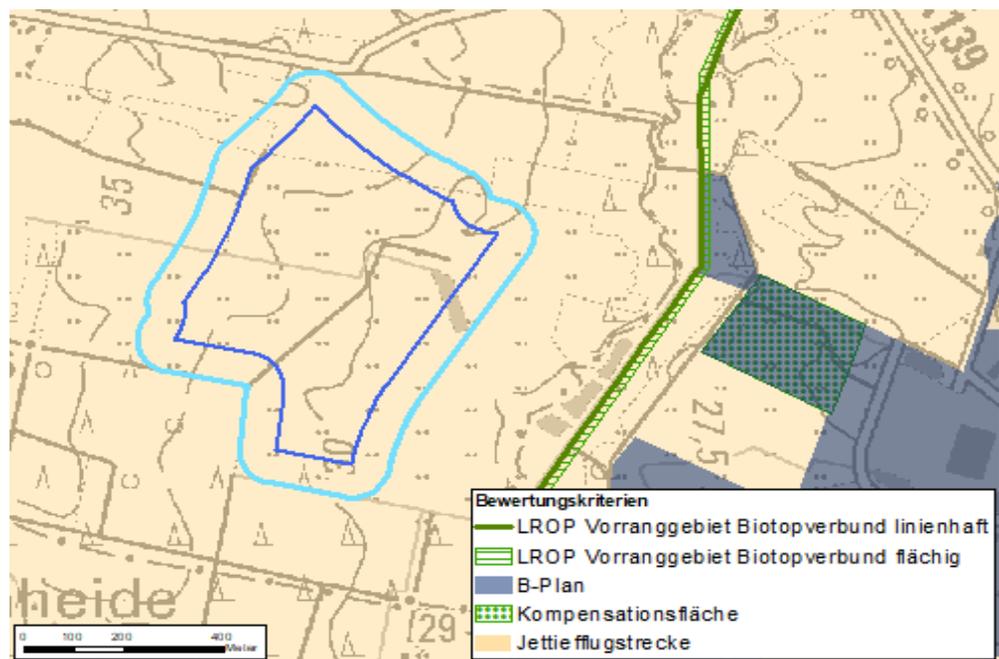
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

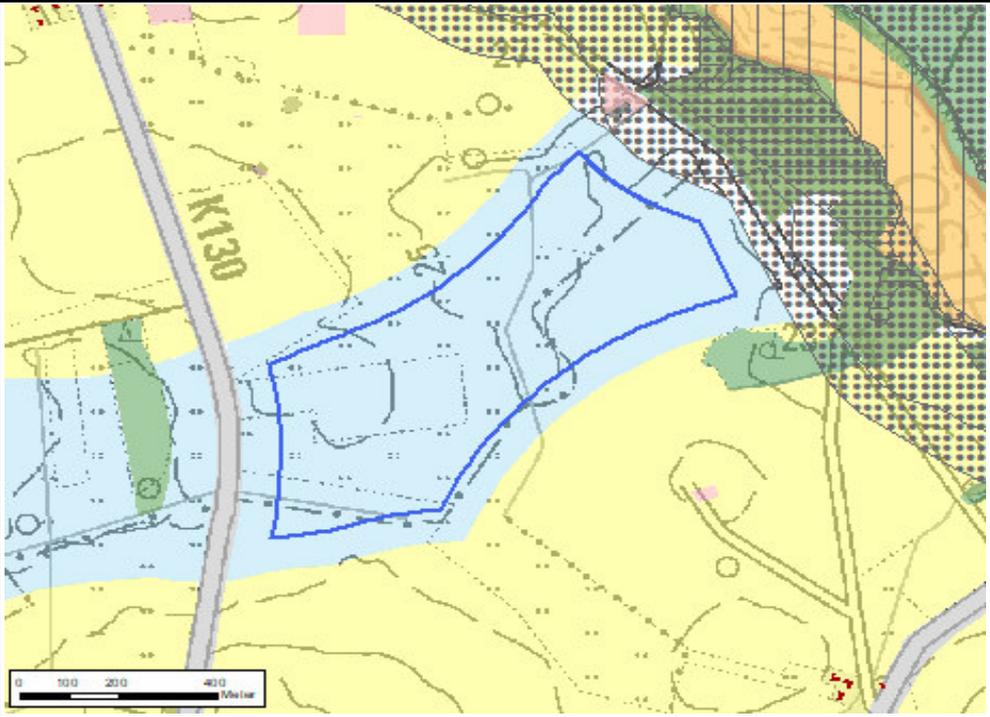
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 25,97 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		044 - nördlich von Volkensen	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Elsdorf, Gemeinde Heeslingen		
Größe gesamt			35,46 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
Bewertung			
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		 
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

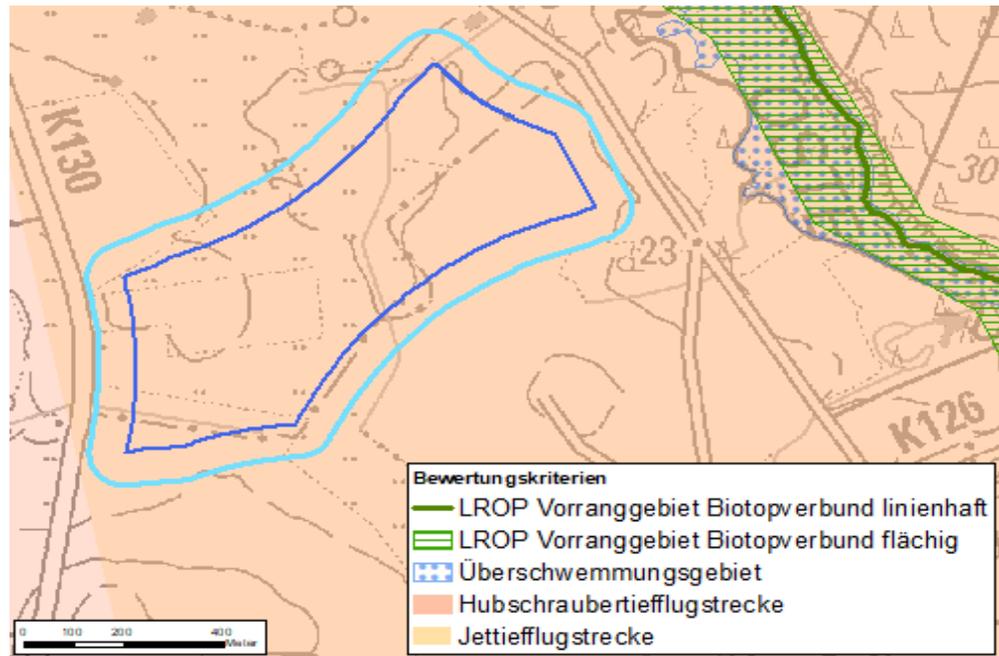
Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Die Fläche wird vollständig von der Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr überlagert.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		045 - an der Obeck nördlich von Rüspel	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Elsdorf, Gemeinde Heeslingen		
Größe gesamt		69,33	ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen		0	
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet	in der westlichen Teilfläche		
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

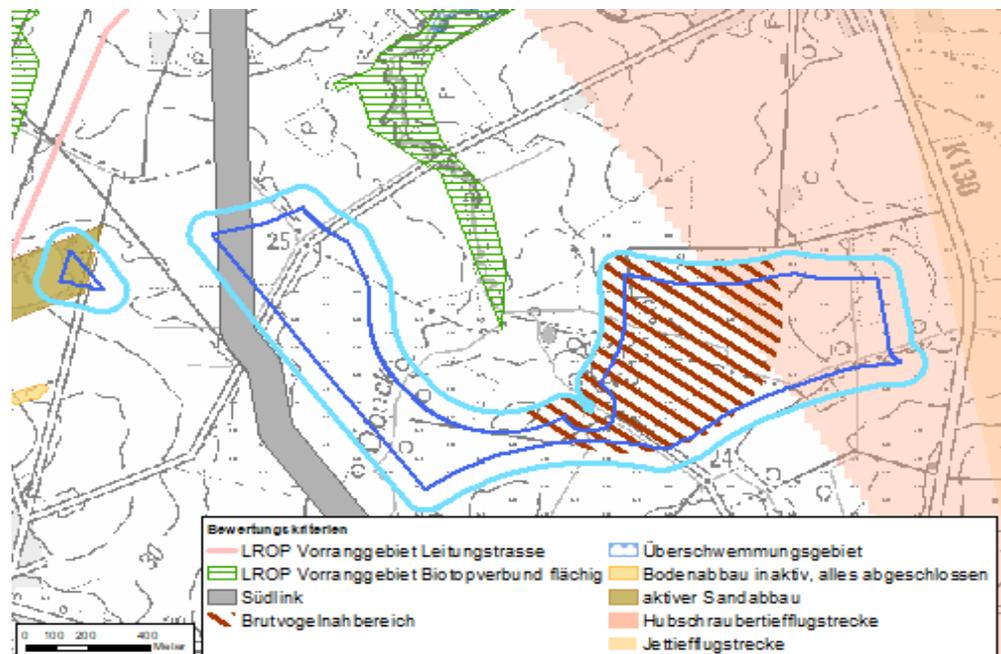
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die von der Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr, vom konkreten Leitungsverlauf des SuedLinks (+ 50 m Puffer) sowie vom Rohstoffabbaugebiet betroffen sind. Zudem entfällt der Bereich, der sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes eines Rotmilans überlagert, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

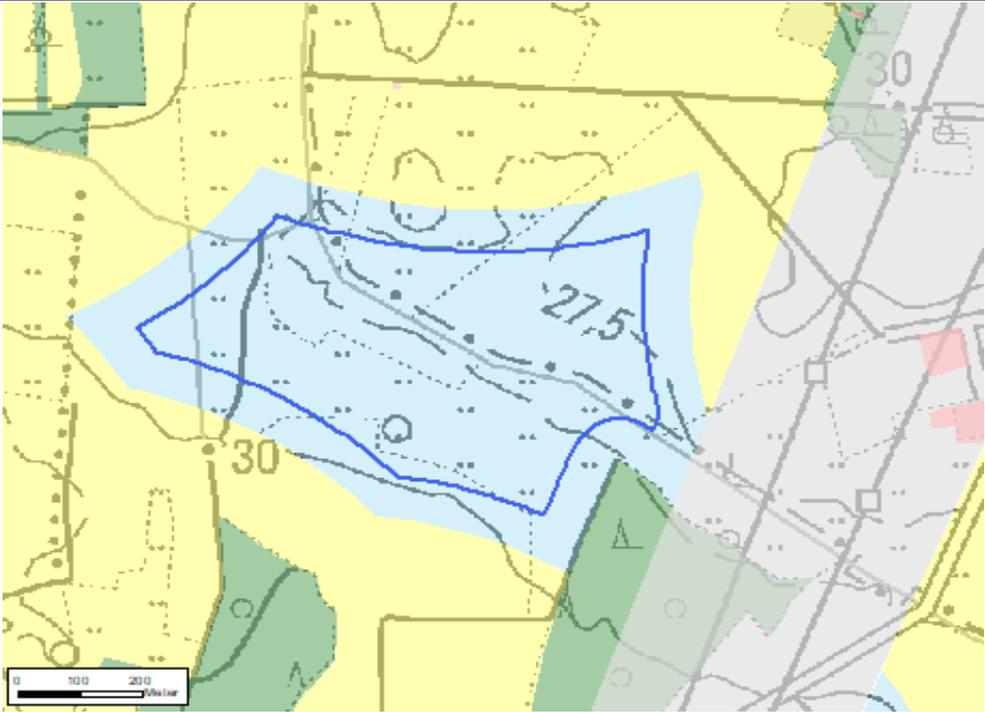
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 26,76 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		046 - nördlich von Wistedt, westlich von Frankenbostel	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Elsdorf, Stadt Zeven		
Größe gesamt			27,11 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung	Erdgasleitung Bremervörde-Scheeßel		
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

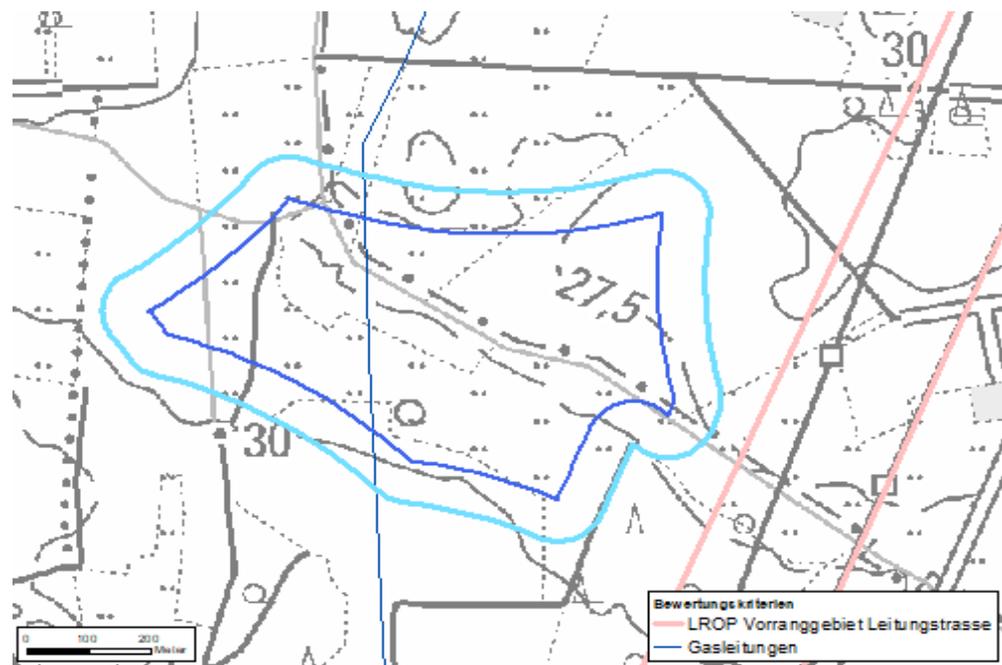
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

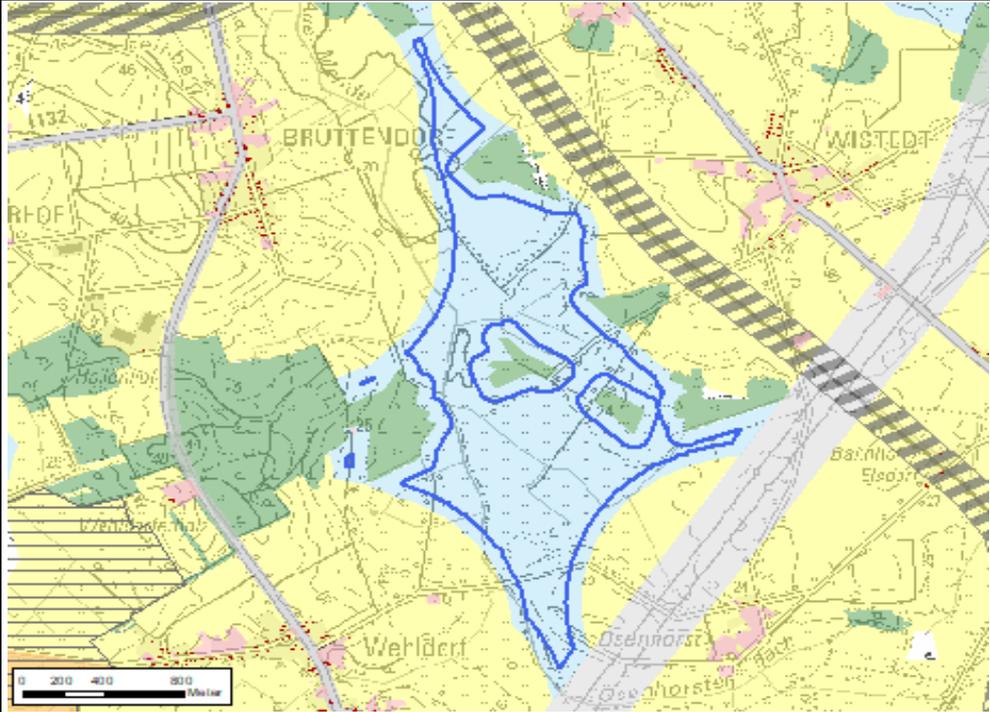
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 27,10 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		047 - zwischen Brüttendorf, Wehldorf und Wistedt	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Gyhum, Stadt Zeven		
Größe gesamt		162,54	ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen		0	
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Aue-Mehde) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

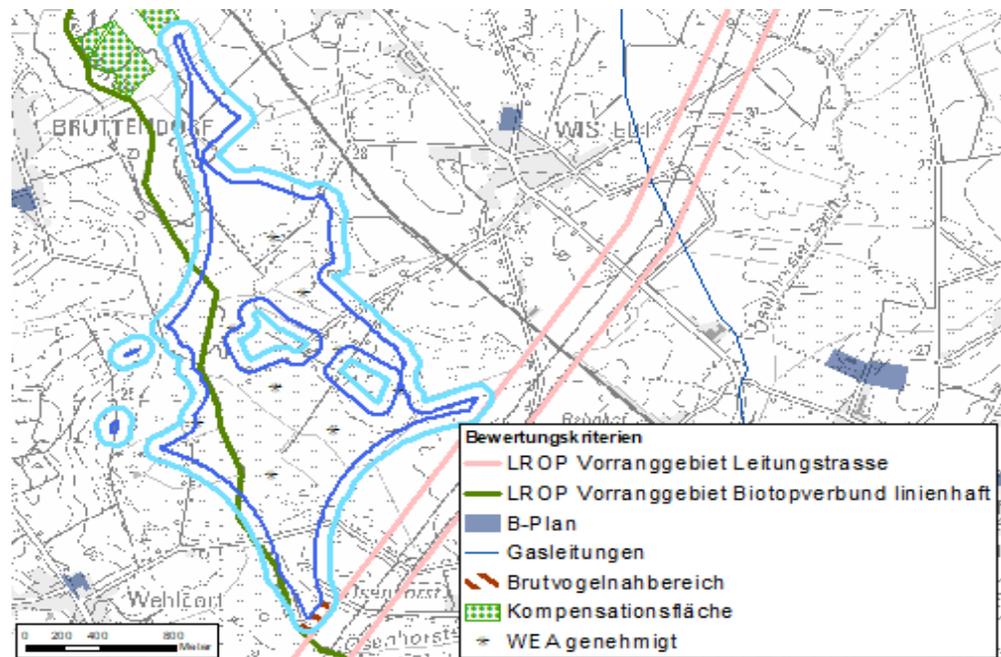
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfällt ein minimaler Bereich im Süden, der sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes eines Rotmilans überlagert, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

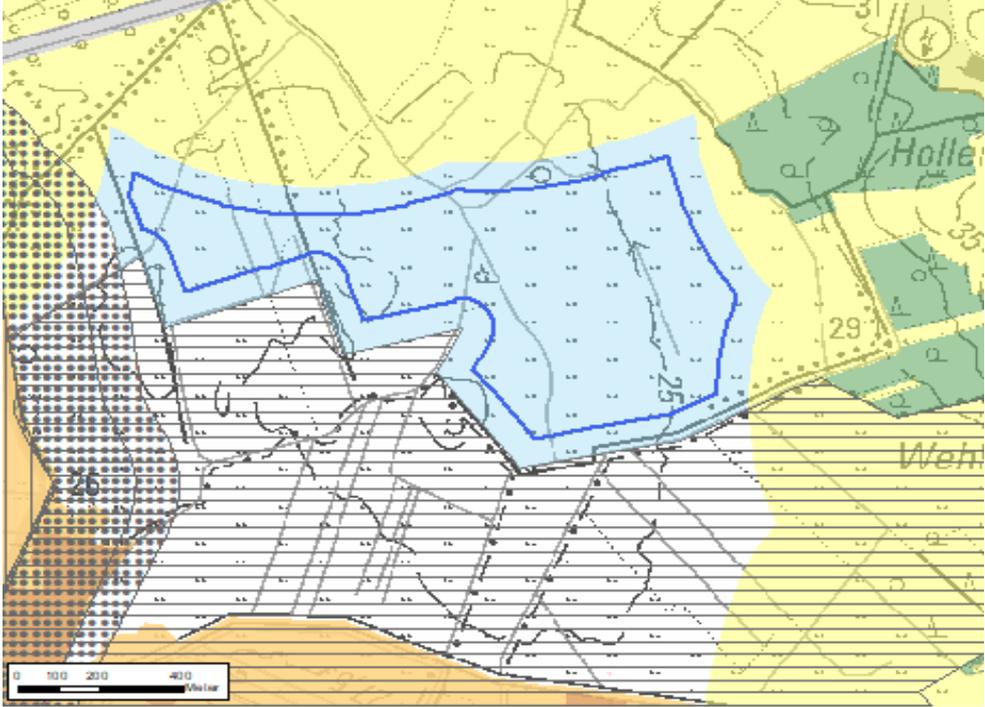
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 162,25 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		048 - Hemelsmoorwiesen südlich von Brümmerhof	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Stadt Zeven		
Größe gesamt	53,93 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0		
Bewertung			
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Bade) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

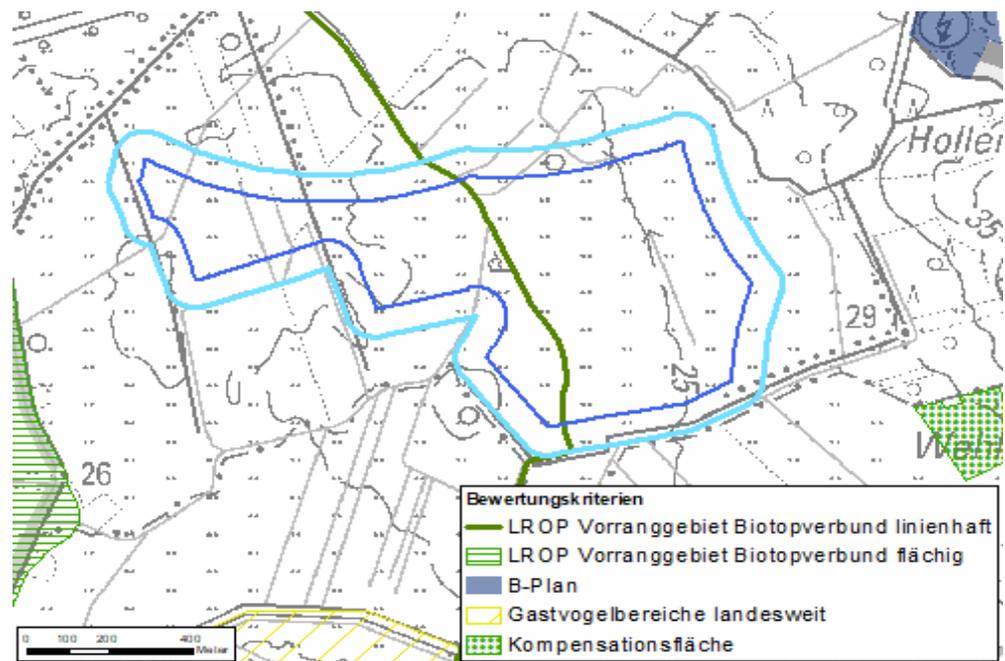
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 53,93 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		049 - südöstlich von Badenstedt	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Stadt Zeven		
Größe gesamt			42,12 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Bade) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		■
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet	Ehemalige Bodenabbauflächen am Mühlberg		■
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		■
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Oldendorf innerhalb der Potenzialfläche Golfplatz PV Absetzplatz		■

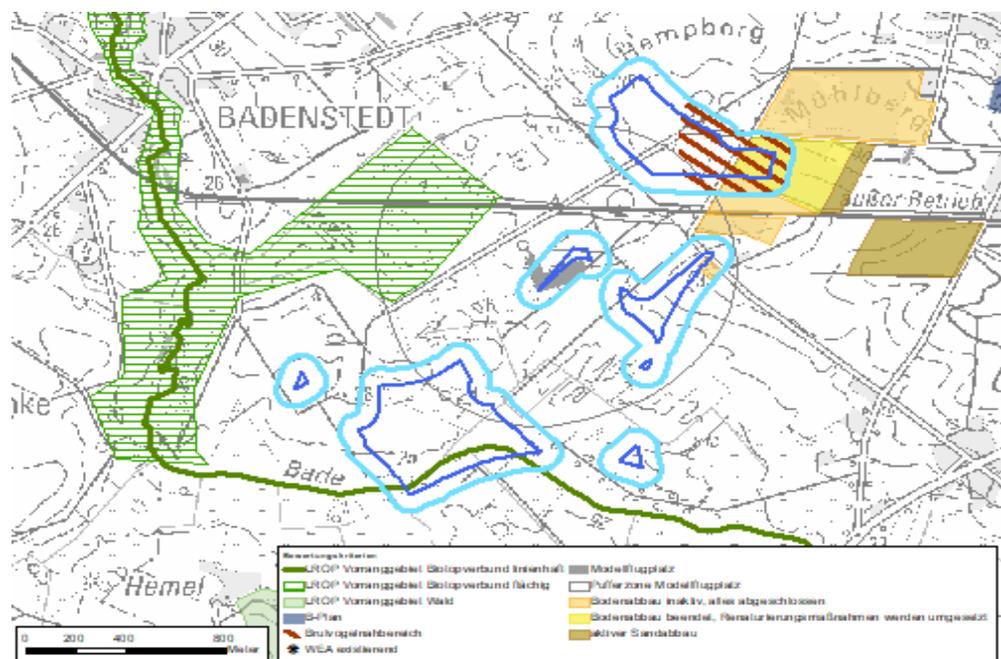
Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Es besteht ein hohes Konfliktrisiko durch Überschneidungen mit dem Modellflugplatz Oldendorf und dem Nahbereich eines Brutplatzes des Uhus. Zwischen zwei Teilflächen befindet sich zudem das LSG Steinahlkenheide mit dem gleichnamigen Grabhügelfeld sowie einem Großsteingrab. Es handelt sich um das größte erhaltene steinzeitliche Grabhügelfeld im Landkreis, was ebenfalls zu einem hohen Konfliktrisiko führt. Die Potenzialfläche wird gestrichen, da die potenziellen Konflikte in Summe zu hoch sind.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		050 - nordwestlich von Kirchtimke
Arbeitskarte		
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Hepstedt, Gemeinde Kirchtimke	
Größe gesamt	27,61 ha	
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0	
Bewertung		
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse	
B-Plan		
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA	
Erdgasleitung Erdölleitung		
Rohstoffabbaugebiet		
großflächige Kompensationsfläche		
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG	
Überschwemmungsgebiet		
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz	

Abschlussbewertung

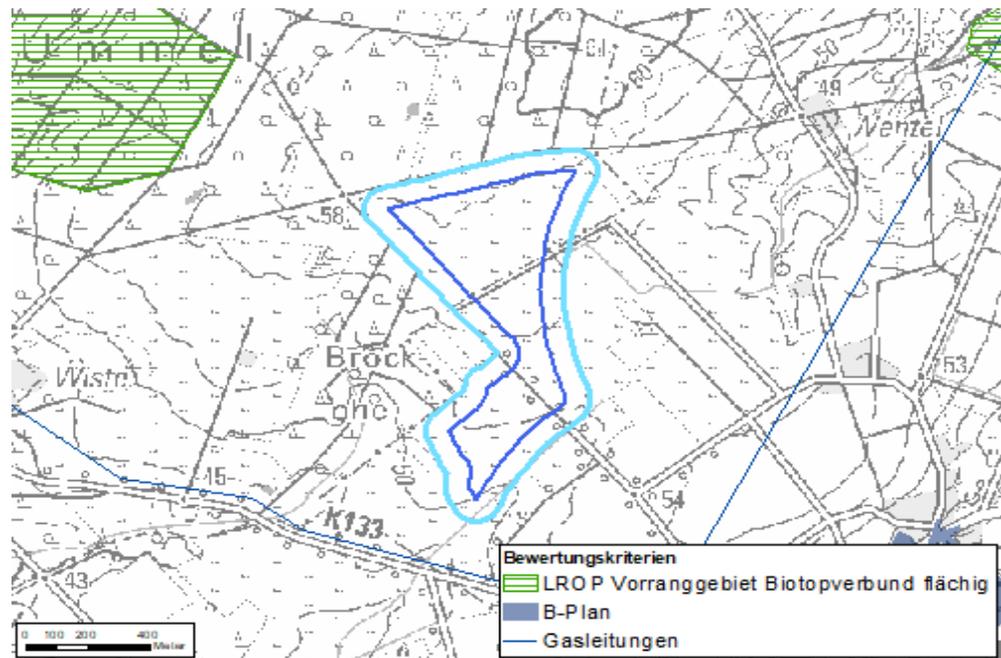
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 27,59 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		051 - westlich von Tarmstedt
Arbeitskarte		
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Tarmstedt	
Größe gesamt		40,27 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen		0
		Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse	
B-Plan		
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA	
Erdgasleitung Erdölleitung		
Rohstoffabbaugebiet		
großflächige Kompensationsfläche		
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG	
Überschwemmungsgebiet		
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz	

Abschlussbewertung

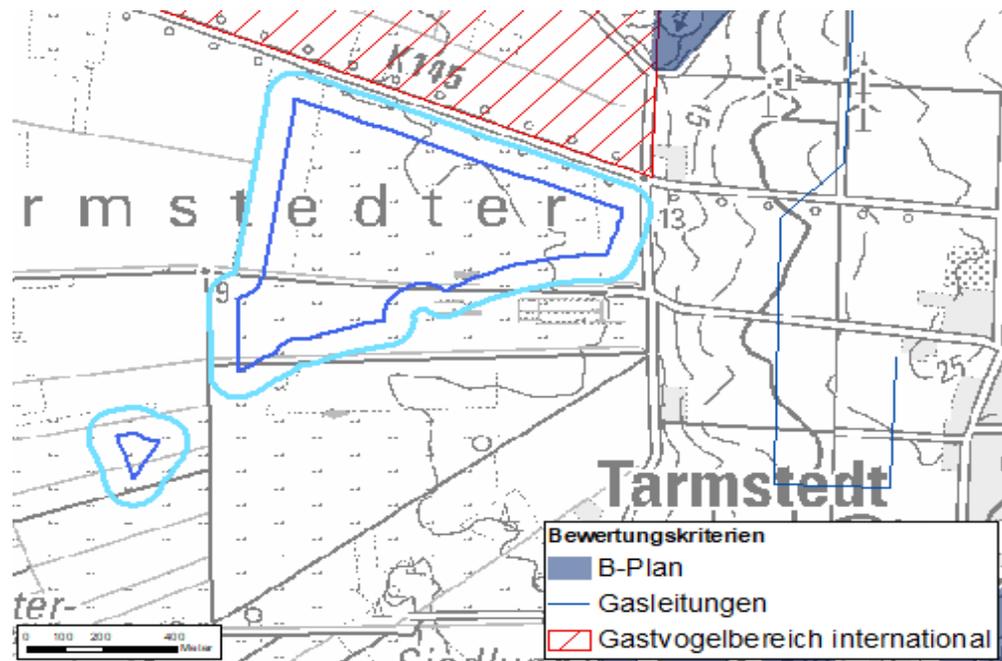
Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Die beiden relativ kleinen Teilflächen liegen benachbart zu der großen Potenzialfläche 030, die (teilweise) als Vorranggebiet festgelegt werden soll. Die Fläche 051 wird nicht übernommen, um eine größere Lücke zwischen den Flächen 030 und 052 zu lassen.

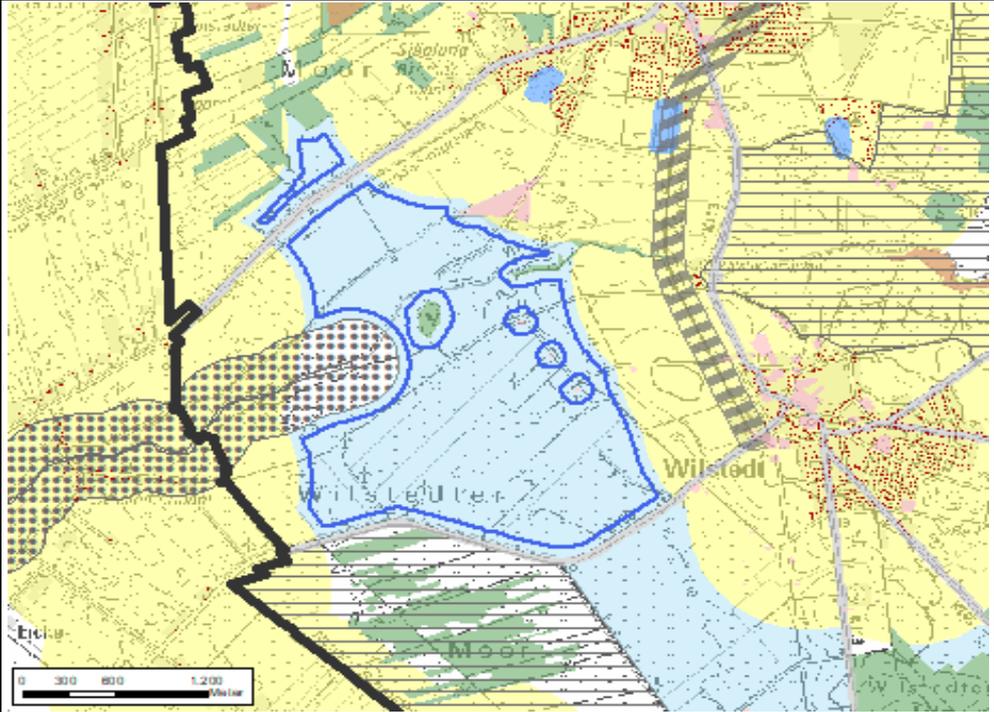
Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko
mittleres Konfliktrisiko
hohes Konfliktrisiko



Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		052 - Bereich des vorhandenen Windparks Wilstedt I	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Tarmstedt, Gemeinde Wilstedt		
Größe gesamt			366,97 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			9
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Wörpe) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz innerhalb der Potenzialfläche Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

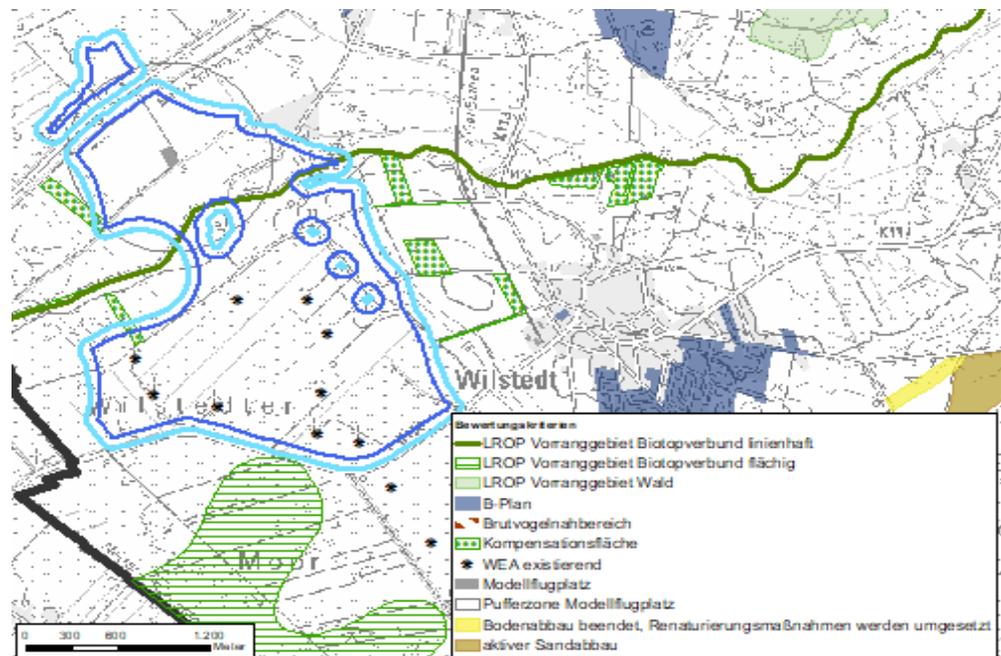
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Die vorhandenen Kompensationsflächen sind sehr kleinräumig und können in das Vorranggebiet einbezogen werden. Der vorhandene Modellflugplatz steht dem Vorranggebiet nicht entgegen, da die Flugfläche verlegt werden soll, wenn die Potenzialfläche als Vorranggebiet Windenergienutzung festgelegt wird.

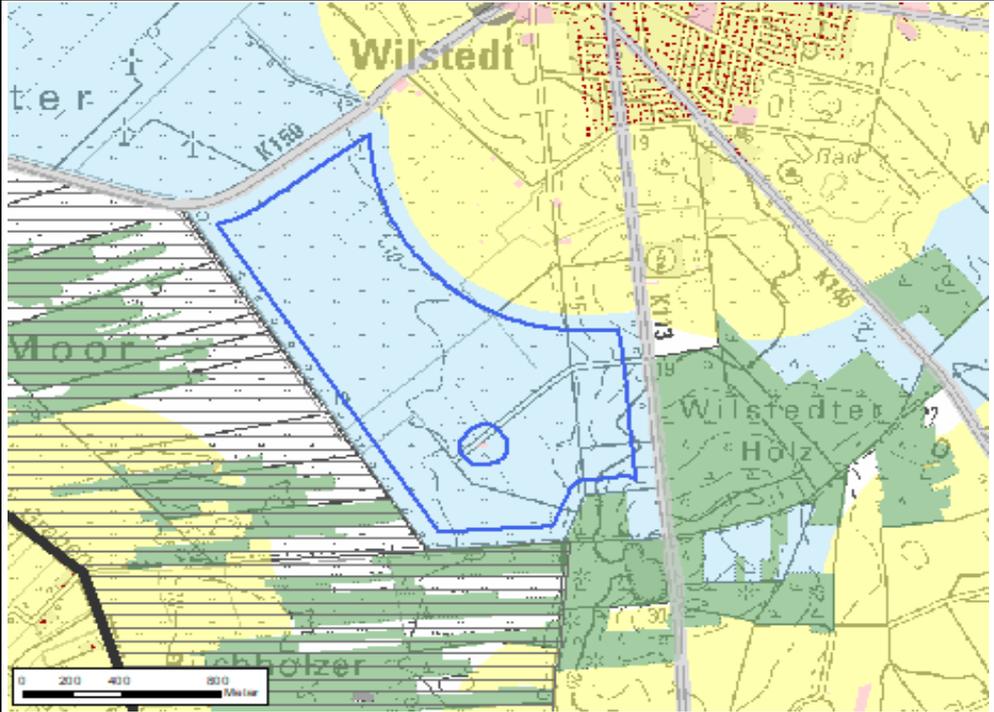
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 366,95 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		053 - Bereich des vorhandenen Windparks Wilstedt II	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Wilstedt, Gemeinde Vorwerk		
Größe gesamt			137,35 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			6
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

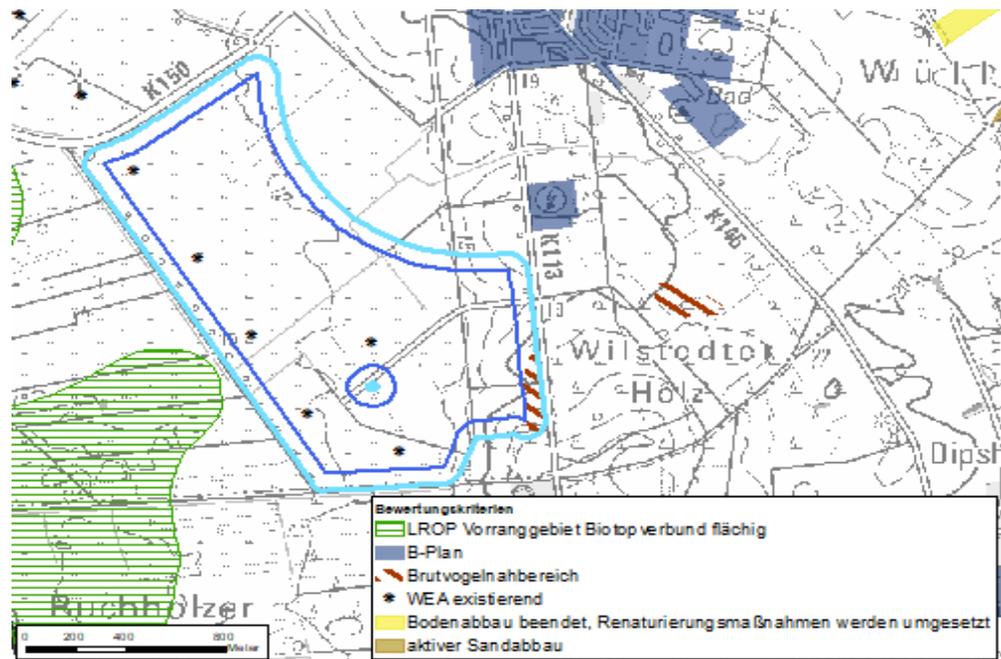
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Der Nahbereich des Brutplatzes des Uhus endet an der östlichen Grenze des Vorranggebietes.

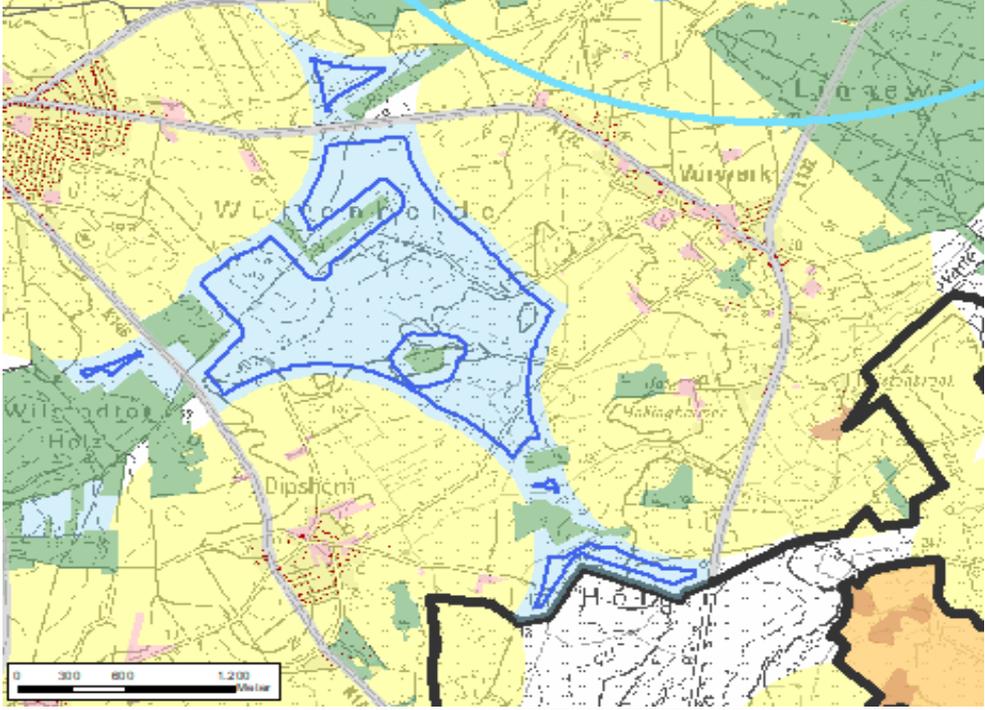
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 137,33 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		054 - Bereich Vorwerk	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Wilstedt, Gemeinde Bülstedt, Gemeinde Horstedt, Gemeinde Vorwerk		
Größe gesamt			185,51 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Walle) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV		

Absetzplatz

Abschlussbewertung

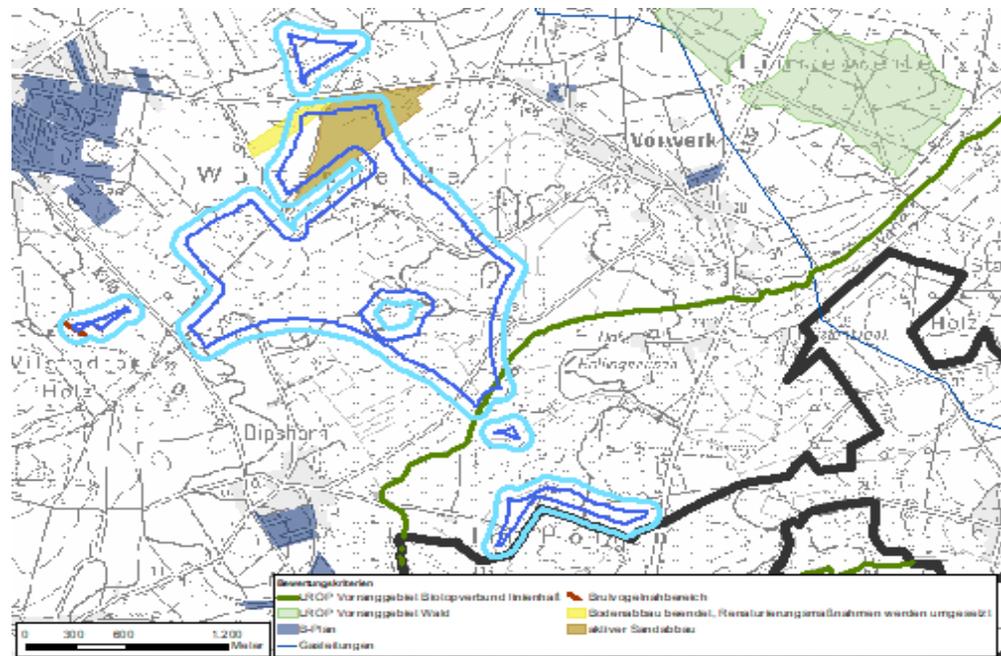
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die ausgewiesenen Bodenabbauflächen. Zudem entfällt in der kleinen westlichen Teilfläche ein Randbereich, der sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes des Uhus überlagert, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 173,05 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko 
mittleres Konfliktrisiko 
hohes Konfliktrisiko 

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		055 - zwischen Nartum und Steinfeld
Arbeitskarte		
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Gyhum, Gemeinde Horstedt	
Größe gesamt		43,41 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen		0
Bewertung		
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse	
B-Plan		
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA	
Erdgasleitung Erdölleitung		
Rohstoffabbaugebiet		
großflächige Kompensationsfläche		
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG	
Überschwemmungsgebiet		
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz	

Abschlussbewertung

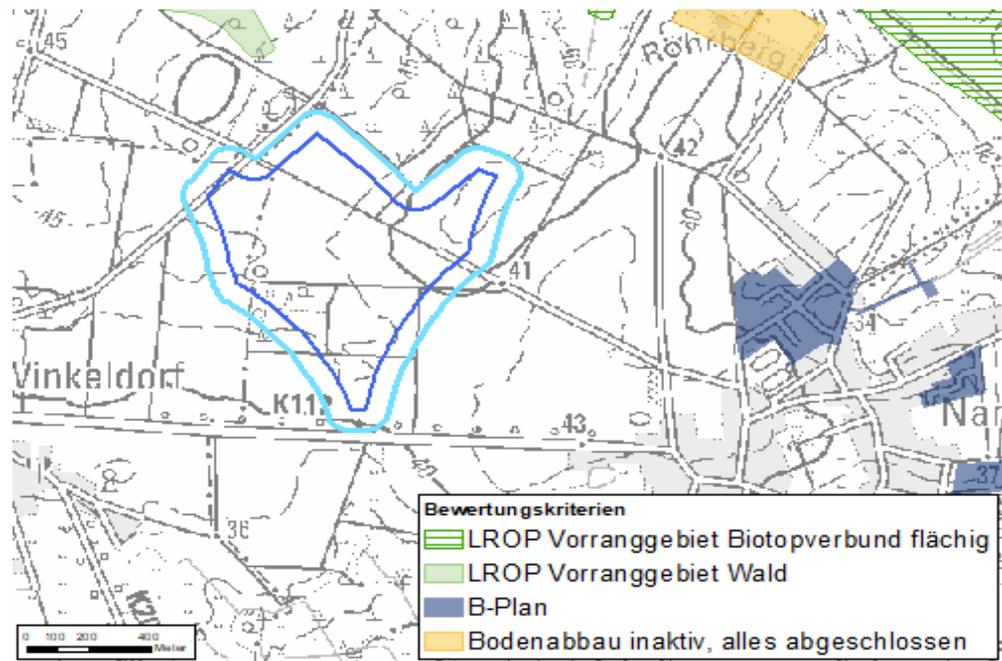
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

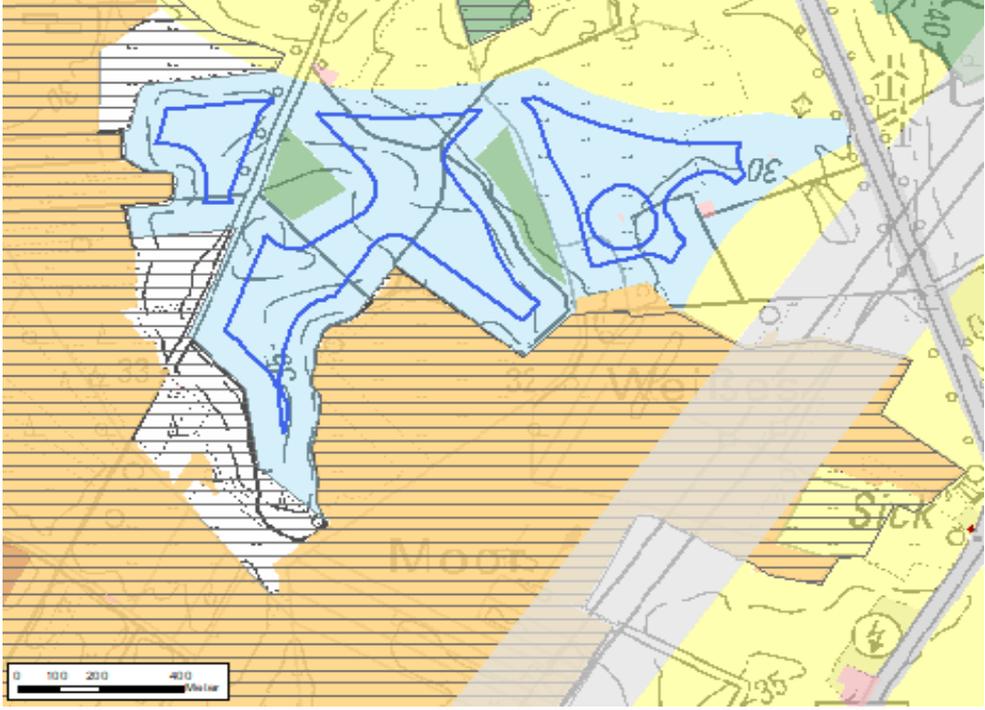
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 43,41 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		056 - Bereich am Stellingsmoor südlich von Wehldorf
Arbeitskarte		
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Gyhum	
Größe gesamt	30,86 ha	
bereits vorhandene Windenergieanlagen	2	
Bewertung		
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse	
B-Plan		
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA	
Erdgasleitung Erdölleitung		
Rohstoffabbaugebiet		
großflächige Kompensationsfläche		
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG	
Überschwemmungsgebiet		
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz	

Abschlussbewertung

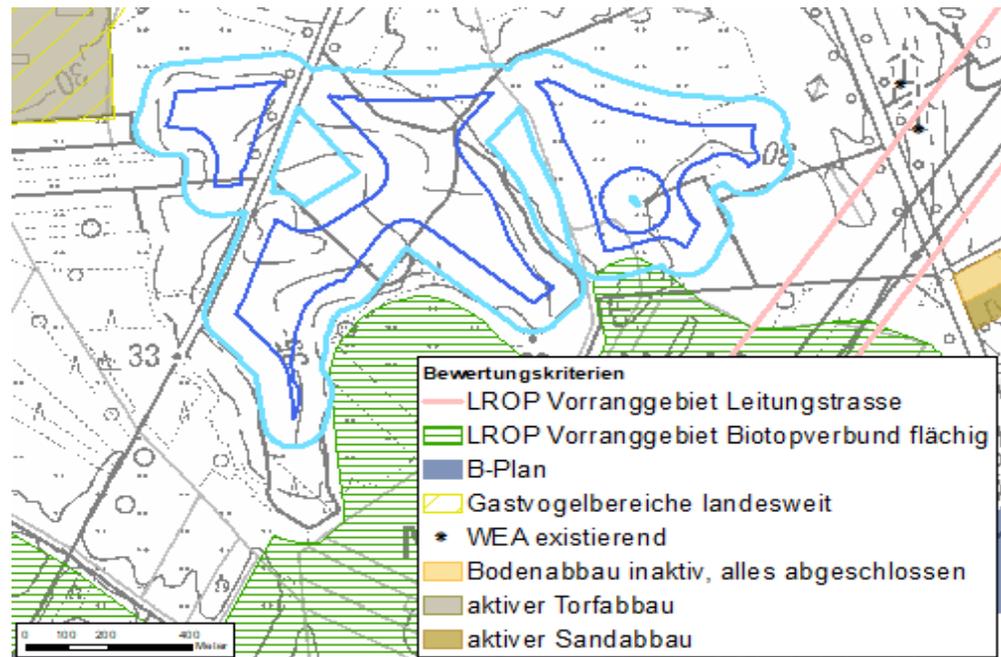
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

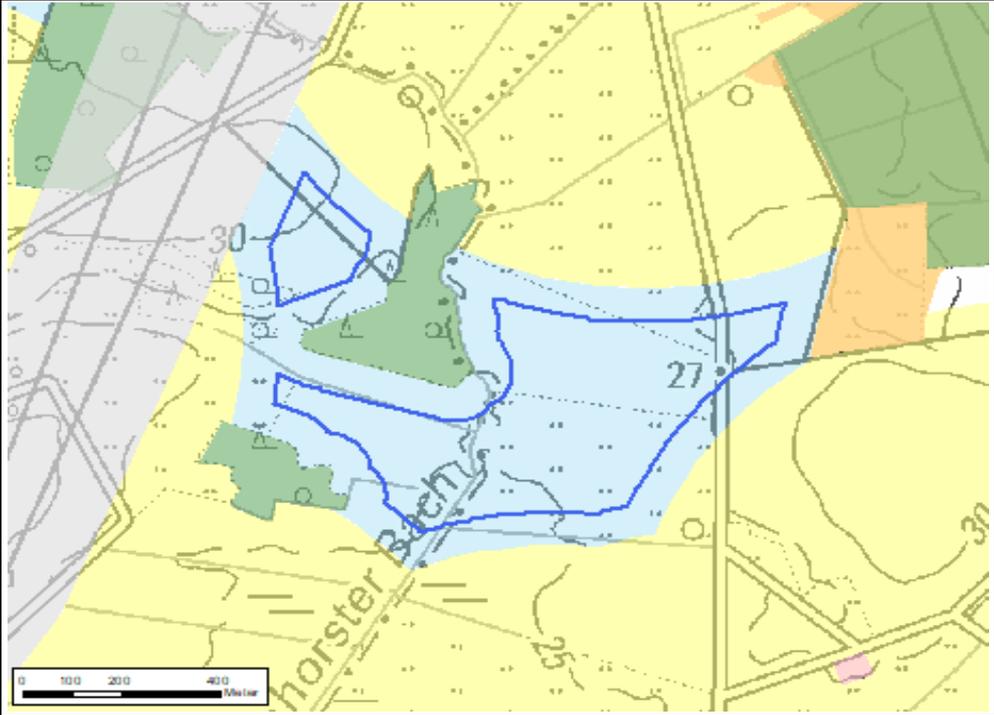
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 30,61 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		057 - südlich von Frankenbostel
Arbeitskarte		
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Elsdorf, Stadt Zeven	
Größe gesamt		29,07 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen		0
		Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse	
B-Plan		
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA	
Erdgasleitung Erdölleitung		
Rohstoffabbaugebiet		
großflächige Kompensationsfläche		
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG	
Überschwemmungsgebiet		
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz	

Abschlussbewertung

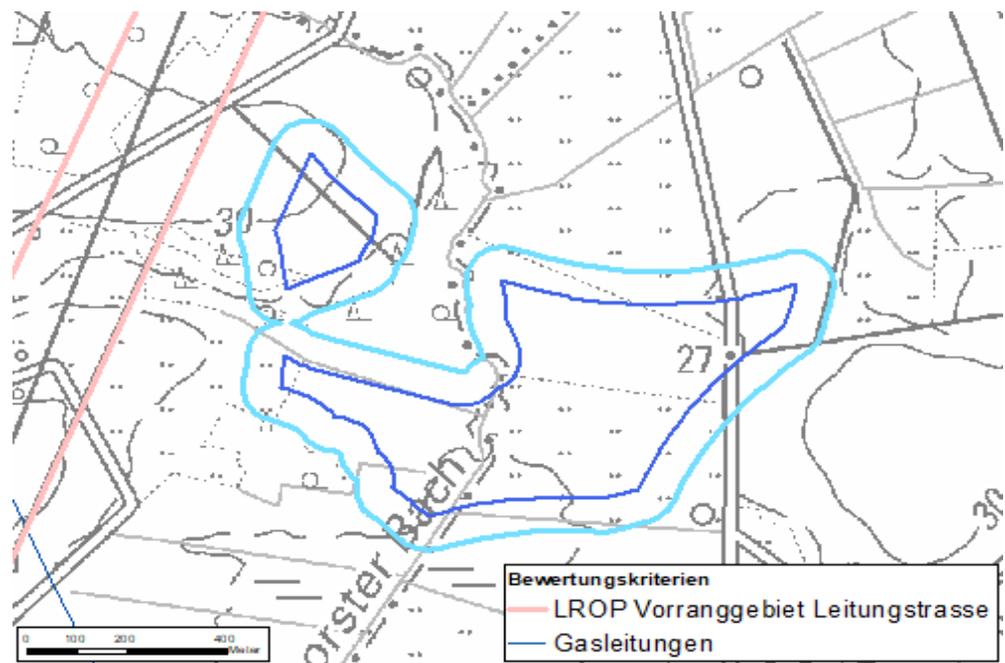
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 29,05 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		058 - südlich von Rüpsel	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Elsdorf		
Größe gesamt	64,82 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0		
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV		

Absetzplatz

Abschlussbewertung

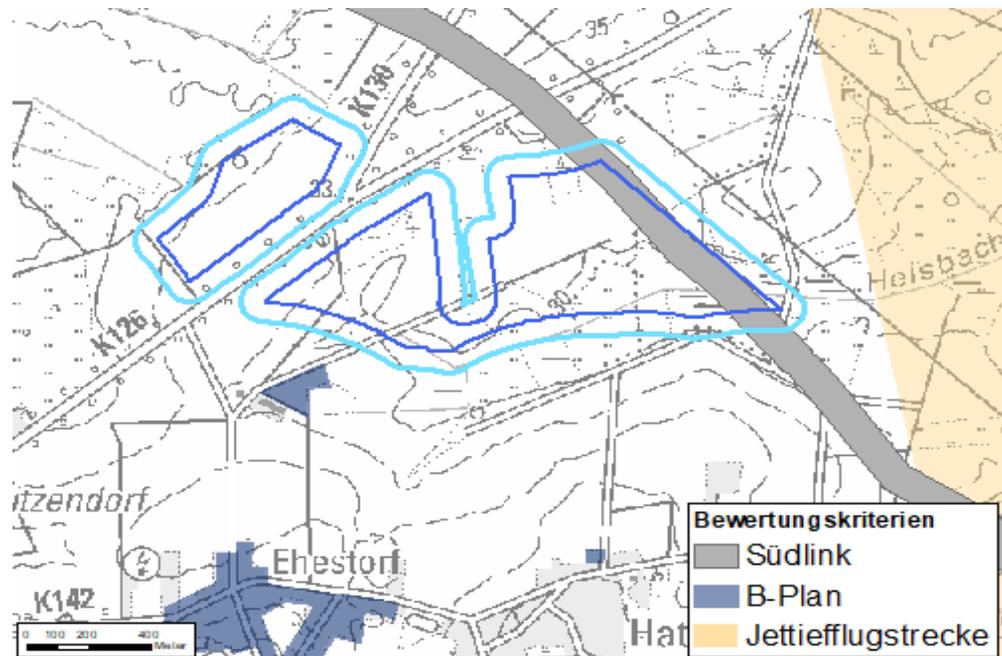
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die für den konkreten Leitungsverlauf des SuedLinks (+ 50 m Puffer) vorgesehen sind.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 57,44 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		059 - südlich von Volkens	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Elsdorf		
Größe gesamt			69,12 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="width: 100%;"></div> <div style="width: 20px; height: 20px; background-color: #f08080; border: 1px solid black;"></div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center; margin-top: 5px;"> <div style="width: 100%;"></div> <div style="width: 20px; height: 20px; background-color: #90ee90; border: 1px solid black;"></div> </div>
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

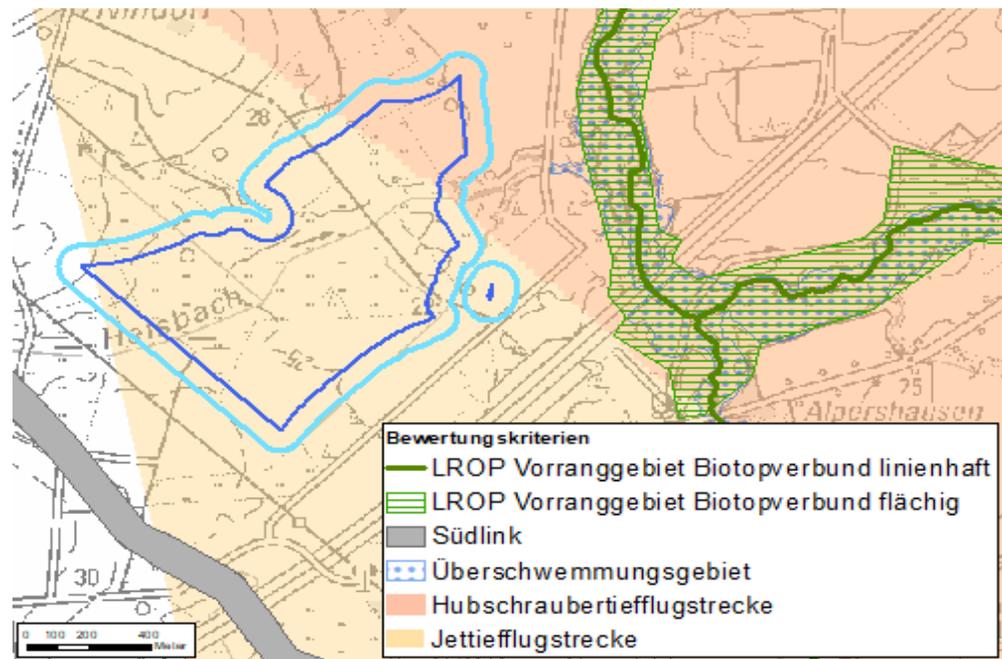
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die von der Hubschraubertieffflugstrecke der Bundeswehr betroffen sind.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 61,63 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		060 - Bereich an der A 1 bei Groß Meckelsen	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Groß Meckelsen		
Größe gesamt			41,56 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		<div style="display: inline-block; width: 10px; height: 10px; background-color: #f08080; border: 1px solid black; margin-right: 5px;"></div> <div style="display: inline-block; width: 10px; height: 10px; background-color: #90ee90; border: 1px solid black; margin-left: 10px; margin-top: 5px;"></div>
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

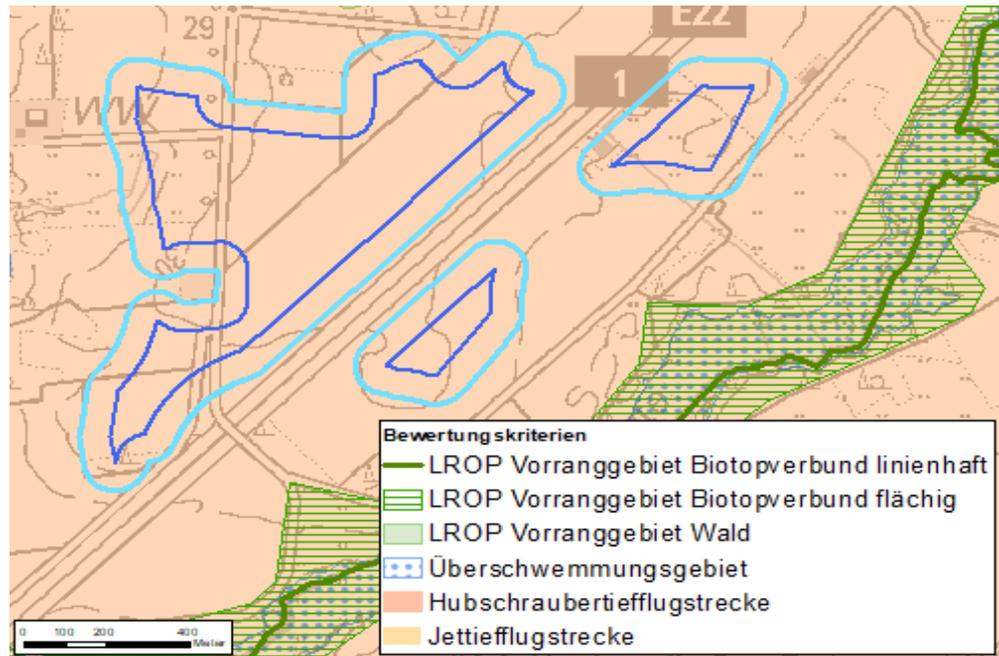
Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Die Fläche wird vollständig von der Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr überlagert.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		061 - am Großen Moor südlich von Sittensen	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Tiste, Gemeinde Sittensen		
Größe gesamt			60,72 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Alpershausener Mühlenbach) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung			
Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV		

Absetzplatz

Abschlussbewertung

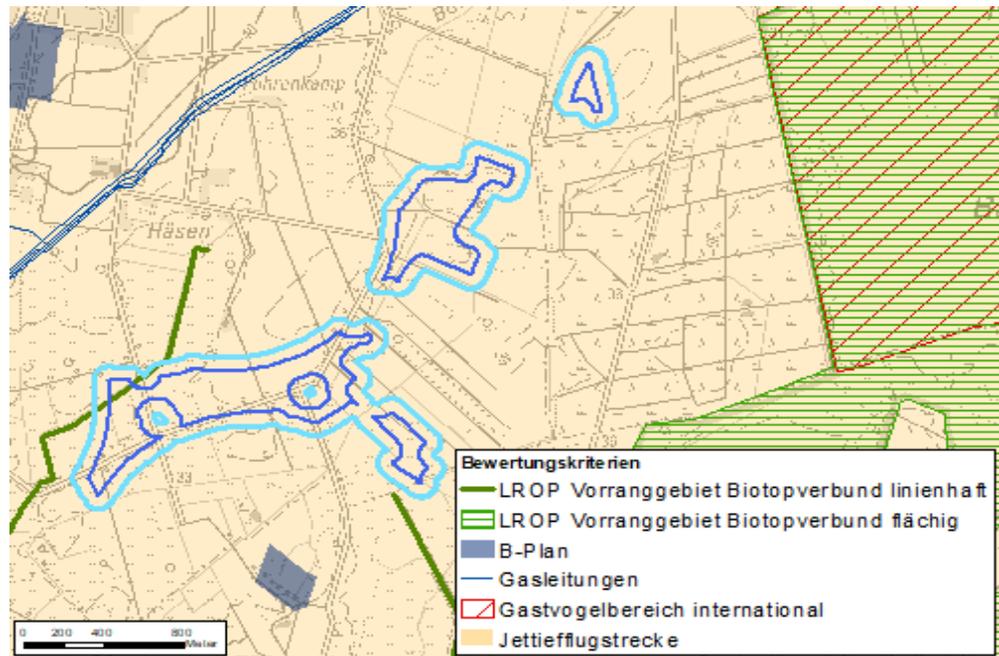
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Die nordöstliche Teilfläche entfällt, da sie zu dicht am Tister Bauernmoor liegt.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 58,70 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko 
mittleres Konfliktrisiko 
hohes Konfliktrisiko 

Bewertungskarte



Golfplatz
PV
Absetzplatz

Abschlussbewertung

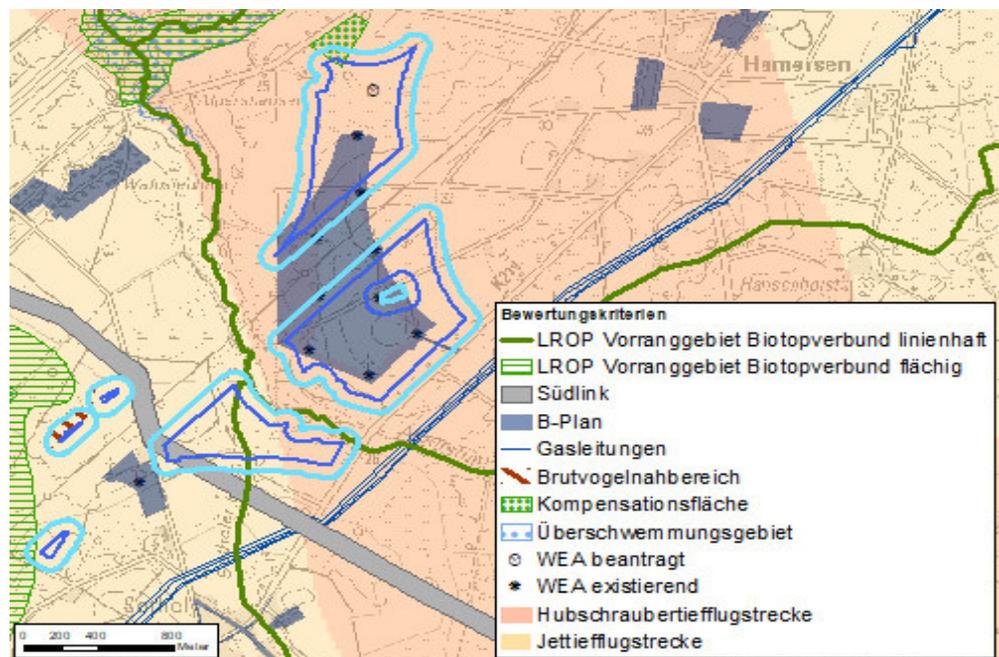
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die vom konkreten Leitungsverlauf des SuedLinks (+ 50 m Puffer), vom Brutplatz des Wespenbussards sowie von der Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr betroffen sind. Der Bereich, der im RROP 2020 als Vorranggebiet Windenergienutzung ausgewiesen wurde, wird trotz der Lage in der Hubschrauberstrecke übernommen, da aufgrund der bestehenden Anlagen dem öffentlichen Interesse an fortbestehender Nutzung bereits vorhandener Infrastruktur und dem berechtigten Interesse der Anlagenbetreiber an einem Weiterbetrieb der Anlagen ein höheres Gewicht eingeräumt wird. Der Bebauungsplan Nr. 5 legt eine Höhenbegrenzung von 150 m über vorhandenem Gelände fest. Dieser ist datiert vom 15.01.2007. Höhenbegrenzungen, die bis zum 01.02.2023 wirksam geworden sind, stehen der Anrechenbarkeit von Flächen nicht im Wege.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 55,69 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



PV
Absetzplatz

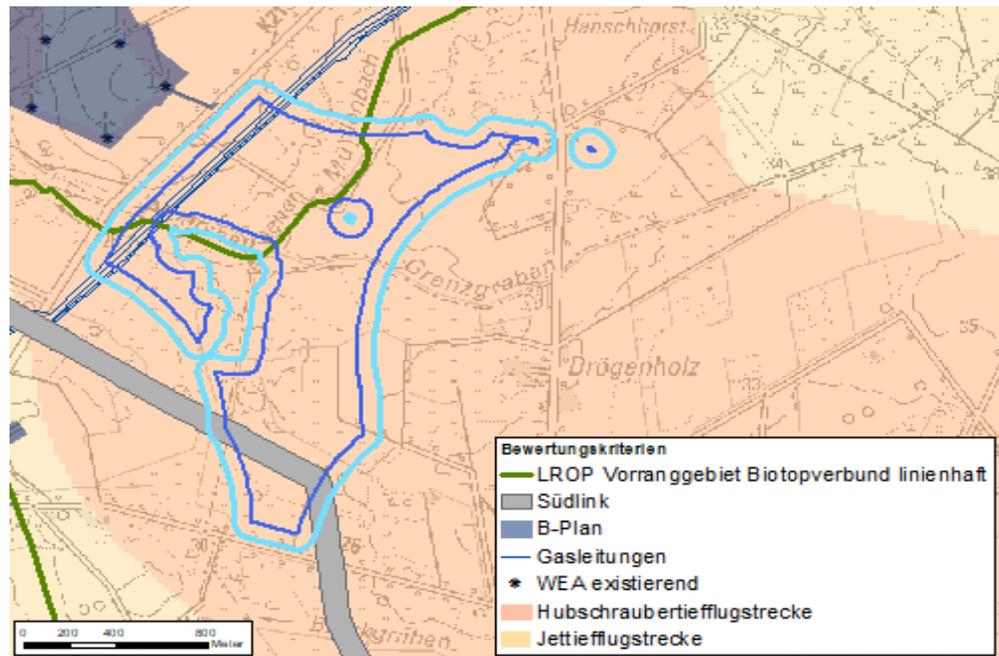
Abschlussbewertung

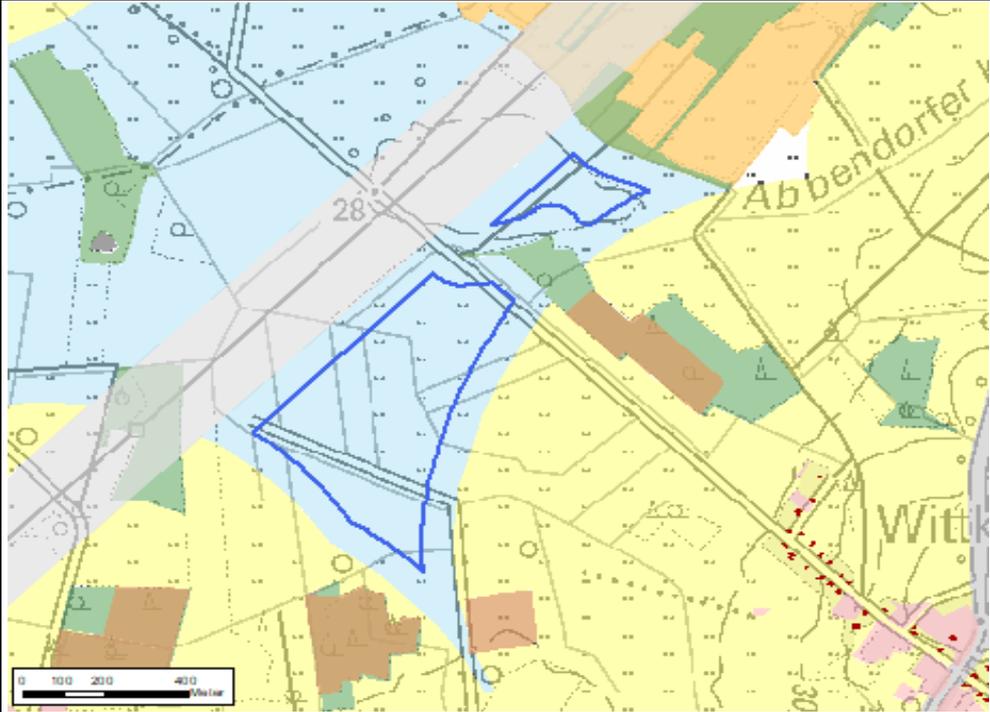
Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Die Fläche wird vollständig von der Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr überlagert.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		064 - zwischen Wittkopsbostel und Hatzte I
Arbeitskarte		
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Scheeßel	
Größe gesamt	25,17 ha	
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0	
Bewertung		
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse	
B-Plan		
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA	
Erdgasleitung Erdölleitung		
Rohstoffabbaugebiet		
großflächige Kompensationsfläche		
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG	
Überschwemmungsgebiet		
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz	

Abschlussbewertung

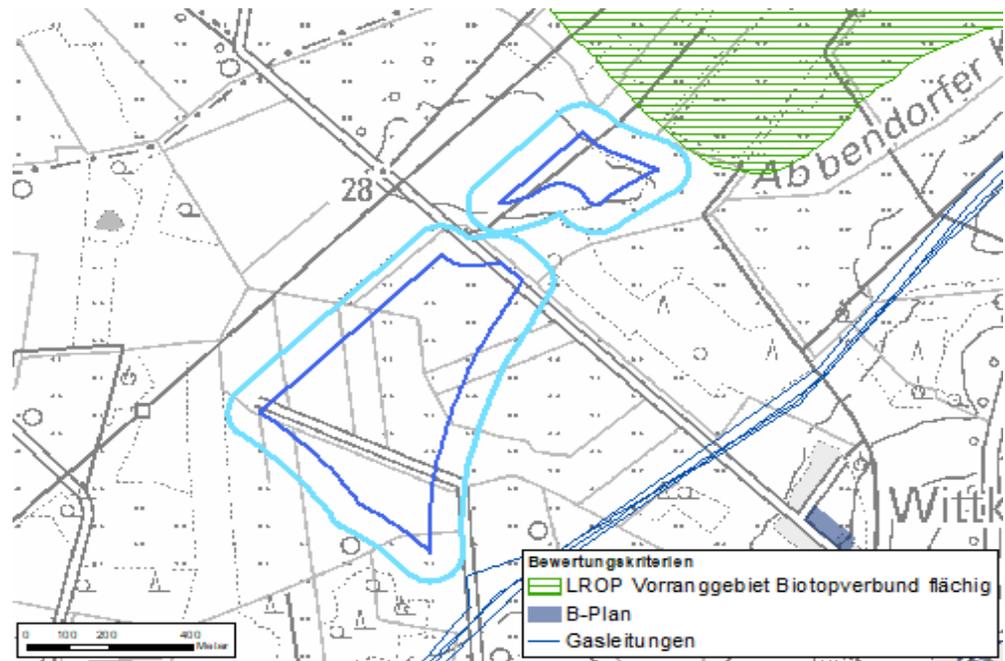
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

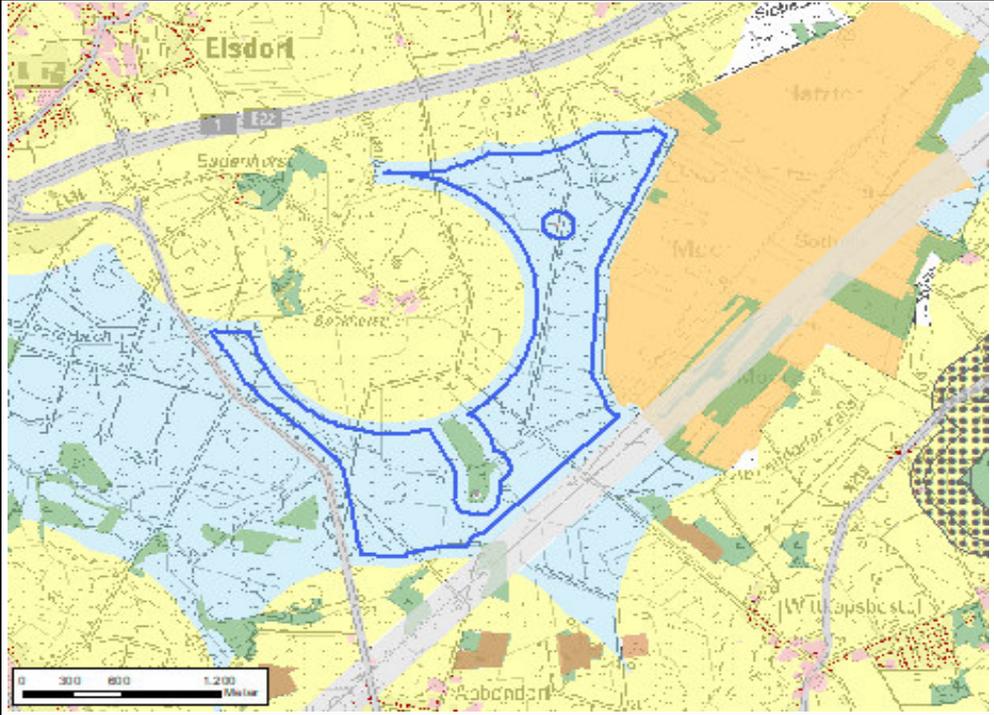
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 25,14 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		065 - zwischen Wittkopsbostel und Hatze II	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Elsdorf, Gemeinde Scheeßel		
Größe gesamt			212,50 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

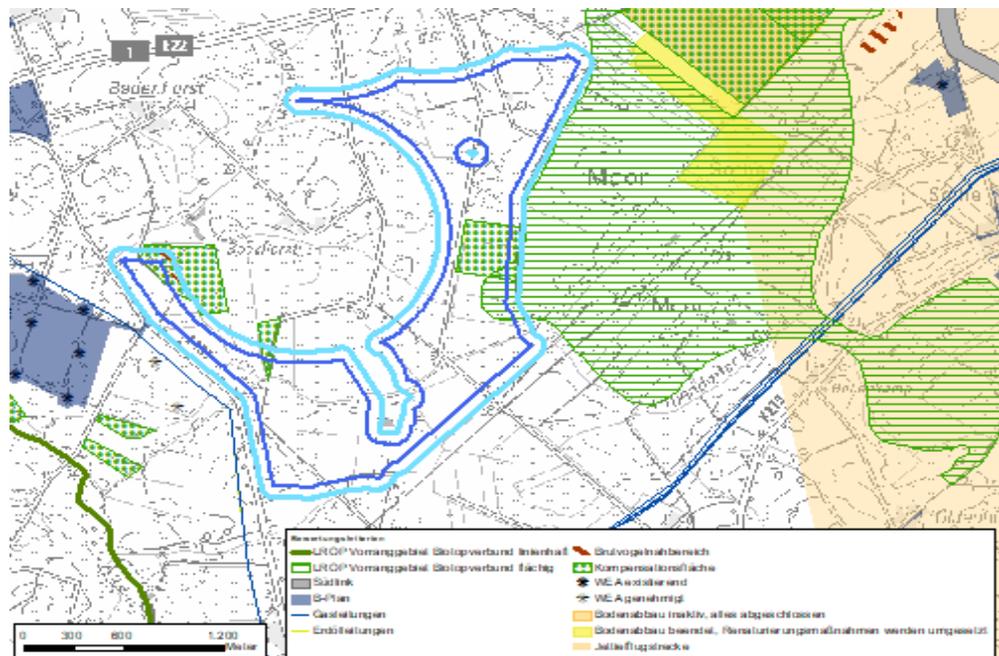
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die als flächiges Vorranggebiet Biotopverbund sowie als Kompensationsfläche ausgewiesen sind. Der Nahbereich des Rotmilan-Brutplatzes befindet sich außerhalb der Potenzialfläche; insoweit besteht ein geringes Konfliktrisiko.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 196,31 ha.

Bewertungskriterien



Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		066 - Bereich des vorhandenen Windparks südlich von Elsdorf	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Elsdorf, Gemeinde Gyhum, Gemeinde Scheeßel		
Größe gesamt		230,08	ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen		10	
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Aue-Mehde) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan	Bebauungsplan Nr. 12 "Windpark Elsdorf II" der Gemeinde Elsdorf vom 15.01.2008		
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung	Erdgasleitung Bremervörde-Scheeßel entlang der östlichen Begrenzungslinie der Potenzialfläche		
Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz		

Abschlussbewertung

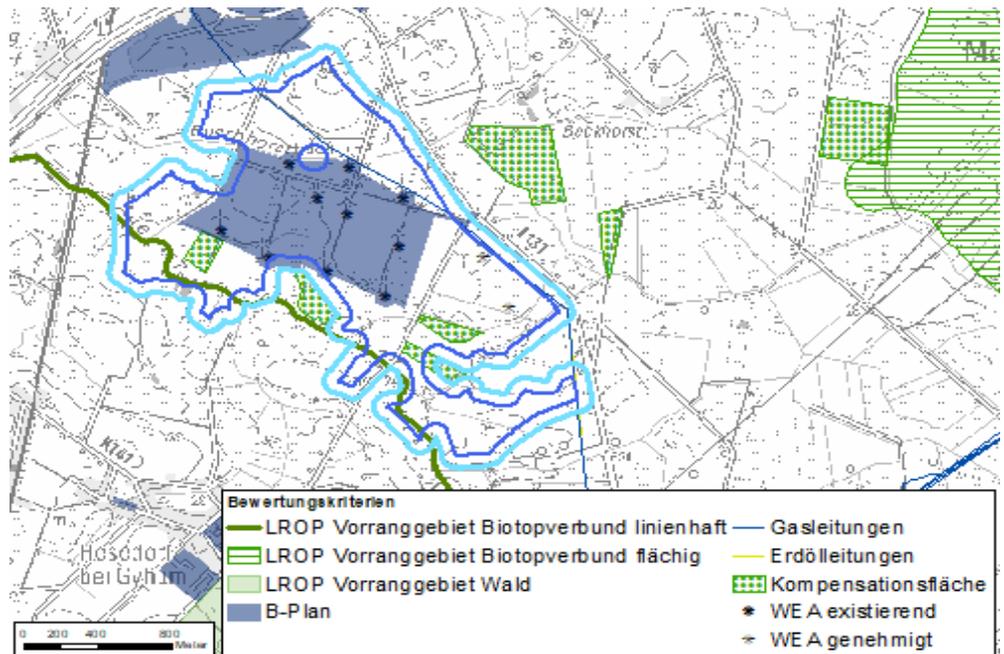
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Da die Erdgasleitung Bremervörde-Scheeßel auf längerer Strecke genau entlang der östlichen Begrenzungslinie des möglichen Vorranggebietes verläuft, wird wie bei der erstmaligen Festlegung des Vorranggebietes für Windenergiegewinnung im RROP 2005 zu der Leitung ein Puffer von 30 m eingeplant. Die vorhandenen Kompensationsflächen können in das Vorranggebiet einbezogen werden. Der Bebauungsplan Nr. 12 der Gemeinde Elsdorf legt zwar eine Höhenbegrenzung von 150 m über vorhandenem Gelände fest. Allerdings datiert der B-Plan vom 15.01.2008. Höhenbegrenzungen, die bis zum 01.02.2023 wirksam geworden sind, stehen der Anrechenbarkeit von Flächen nicht im Wege.

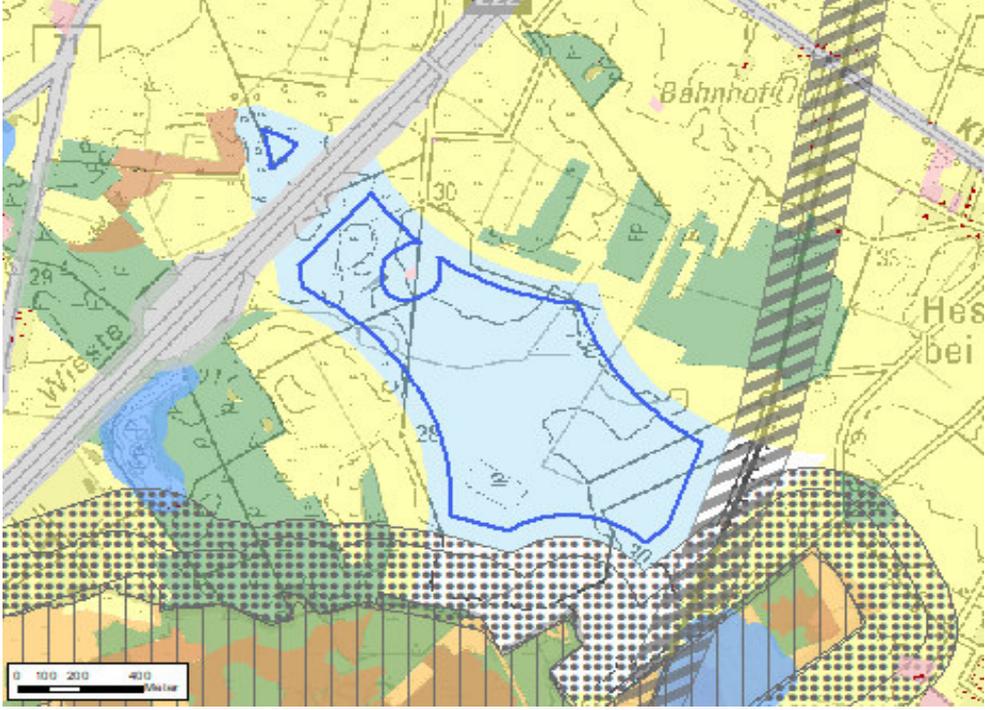
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 227,98 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		067 - westlich von Gyhum-Hesedorf	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Gyhum		
Größe gesamt	71,00 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0		
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

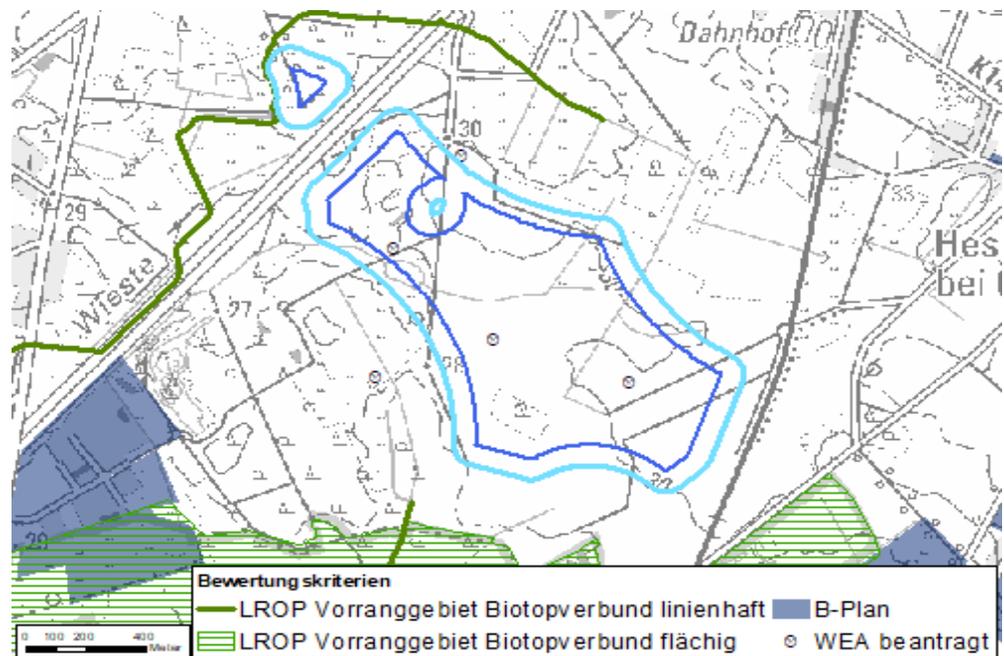
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Die nordwestliche Teilfläche entfällt, da sie aus immissionsschutzrechtlicher Sicht zu dicht an der Rehaklinik Gyhum liegt.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 70,27 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		068 - südlich von Nartum	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Gyhum		
Größe gesamt			26,30 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz der Bundeswehr in unmittelbarer Nachbarschaft		

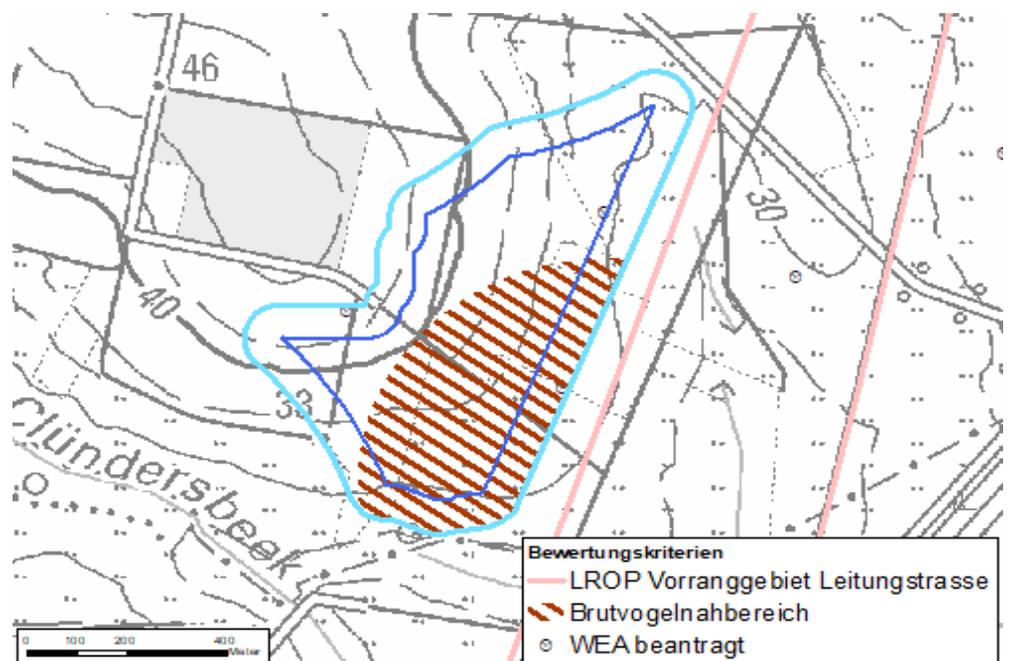
Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Es besteht ein hohes Konfliktrisiko durch die unmittelbare Nachbarschaft zu einem Absetzplatz der Bundeswehr. In diesem Bereich könnten Windenergieanlagen gefährliche Luftfahrthindernisse sein. Zudem überlagert sich die Potenzialfläche teilweise mit dem Nahbereich eines Brutplatzes des Wanderfalke. Die Potenzialfläche wird nicht übernommen, da die potenziellen Konflikte in Summe zu hoch sind.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		069 - südlich von Vorwerk-Buchholz	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Vorwerk		
Größe gesamt			26,96 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			4
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

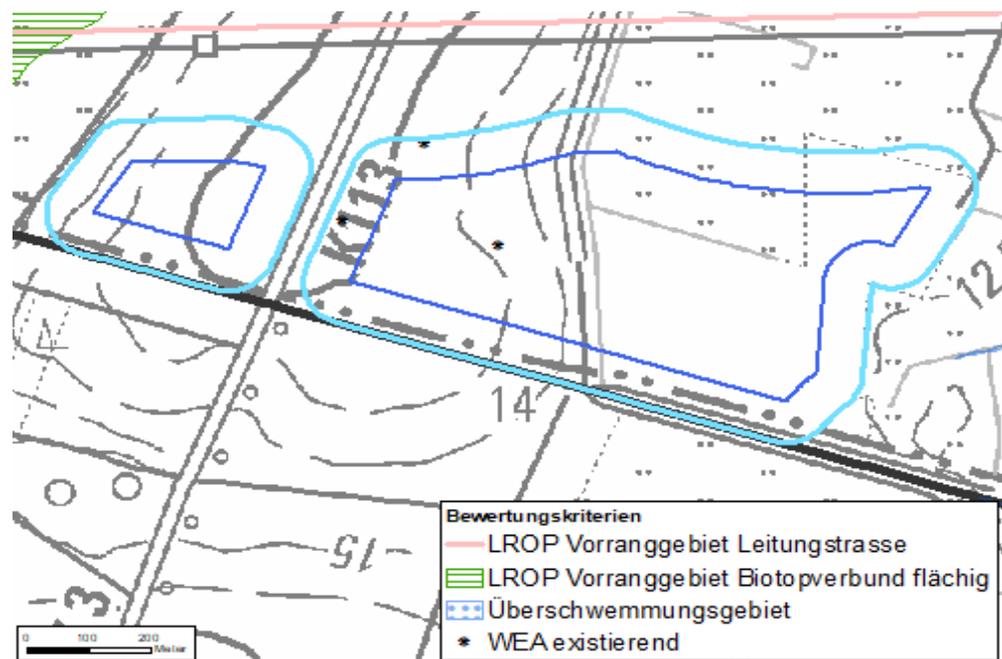
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 26,95 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		070 - nördlich von Reeßum
Arbeitskarte		
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Reeßum	
Größe gesamt	31,66 ha	
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0	
Bewertung		
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse	
B-Plan		
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA	
Erdgasleitung Erdölleitung		
Rohstoffabbaugebiet		
großflächige Kompensationsfläche		
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG	
Überschwemmungsgebiet		
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz	

Abschlussbewertung

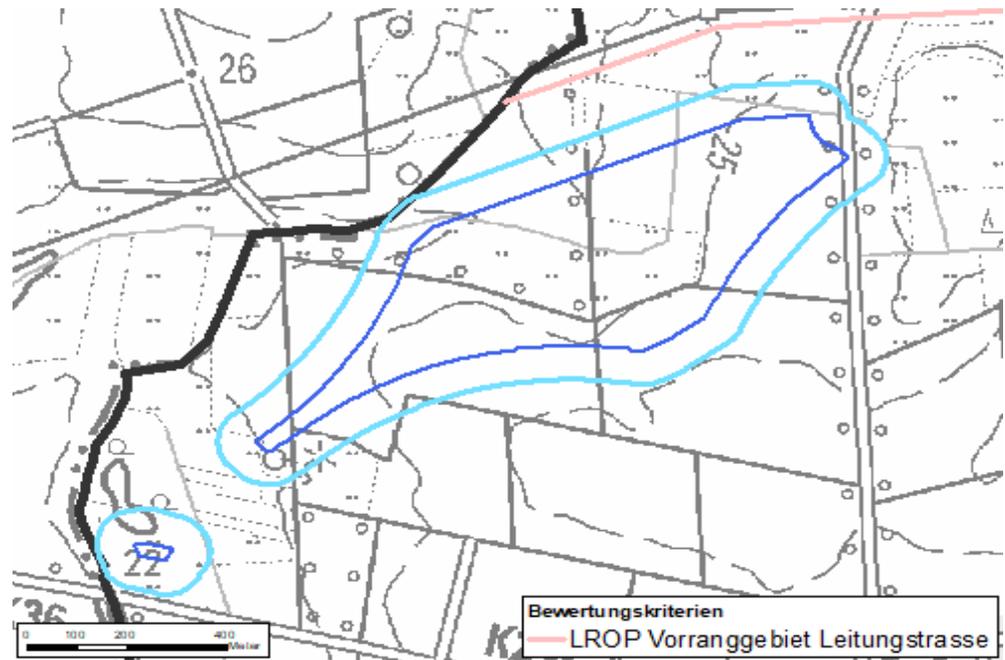
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 31,44 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		071 - an der A 1 bei Horstedt	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Horstedt		
Größe gesamt			30,57 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungs- gebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

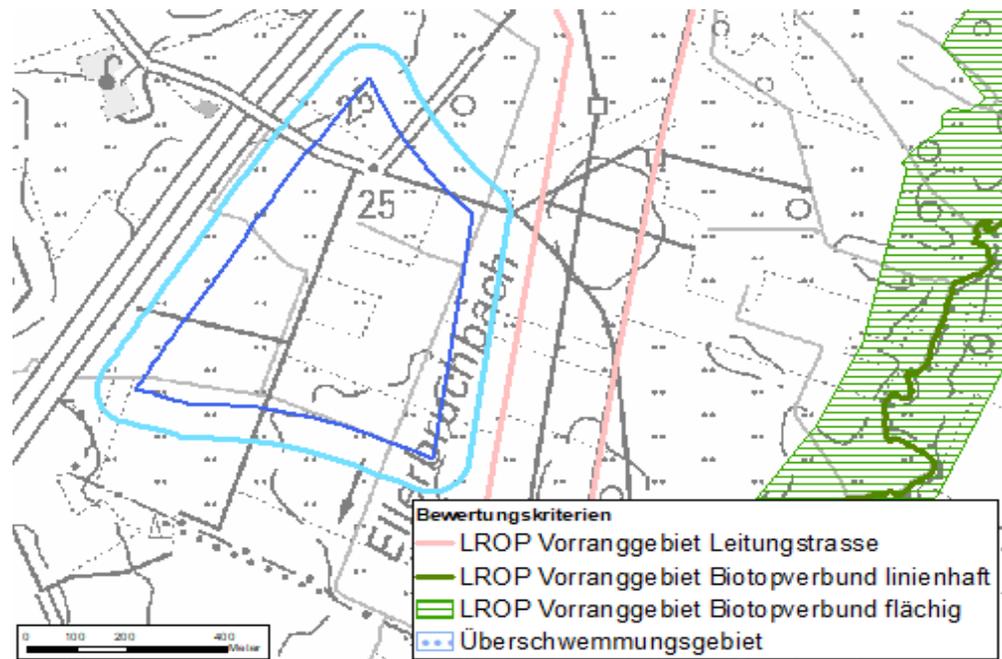
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 30,56 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		072 - zwischen Sothel und Westeresch	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Helvesiek, Gemeinde Scheeßel		
Größe gesamt			60,60 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

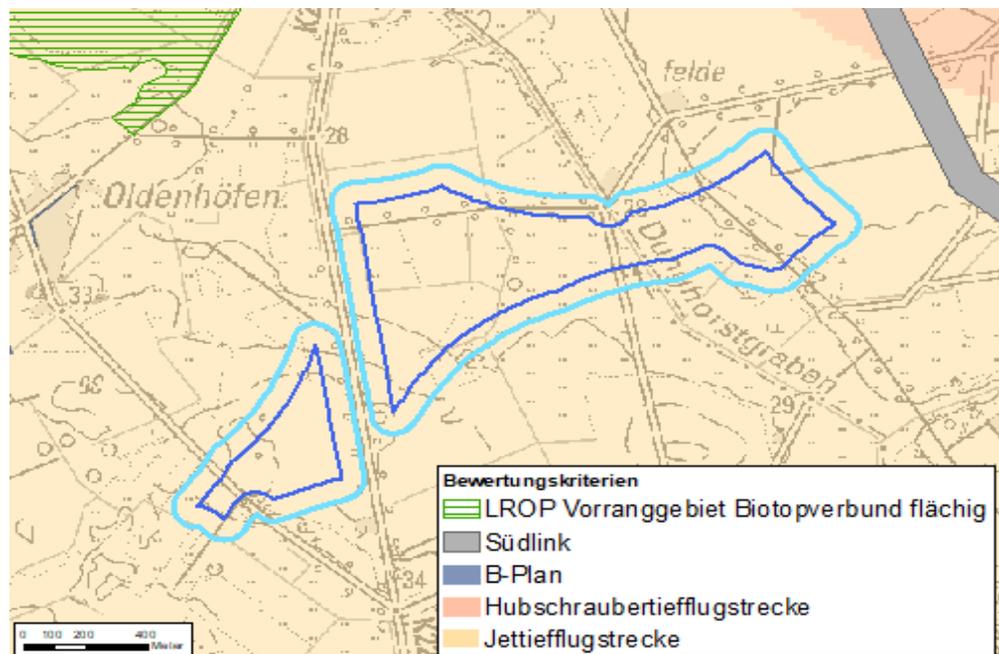
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen. Die Fläche liegt zwar im Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom, ist jedoch vom konkreten Leitungsverlauf des SuedLinks nicht betroffen.

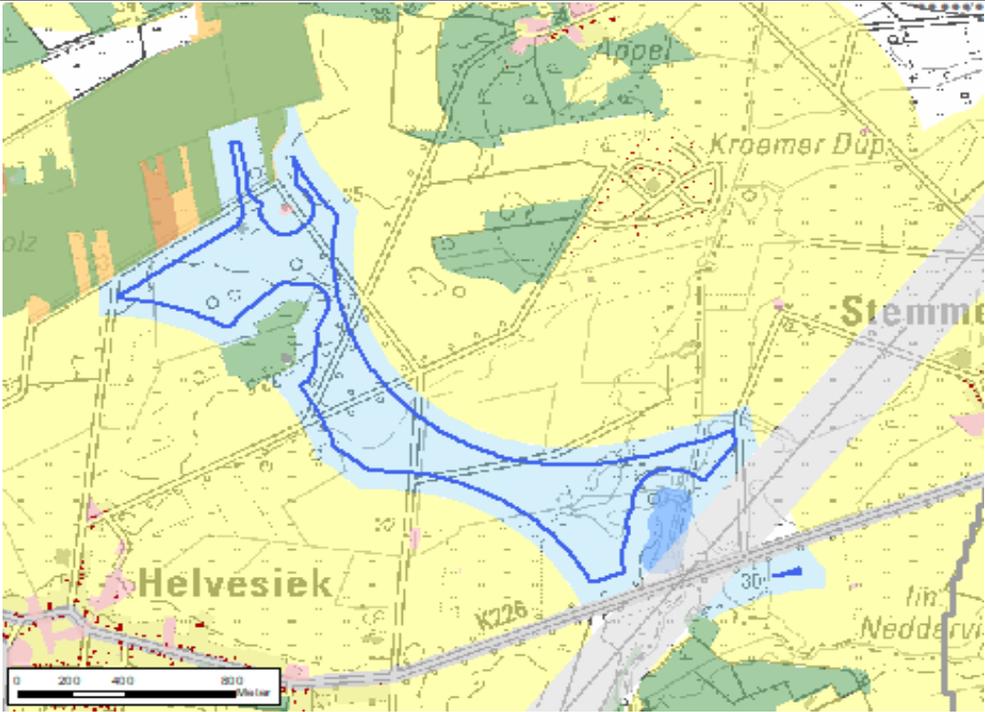
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 60,56 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		073 - zwischen Helvesiek und Stemmen	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Helvesiek, Gemeinde Stemmen		
Größe gesamt			63,88 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Rehrbach) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

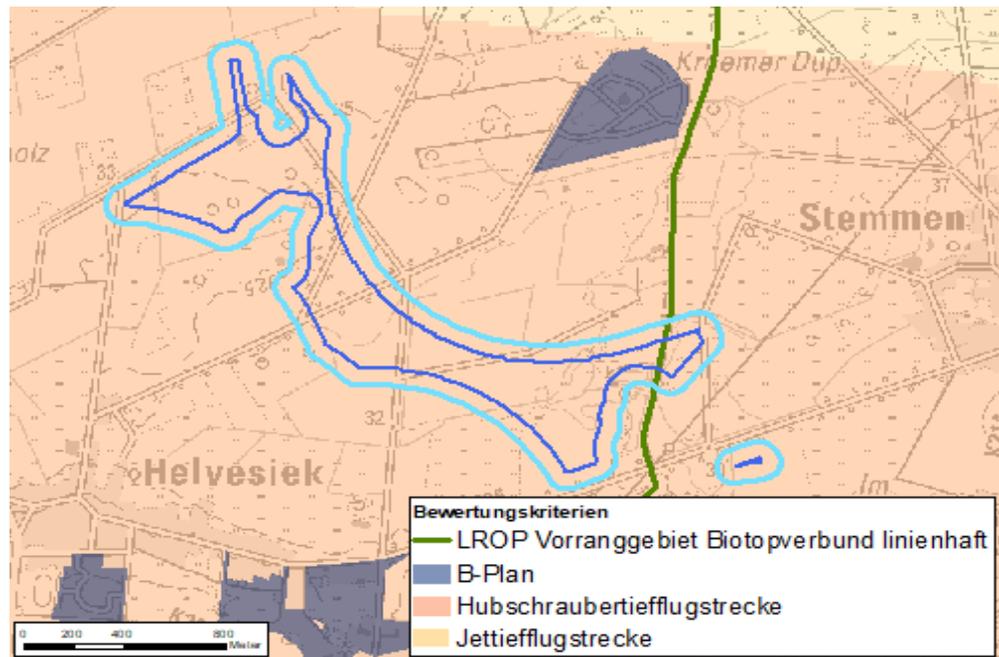
Abschlussbewertung

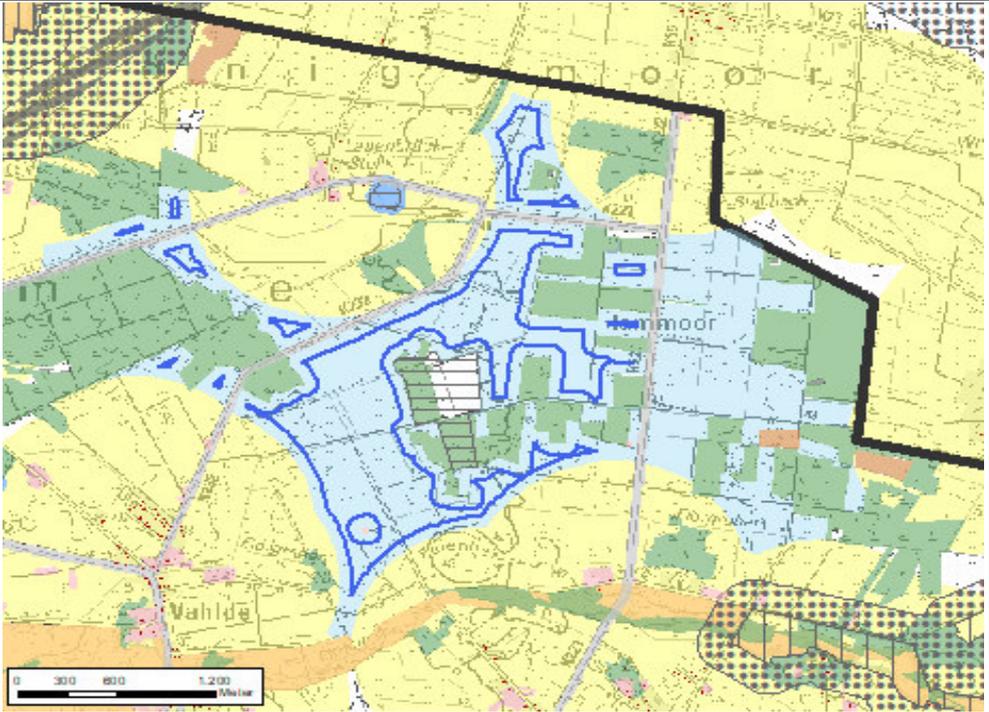
Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Die Fläche wird vollständig von der Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr überlagert.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		074 - Bereich Hammoor I	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Lauenbrück, Gemeinde Fintel, Gemeinde Vahlde		
Größe gesamt			153,45 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Stellbach und Florgraben) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

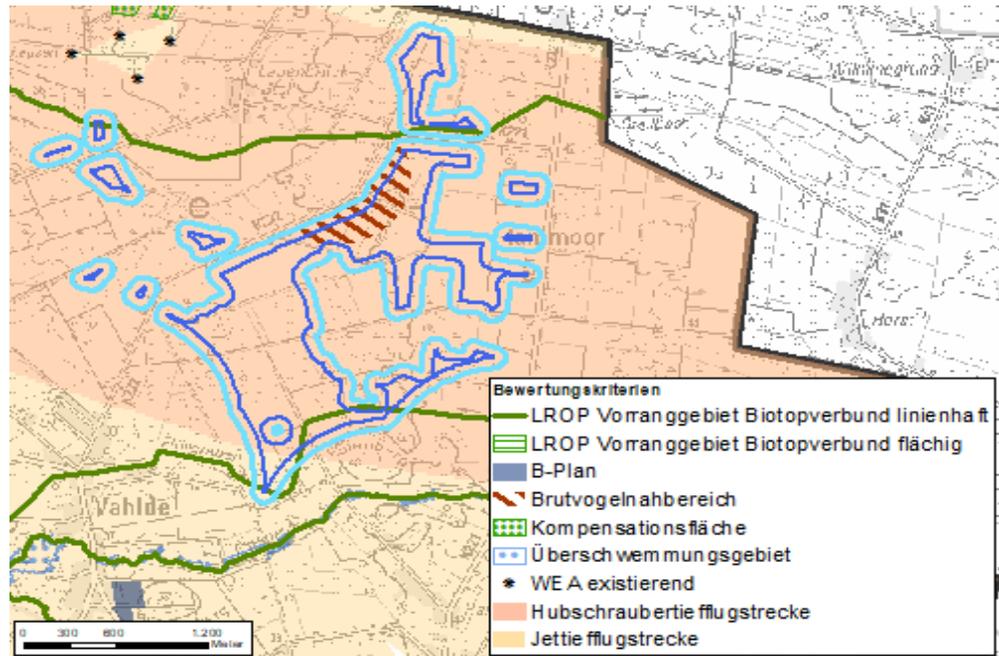
Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Die Fläche wird nahezu vollständig von der Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr überlagert.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		075 - Bereich Hammoor II	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Fintel		
Größe gesamt	67,83 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	6 (im benachbarten Windpark Schneverdingen-Horst)		
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Florgraben) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

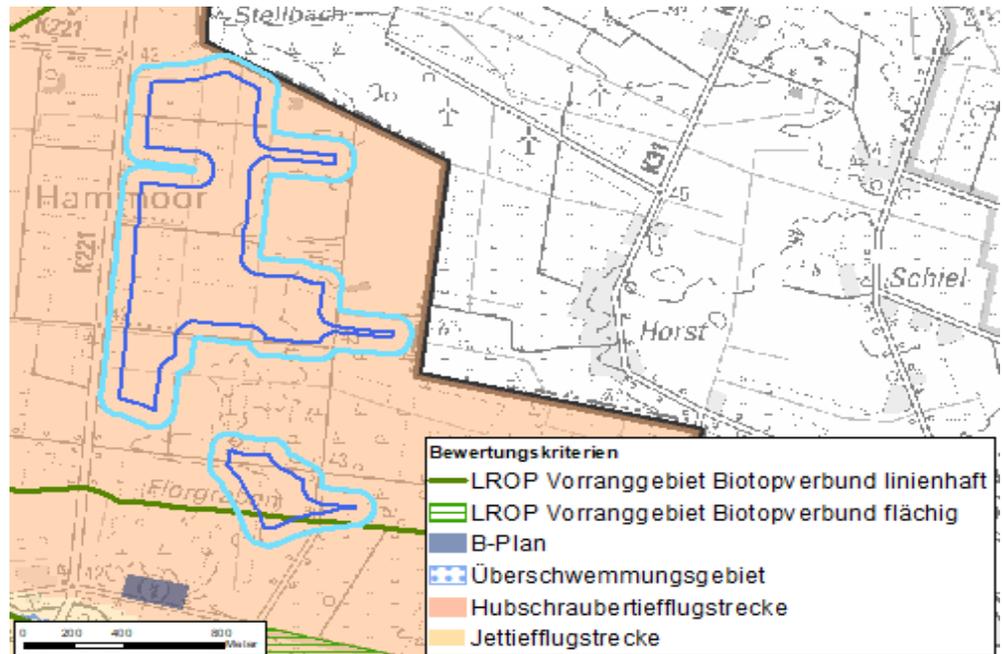
Abschlussbewertung

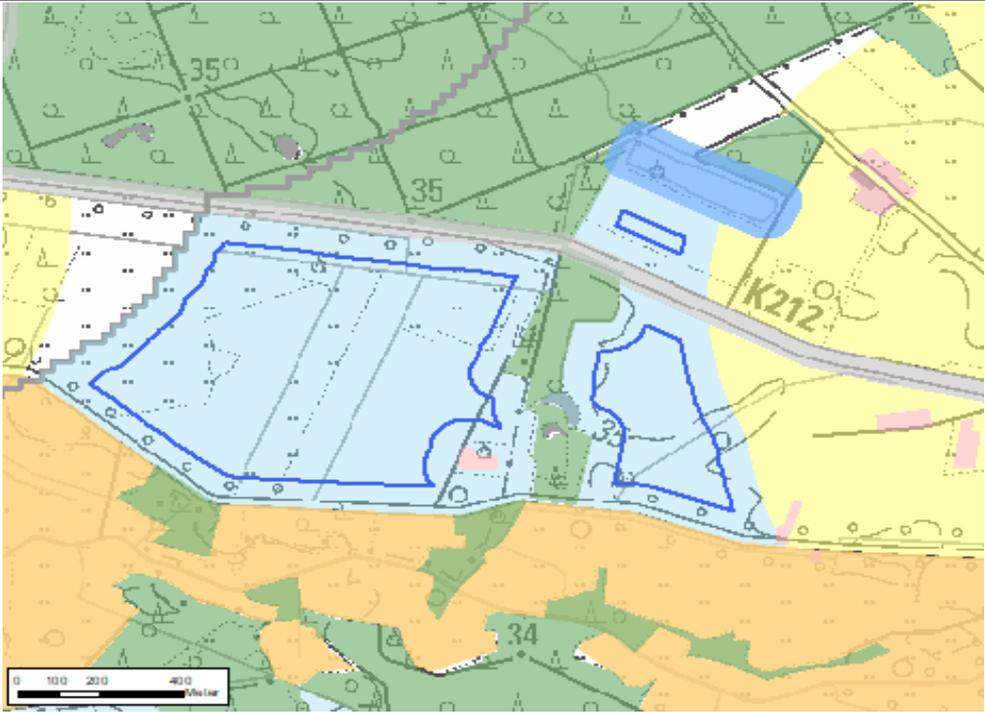
Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Die Fläche wird vollständig von der Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr überlagert.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		076 - zwischen Lauenbrück und Vahlde	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Lauenbrück, Gemeinde Vahlde		
Größe gesamt			56,34 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

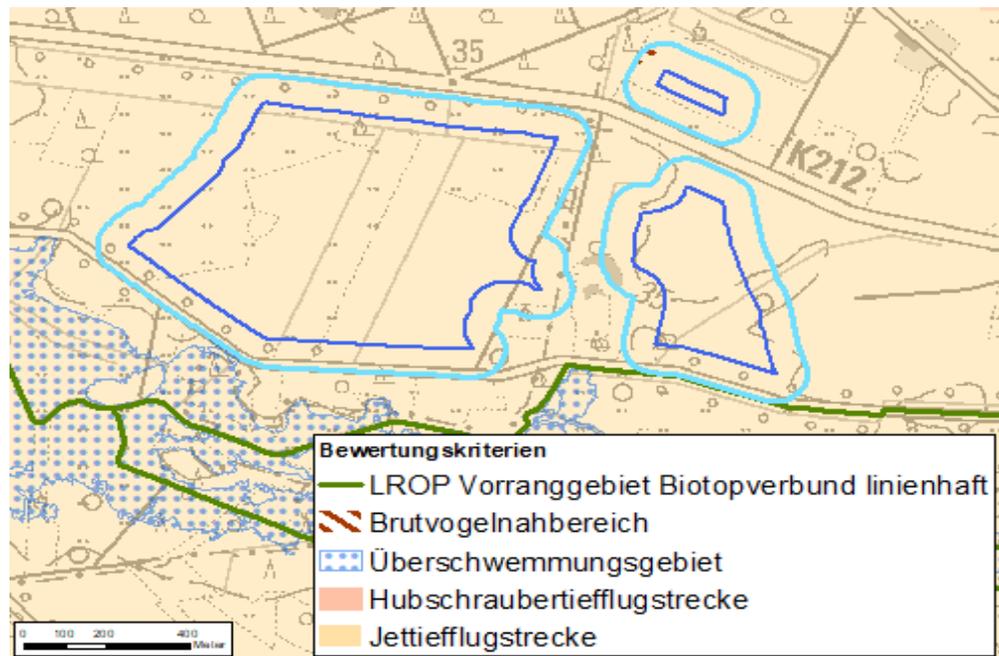
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen. Der Nahbereich des Uhu-Brutplatzes befindet sich außerhalb des Vorranggebietes.

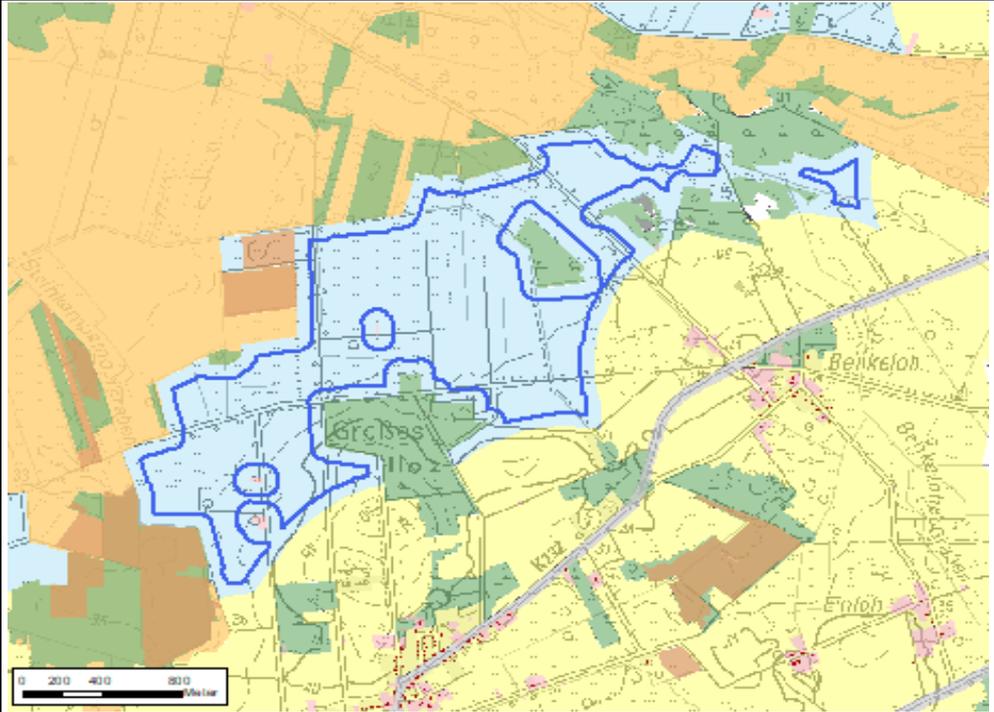
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 56,30 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko 
mittleres Konfliktrisiko 
hohes Konfliktrisiko 

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		077 - nördlich von Ostervesede	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Lauenbrück, Gemeinde Scheeßel, Gemeinde Vahlde		
Größe gesamt			215,99 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Benkeloher Graben) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

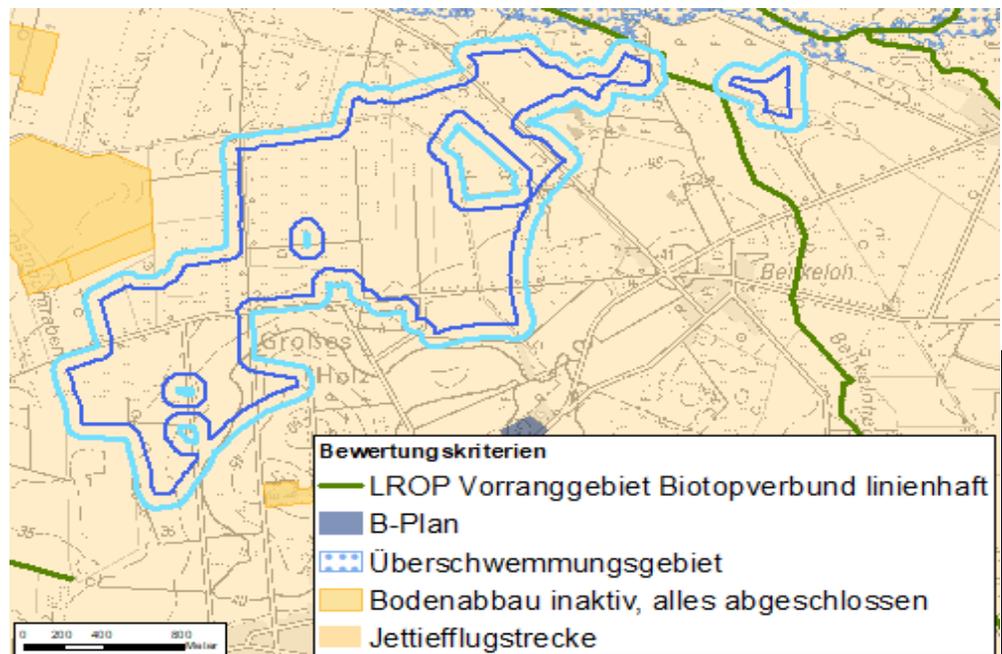
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Die Fläche liegt benachbart zu den Potenzialflächen 076 und 078, die als Vorranggebiete geeignet sind. Die Fläche 077 wird im westlichen Teil um ein Drittel reduziert, um eine größere Lücke zwischen den drei Potenzialflächen zu schaffen.

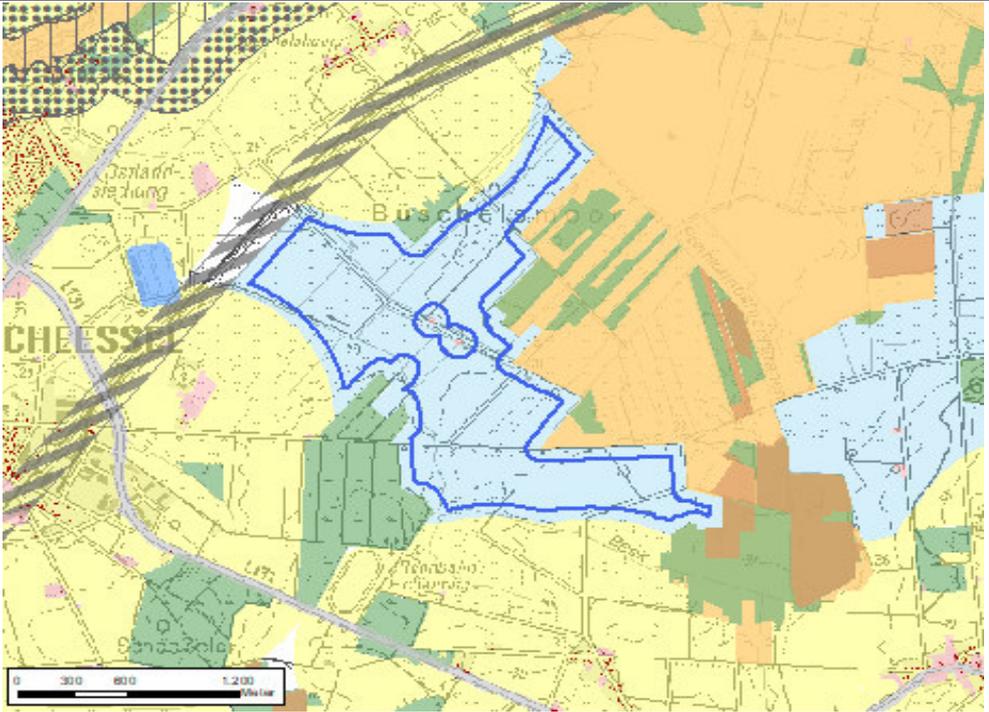
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 148,60 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko 
mittleres Konfliktrisiko 
hohes Konfliktrisiko 

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		078 - im Büschelsmoor östlich von Scheeßel	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Lauenbrück, Gemeinde Scheeßel		
Größe gesamt			178,19 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Bachlauf der Beek) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) Vorranggebiet Leitungstrasse		 
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

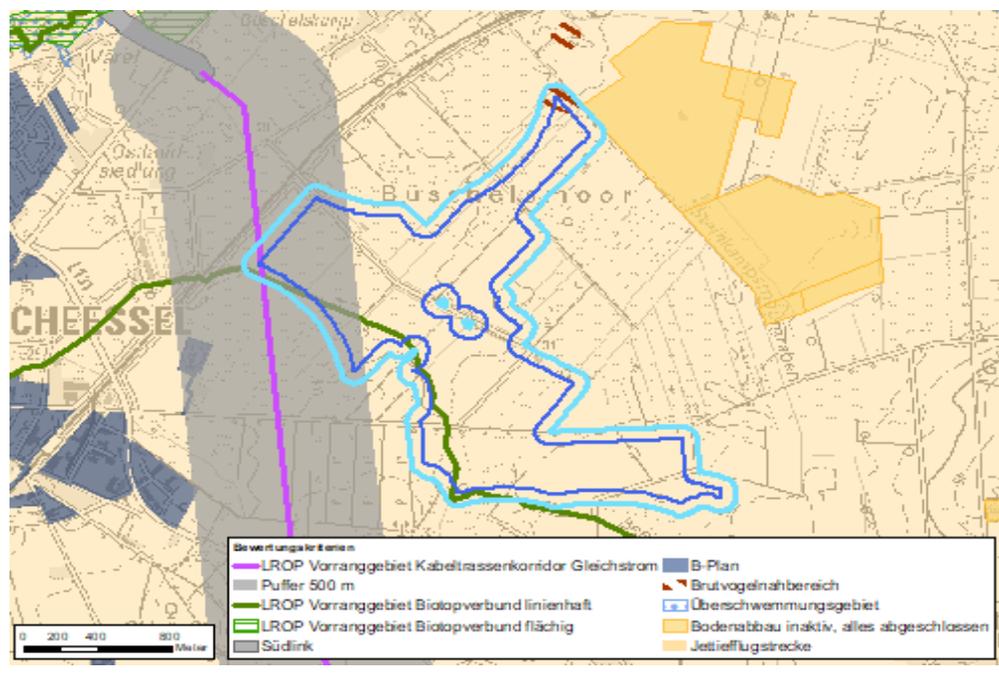
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die vom Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) betroffen sind. Zudem entfällt ein kleiner Bereich im Norden, der sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes eines Rotmilans überlagert, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

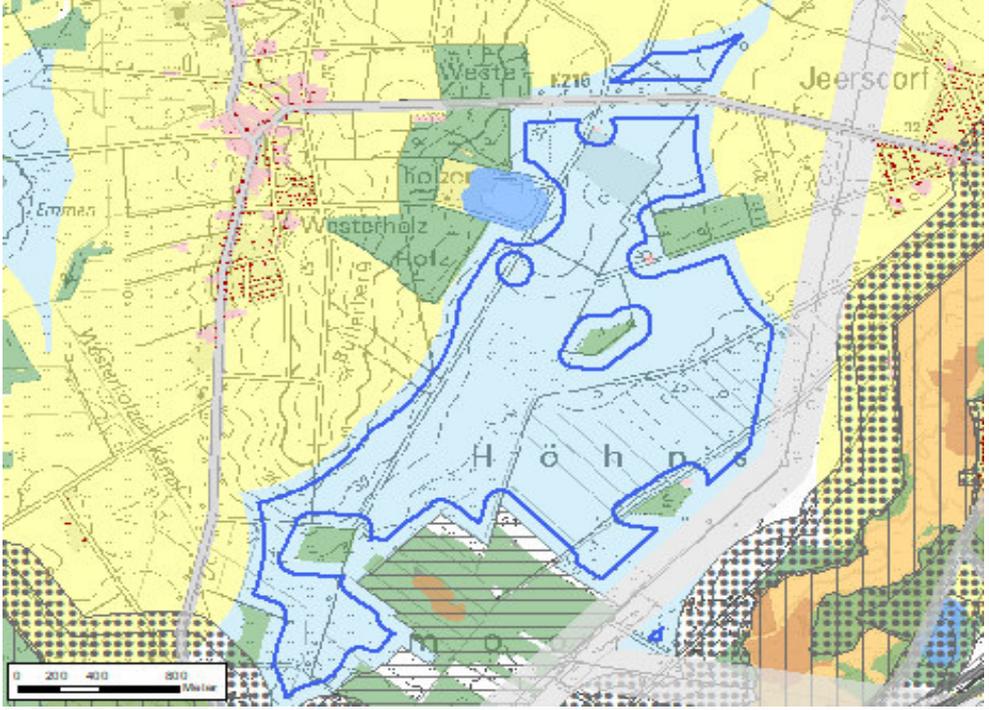
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 151,84 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		079 - am Bullerberg und Bunkerberg südwestlich von Scheeßel	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Stadt Rotenburg (Wümme), Gemeinde Scheeßel		
Größe gesamt			310,00 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Westerholzer Kanal) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

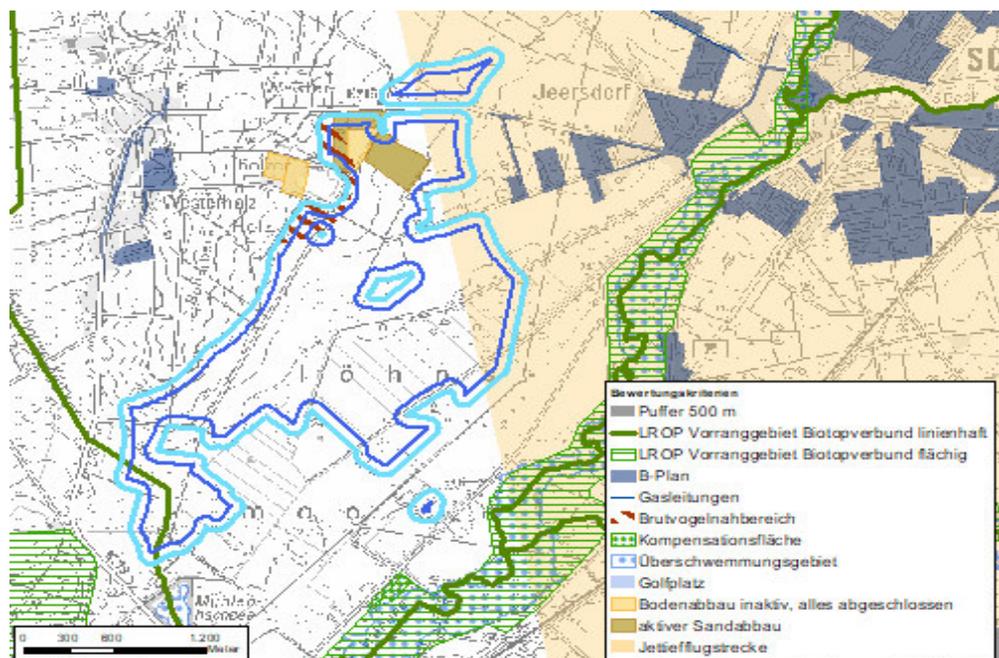
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die ausgewiesenen Bodenabbauflächen. Zudem entfällt der Bereich, der sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes eines Uhus überlagert, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist. Westlich der Fläche liegt der markante unbebaute Geestrücken von Bullerberg und Bunkerberg, der eine der höchsten natürlichen Erhebungen im Kreisgebiet ist. Um die landschaftlichen Auswirkungen auf die Geestkuppe zu reduzieren, wird der südliche Bereich der Potenzialfläche nicht in das Vorranggebiet einbezogen.

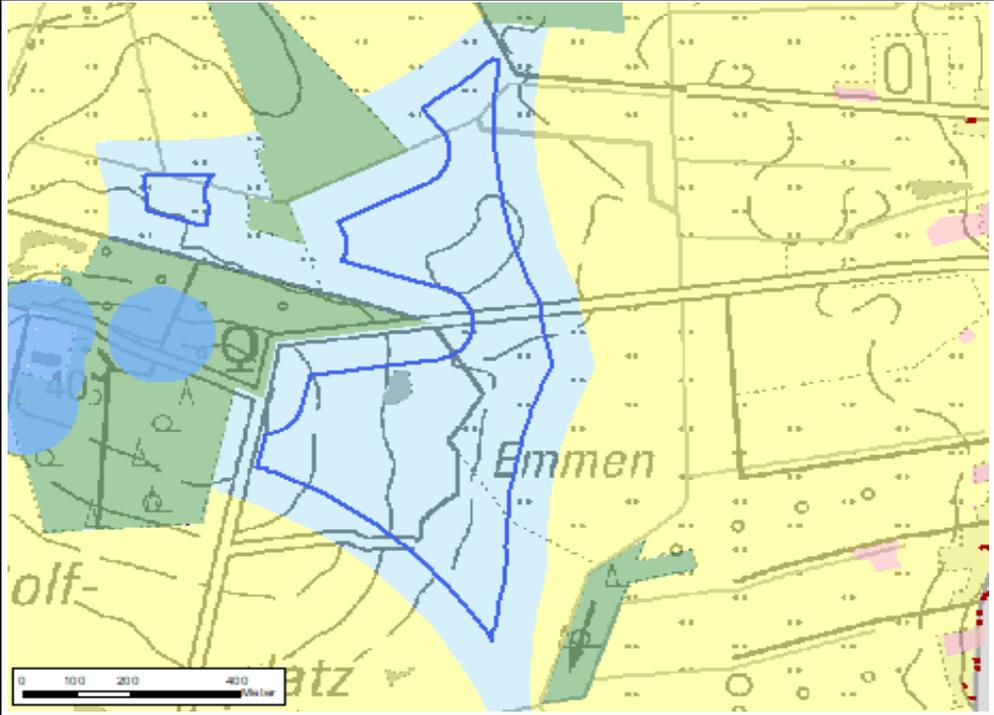
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 233,35 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		080 - westlich von Westerholz	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Scheeßel		
Größe gesamt	27,60 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0		
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig (in der Rotor-außerhalb-Fläche) Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungs- gebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfsportanlage innerhalb der Potenzialfläche PV		

Absetzplatz

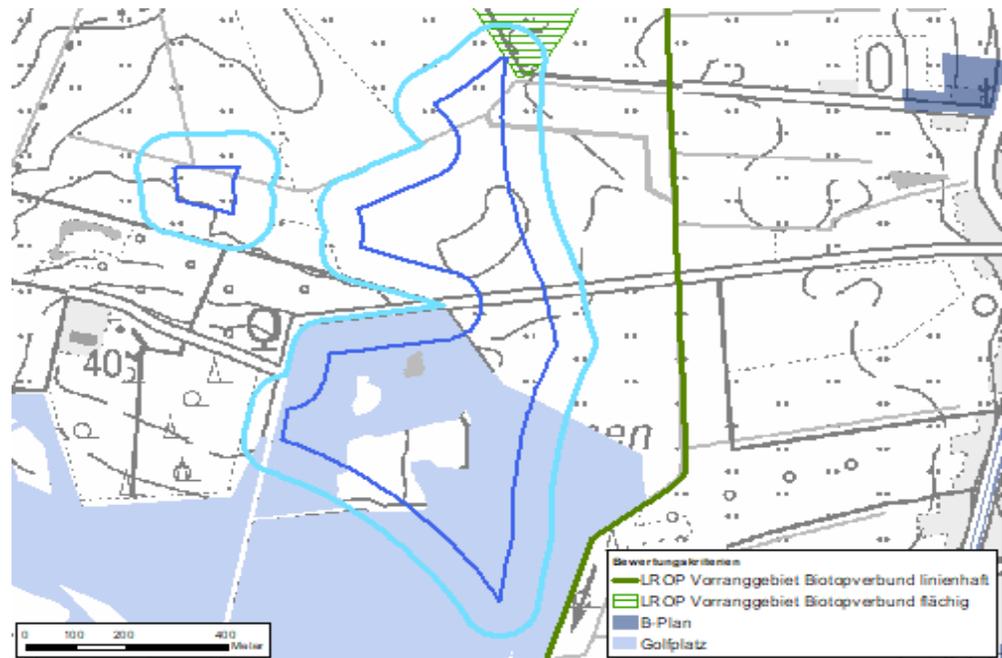
Abschlussbewertung

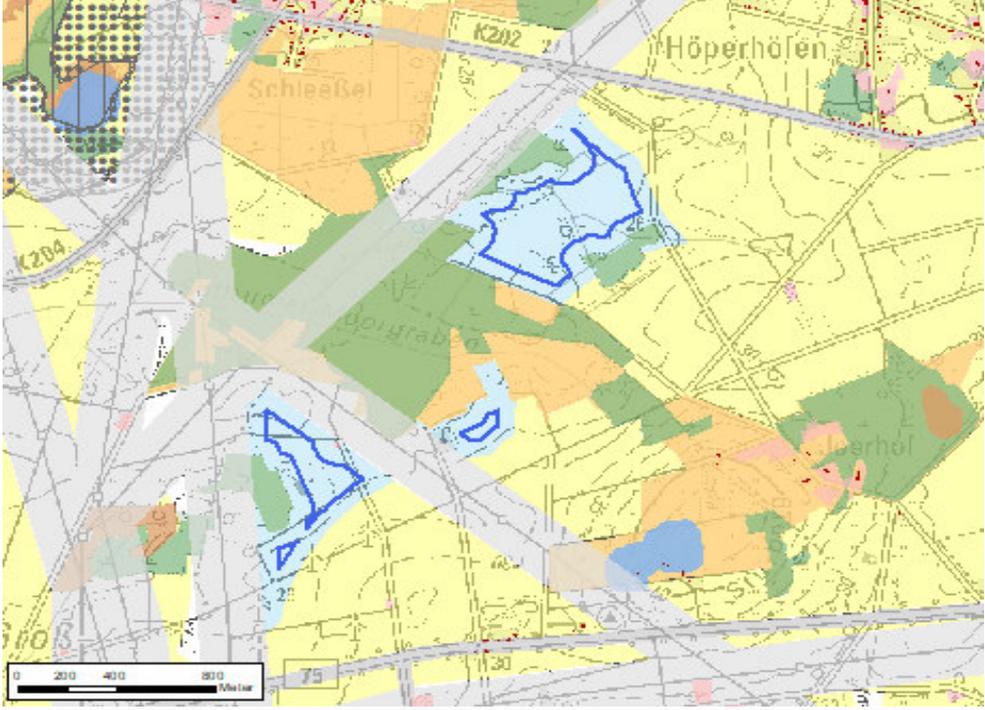
Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Die Fläche entfällt, da die Golfsportanlage in Scheeßel-Westerholz betroffen ist. Es verbleibt für eine Ausweisung keine ausreichend große Restfläche.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko 
mittleres Konfliktrisiko 
hohes Konfliktrisiko 

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		081 - nördlich von Hassendorf	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Hassendorf, Gemeinde Böttersen		
Größe gesamt	26,52 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	4		
Bewertung			
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

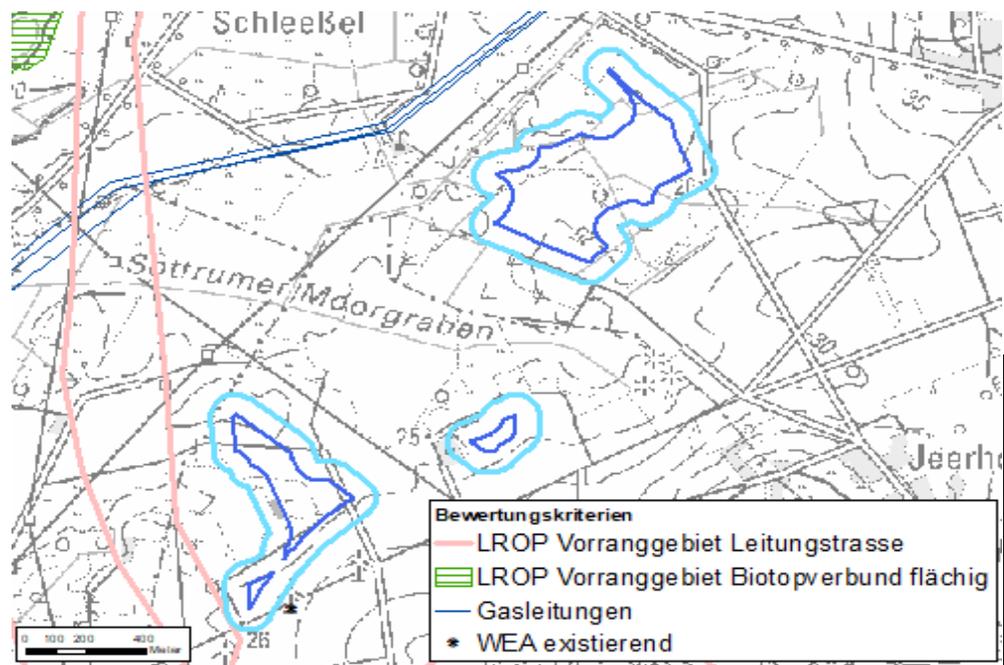
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 26,01 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		082 - südlich von Reeßum	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Reeßum		
Größe gesamt	30,23 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	3 (im benachbarten Windpark Eckstever)		
Bewertung			
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

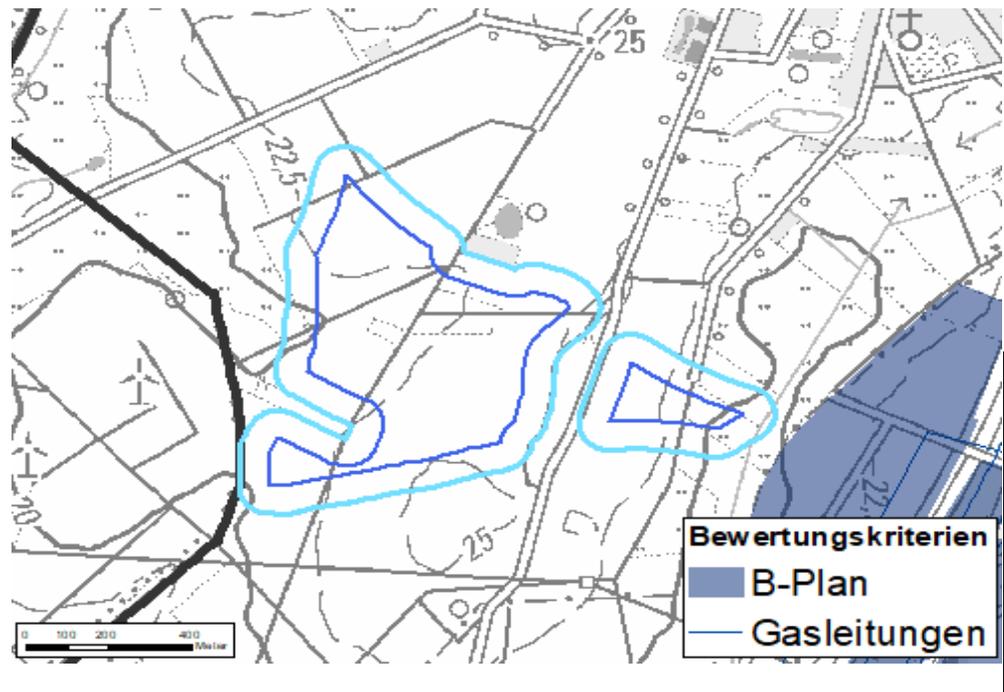
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

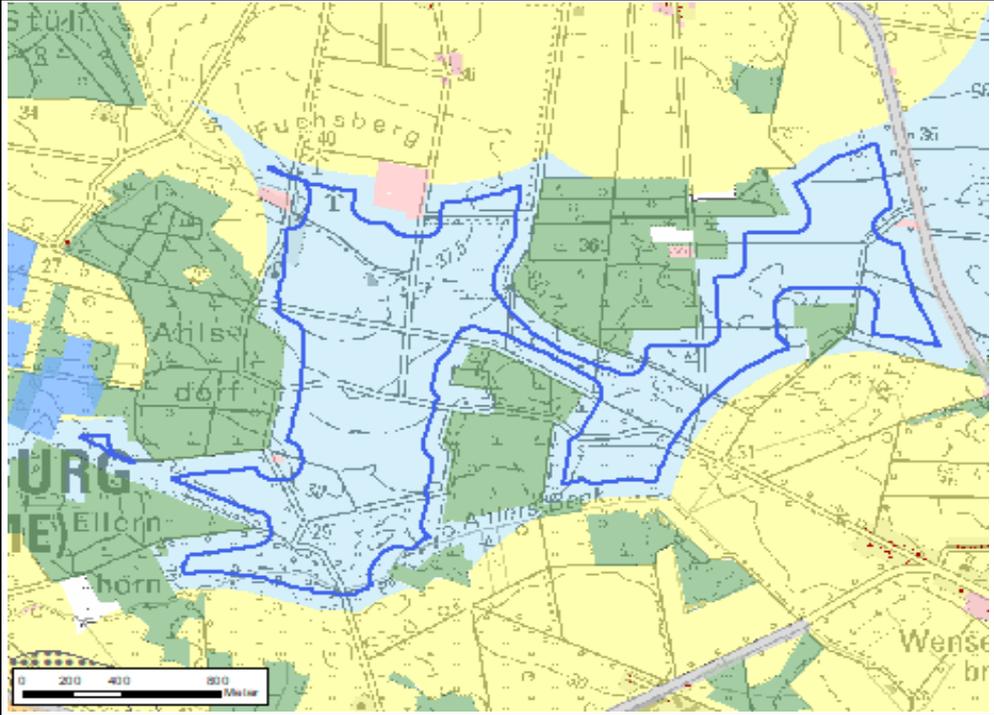
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 30,21 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		084 - Bereich des vorhandenen Windparks Rotenburg/Wohlsdorf	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Brockel, Gemeinde Hemsbünde, Stadt Rotenburg (Wümme), Gemeinde Scheeßel		
Größe gesamt			189,72 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			9
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan	Bebauungsplan Nr. 7 "Landwirtschaftliche Dienstleistungen" der Stadt Rotenburg (W.)		
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz		

PV
Absetzplatz

Abschlussbewertung

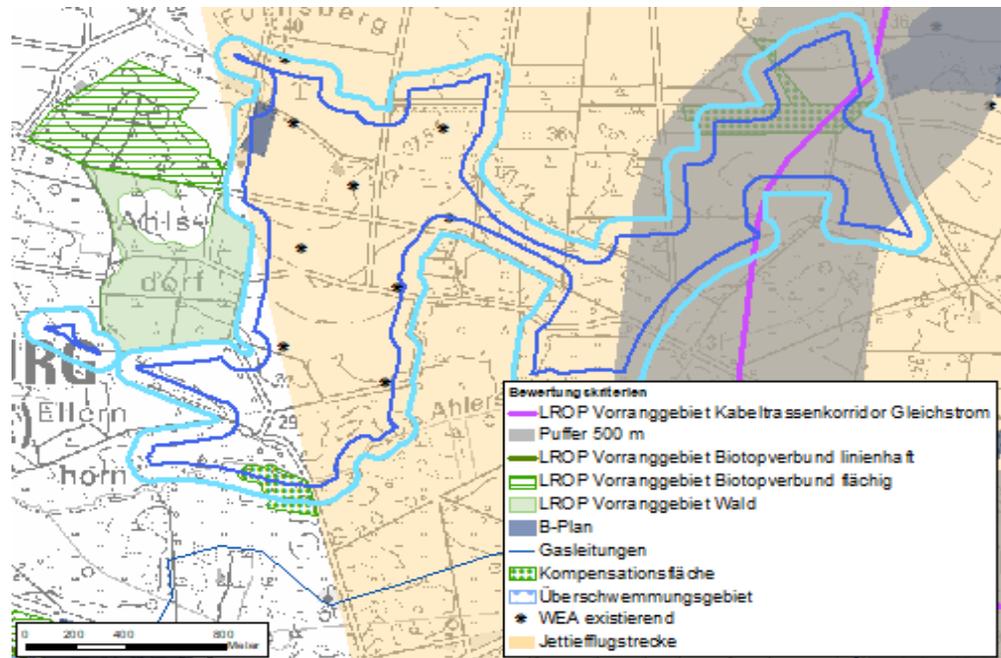
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen das Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink), der Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 7 der Stadt Rotenburg (W.) und die vorhandenen Kompensationsflächen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 136,17 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



PV
 Absetzplatz
 Ehemaliges Munitionsdepot im östlichen Zipfel der Potenzialfläche

Abschlussbewertung

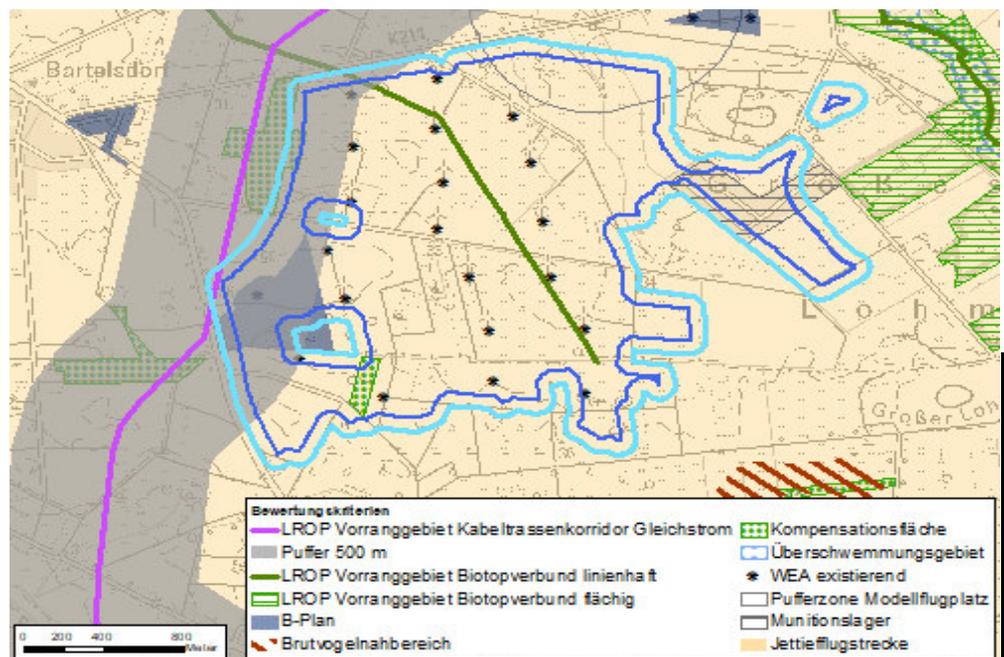
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die als Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) und als Kompensationsfläche ausgewiesen sind. Zudem entfällt der östliche Bereich der Potenzialfläche, der durch das ehemalige Munitionsdepot geprägt wird. Ein geringes Konfliktrisiko besteht mit dem Modellfluggelände, da sich der genehmigte Flugbetriebsraum auf den Bereich nördlich der K 211 beschränkt. Der Bebauungsplan Nr. 4 der Gemeinde Scheeßel legt eine Höhenbegrenzung von 250 m über vorhandenem Gelände fest. Allerdings datiert der B-Plan vom 15.05.2022. Höhenbegrenzungen, die bis zum 01.02.2023 wirksam geworden sind, stehen der Anrechenbarkeit von Flächen nicht im Wege.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 293,67 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		086 - südwestlich von Westervesede	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Scheeßel		
Größe gesamt			29,99 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			2
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan	B-Plan Nr. 58D "Standorte für Windkraftanlagen südwestlich Westervesede" der Gemeinde Scheeßel vom 15.02.2012		
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungs- gebiet			
Sonstiges	Fluggelände des Modellflugvereins Rotenburg (W.) innerhalb der Potenzialfläche Golfplatz		

PV
Absetzplatz

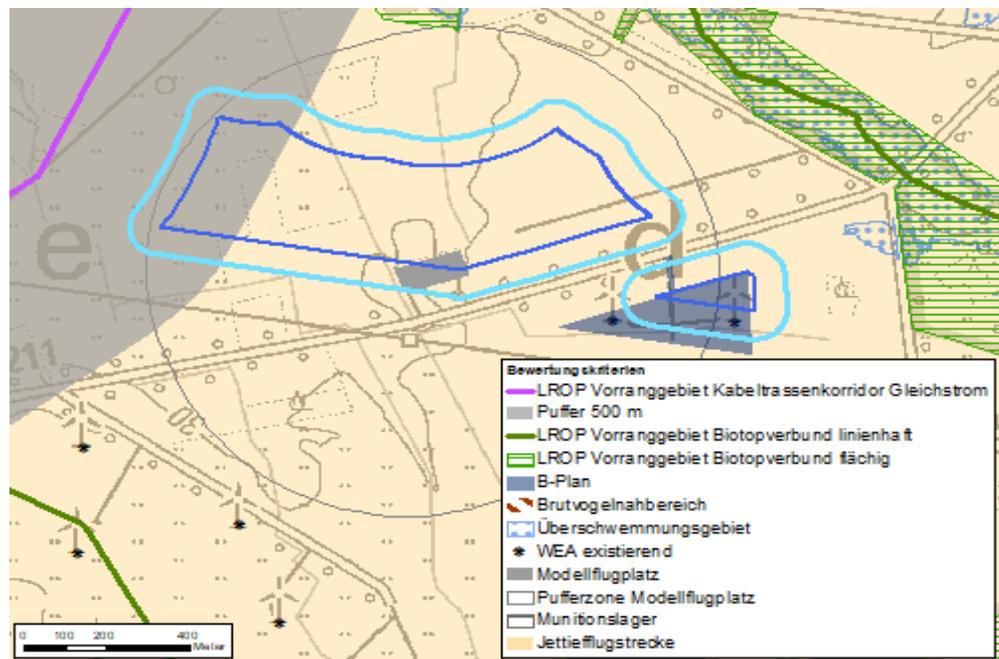
Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Es besteht ein hohes Konfliktrisiko durch Überschneidungen mit dem genehmigten Flugbetriebsraum des Modellflugplatzes sowie ein mittleres Konfliktrisiko durch Überschneidungen mit dem Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink). Es verbleibt für eine Ausweisung keine ausreichend große Restfläche.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko 
mittleres Konfliktrisiko 
hohes Konfliktrisiko 

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		087 - Bereich nordöstlich von Brockel	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Brockel, Gemeinde Scheeßel		
Größe gesamt			37,52 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

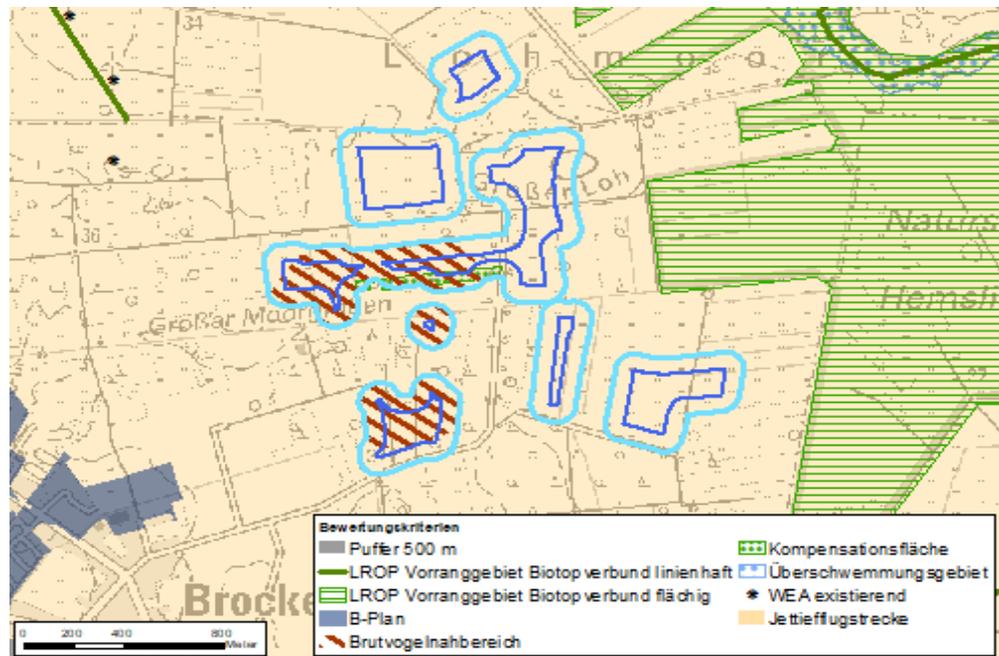
Abschlussbewertung

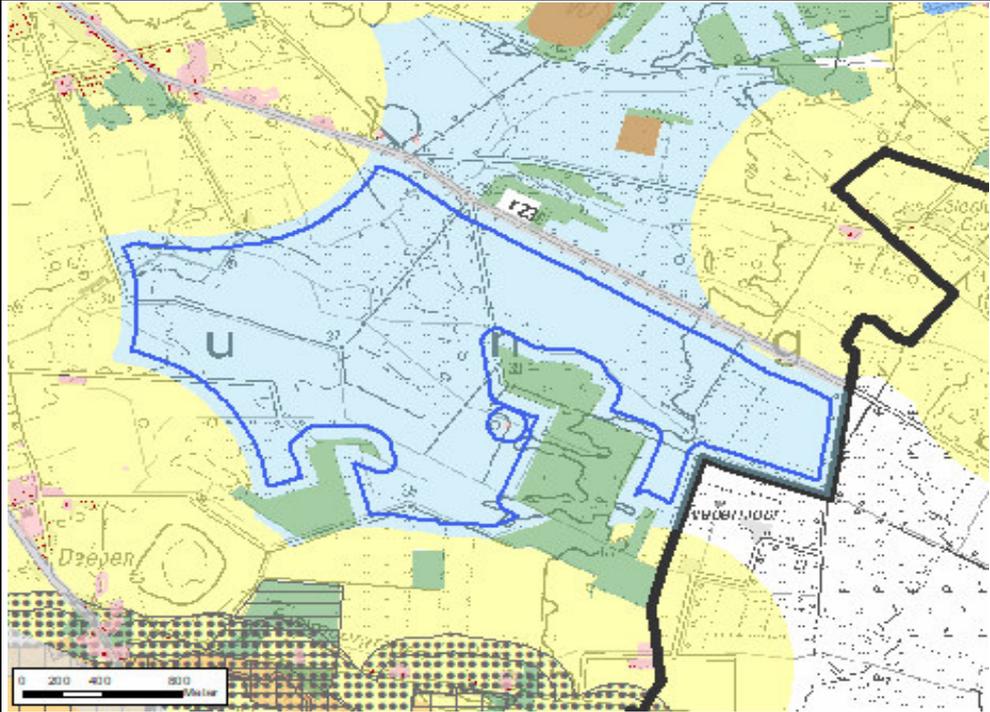
Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes eines Wespenbussards überlagern, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist. Zudem handelt es sich um einen landschaftlich reizvollen Bereich in der Nachbarschaft des Hemslinger Moores. Die Flächen liegen innerhalb von feuchten bis moorigen Grünlandbereichen, die einerseits eine hohe ökologische Wertigkeit besitzen und andererseits als Baugrund für Windenergieanlagen problematisch sein dürften.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		088 - Bereich südöstlich von Ostervesede I	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Scheeßel		
Größe gesamt			334,89 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Lünzener Bruchbach) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		■
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		■
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		■
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Ikarus e.V. Golfplatz PV Absetzplatz		■

Abschlussbewertung

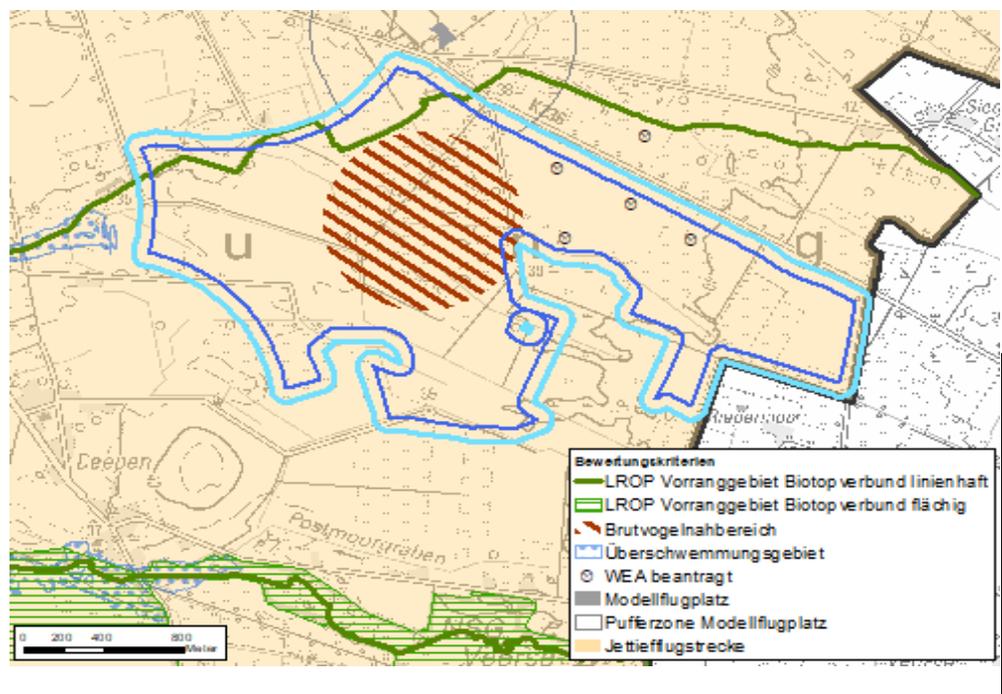
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfällt der Bereich, der sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes eines Rotmilans überlagert, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist. Ein geringes Konfliktrisiko besteht mit dem Modellfluggelände, da sich der genehmigte Flugbetriebsraum auf den Bereich nördlich der K 236 beschränkt.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 257,53 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		089 - Bereich südöstlich von Ostervesede II	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Fintel, Gemeinde Scheeßel		
Größe gesamt			115,20 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Lünzener Bruchbach) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellfluggelände Ikarus e.V. Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

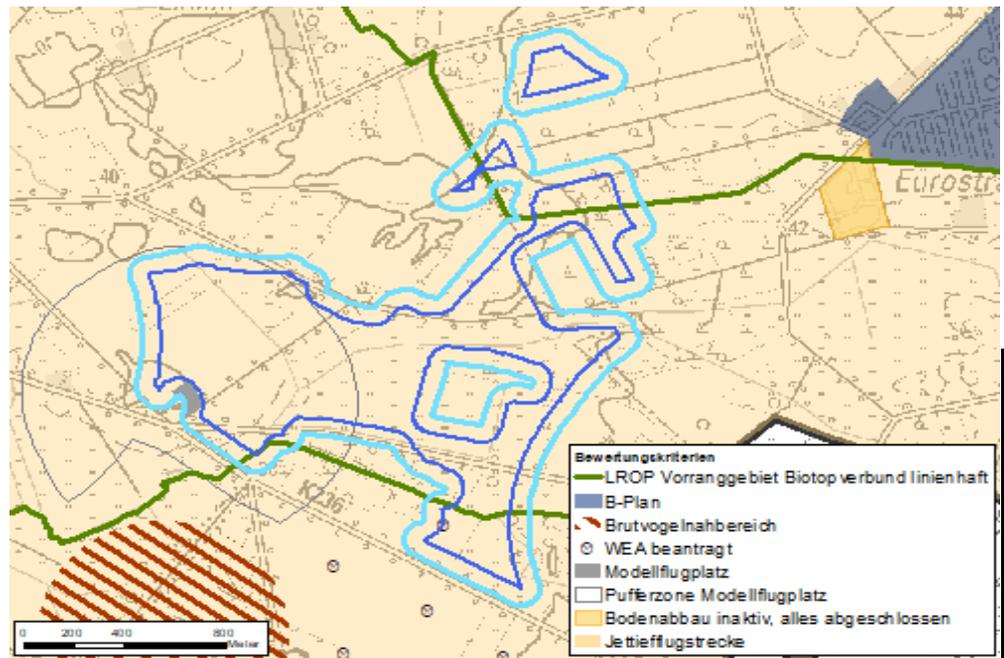
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die durch den Modellflugverein genutzt werden (Flugradius von 570 m nördlich der K 236) sowie die Bereiche südlich der Straße nach Siedlung Großenwede. Hier ist die landschaftlich reizvolle Tallage des Lünzener Bruchbachs zu bedenken, an dem in den vergangenen 10 Jahren verschiedene strukturverbessernde Maßnahmen umgesetzt wurden. Das von hohen Bäumen umsäumte Bachtal, die wieder artenreichen Grünlandflächen und der mittendrin durchfließende, sich hin und her schlängelnde Lünzener Bruchbach sind die wertgebenden Bestandteile eines von besonderer Eigenart und Schönheit geprägten Landschaftsteiles.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 53,13 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		090 - östlich von Hemslingen I	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Hemslingen		
Größe gesamt	41,42 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0		
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Trochelbach) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		■
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		■
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		■
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

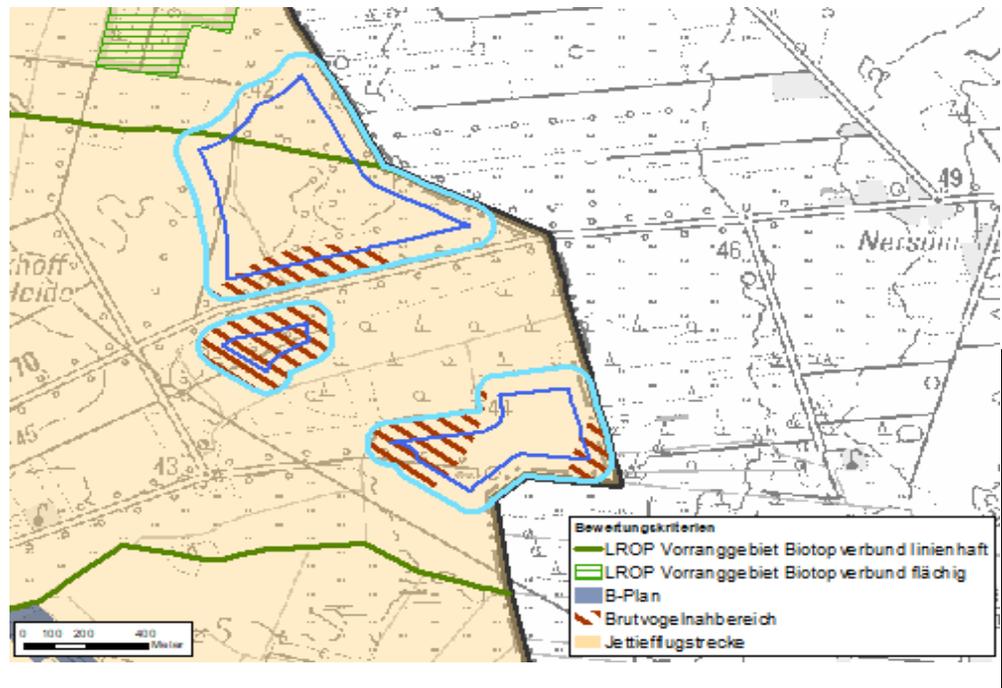
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die artbezogenen Nahbereiche gemäß § 45b Abs. 2 BNatSchG von Uhu und Rotmilan, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 27,33 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		091 - östlich von Hemslingen II	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Hemslingen		
Größe gesamt			68,98 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			4
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Bruchwiesenbach) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan	Bebauungsplan Nr. 9 "Windkraft" der Gemeinde Hemslingen vom 31.07.2000		
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung			
Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV		

Absetzplatz

Abschlussbewertung

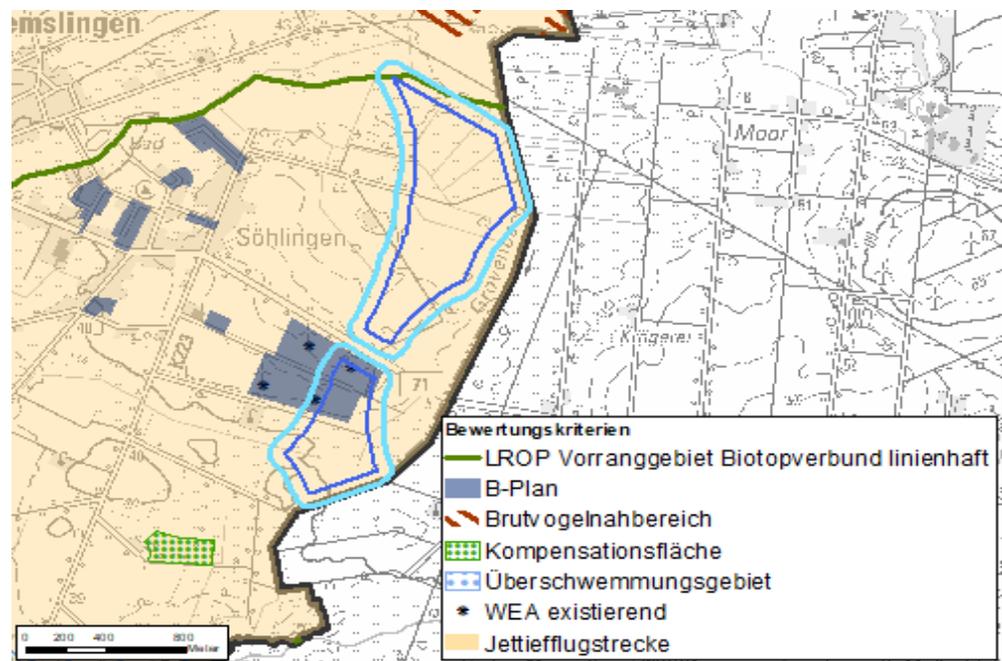
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. In die südliche Teilfläche ragt der Bebauungsplan Nr. 9 hinein und legt eine Höhenbegrenzung von 65 m Nabenhöhe und 100 m Gesamthöhe fest. Datiert ist der B-Plan vom 31.07.2000. Höhenbegrenzungen, die bis zum 01.02.2023 wirksam geworden sind, stehen der Anrechenbarkeit von Flächen nicht im Wege.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 68,96 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		092 - südwestlich von Hemslingen	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Hemslingen		
Größe gesamt			68,98 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Bruchwiesenbach) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

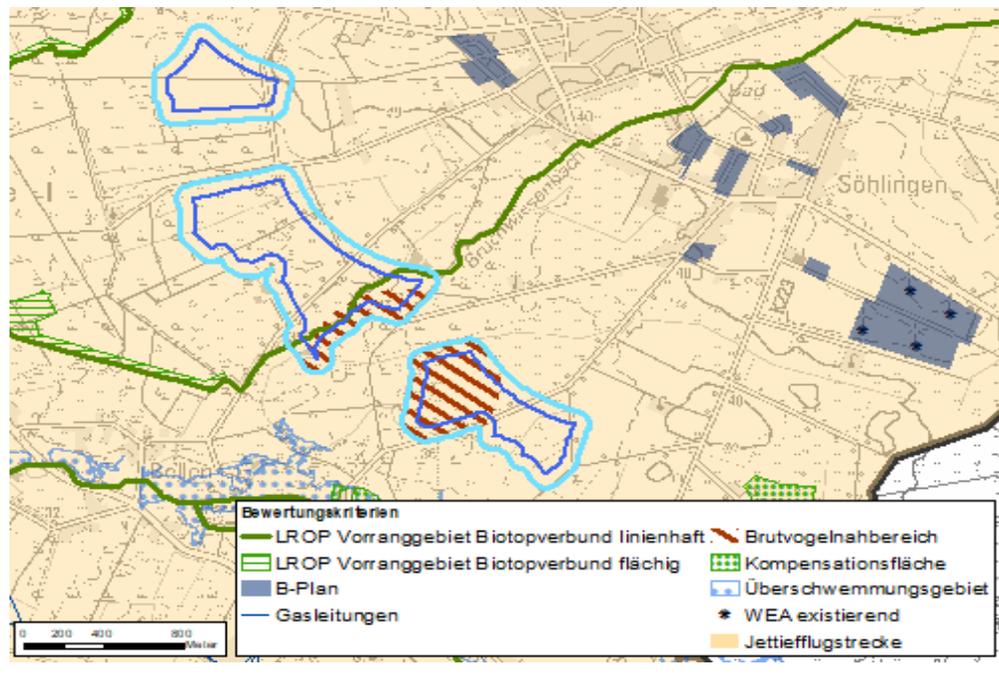
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes eines Rotmilans überlagern, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 49,21 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		093 - Rodaniederung südöstlich von Bothel	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Bothel, Gemeinde Brockel, Stadt Visselhövede		
Größe gesamt			237,14 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Rodau) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) Vorranggebiet Leitungsstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung	Erdgasleitung Bellen/Brockel-Lehringen		
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet	Lage im Überschwemmungsgebiet der Rodau		
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

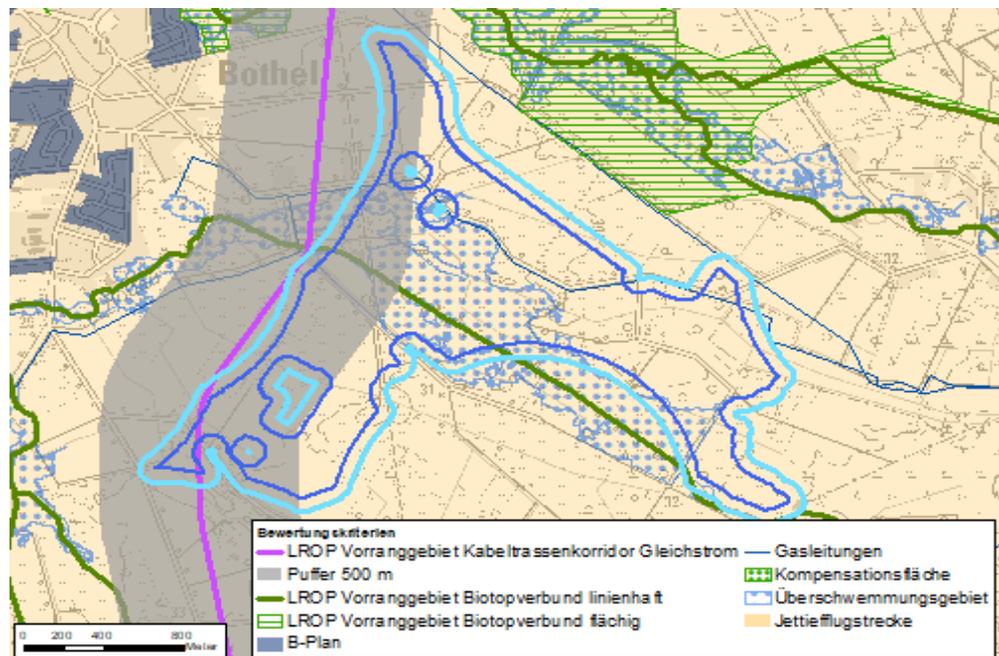
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die als Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) ausgewiesen sind. Die übrige Potenzialfläche wird trotz der Lage im Überschwemmungsgebiet (ÜSG) übernommen, da zur Erreichung des 4%-Ziels die Einbeziehung von ÜSG in die Windenergiegebiete unumgänglich ist.

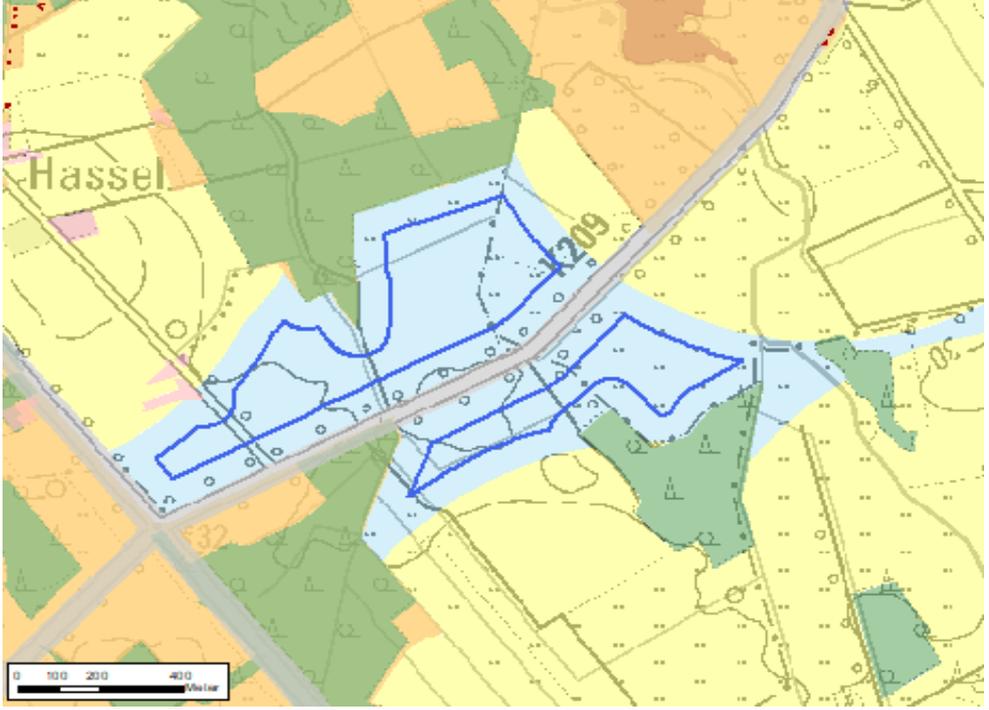
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 168,82 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko
- mittleres Konfliktrisiko
- hohes Konfliktrisiko

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		094 - südöstlich von Hassel
Arbeitskarte		
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Bothel, Gemeinde Hemsbünde	
Größe gesamt		29,52 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen		0
		Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Hasselbach) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse	■
B-Plan		
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA	■
Erdgasleitung Erdölleitung		
Rohstoffabbaugebiet		
großflächige Kompensationsfläche		
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG	
Überschwemmungsgebiet		
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz	

Abschlussbewertung

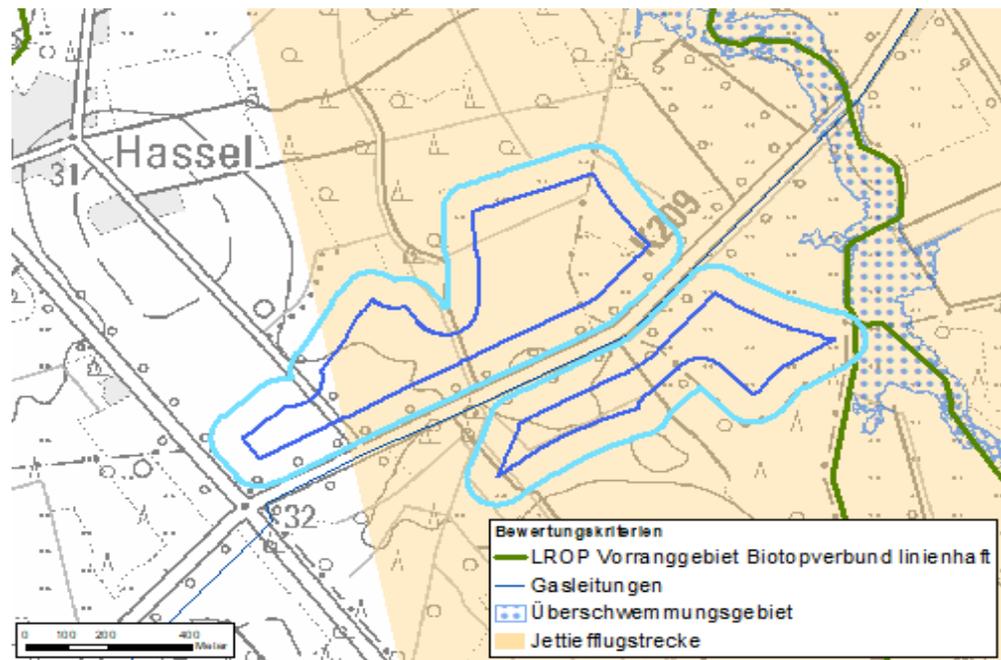
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

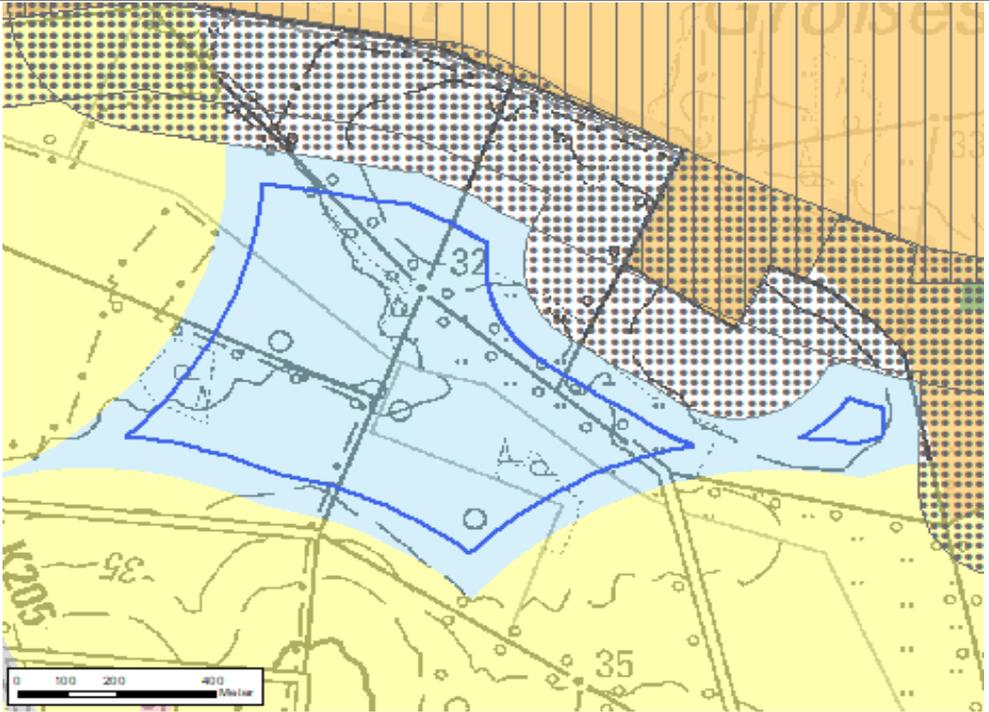
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 29,49 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		095 - nördlich von Kirchwalsede	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Kirchwalsede, Gemeinde Westerwalsede		
Größe gesamt			46,99 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Ahauser Bach) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung	Erdgasleitung Bellen/Brockel-Lehringen		
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

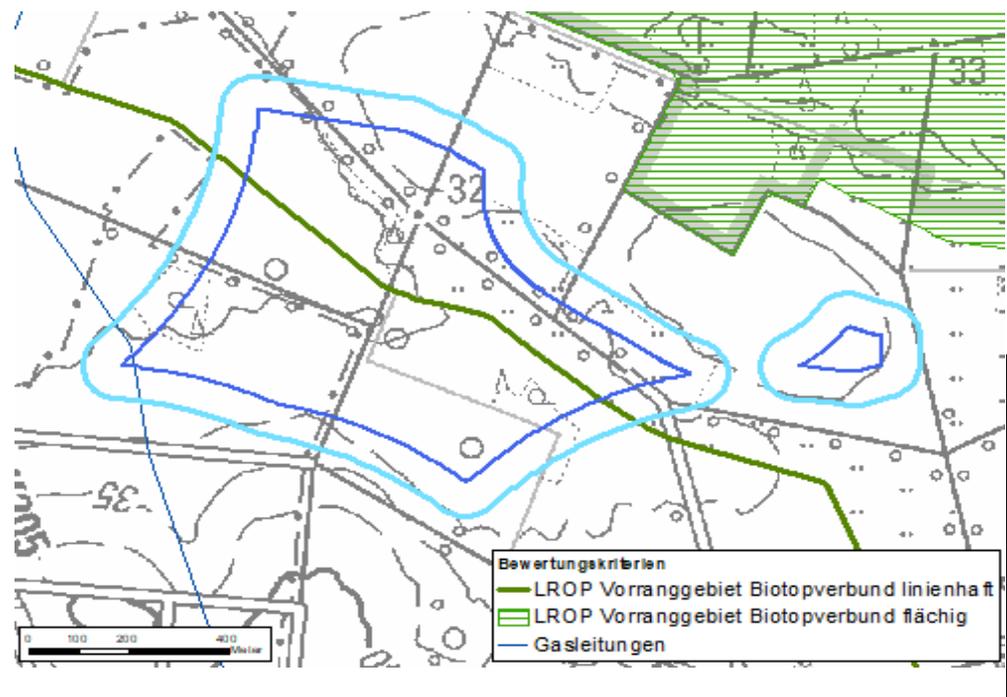
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 46,96 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		096 - südlich von Ahausen	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Ahausen		
Größe gesamt			60,45 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Rehnengraben) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

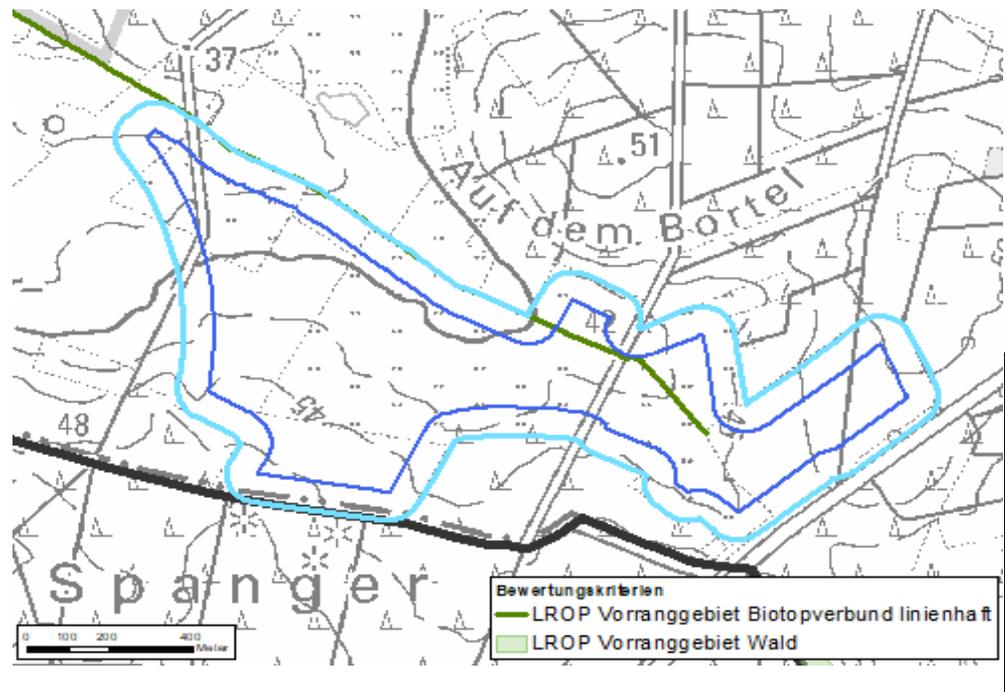
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 60,44 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		097 - Eversener Berg	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Ahausen		
Größe gesamt	47,43 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0		
Bewertung			
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

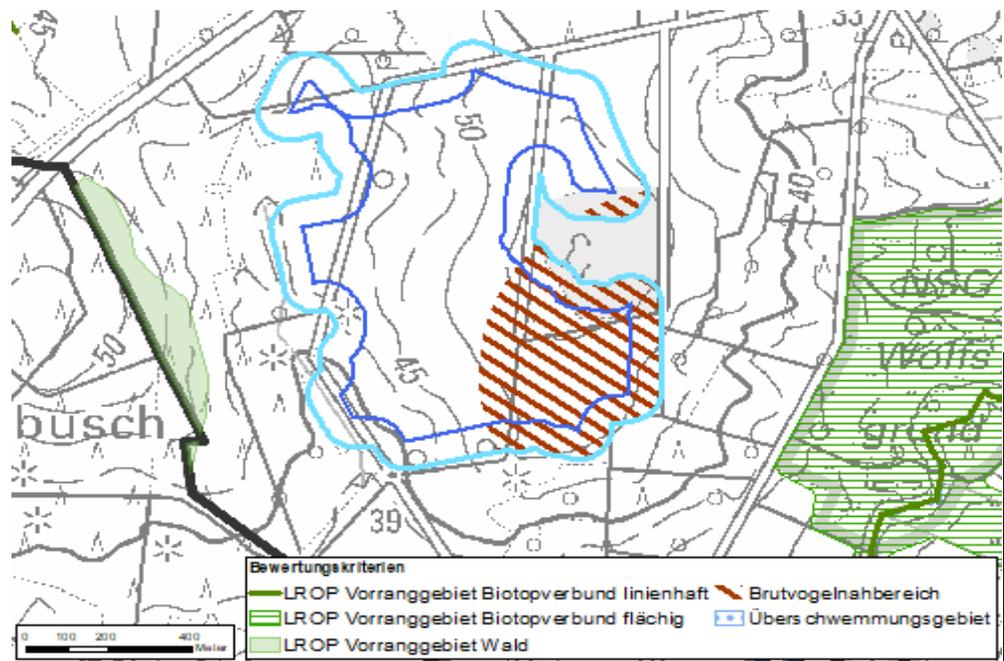
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfällt der Bereich, der sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes des Rotmilans überlagert, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

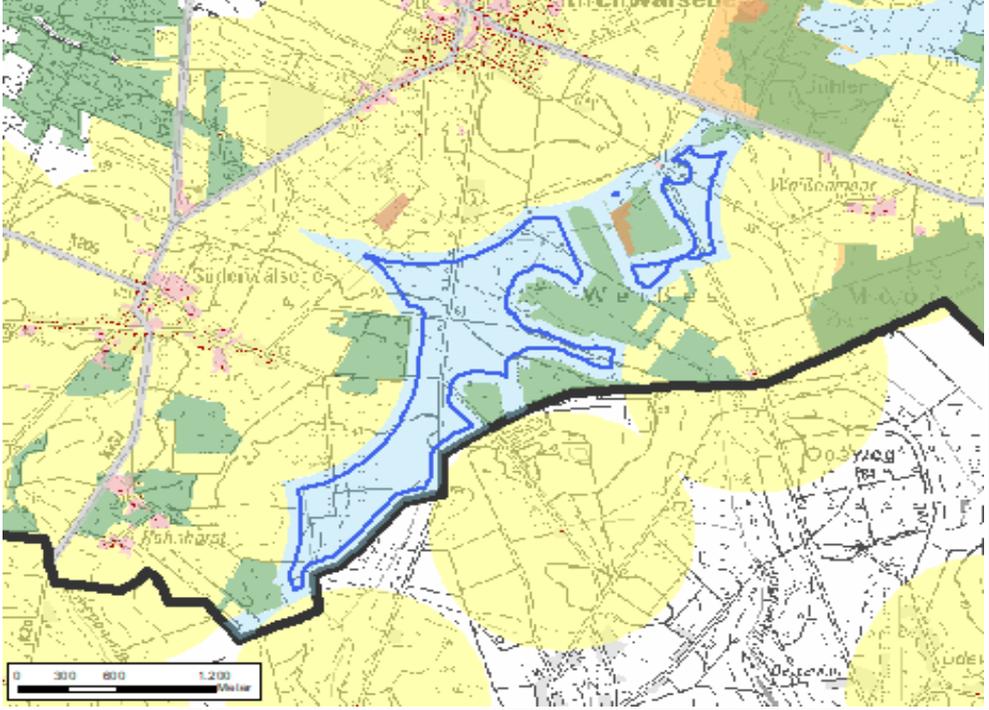
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 35,69 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		098 - östlich von Süderwalsede	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Kirchwalsede, Gemeinde Westerwalsede		
Größe gesamt			133,57 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen	3 (im benachbarten Windpark Kreepen)		
Bewertung			
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Federlohmühlenbach) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

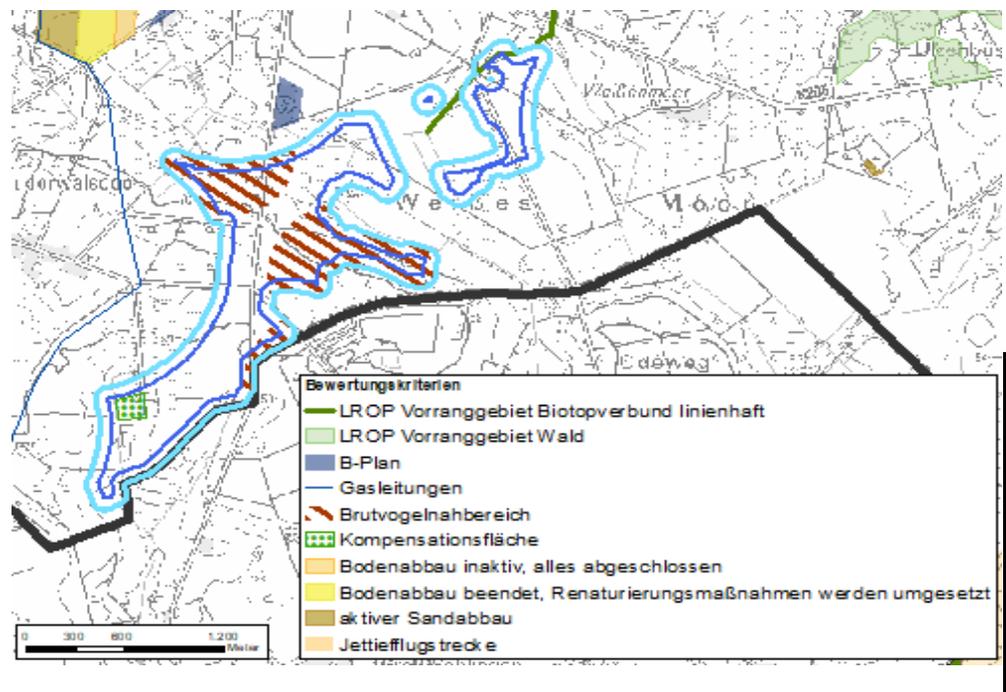
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfällt der Bereich, der als Kompensationsfläche ausgewiesen ist. Zudem entfallen die artbezogenen Nahbereiche gemäß § 45b Abs. 2 BNatSchG von Wiesenweihe, Rotmilan, Baumfalke und Uhu, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

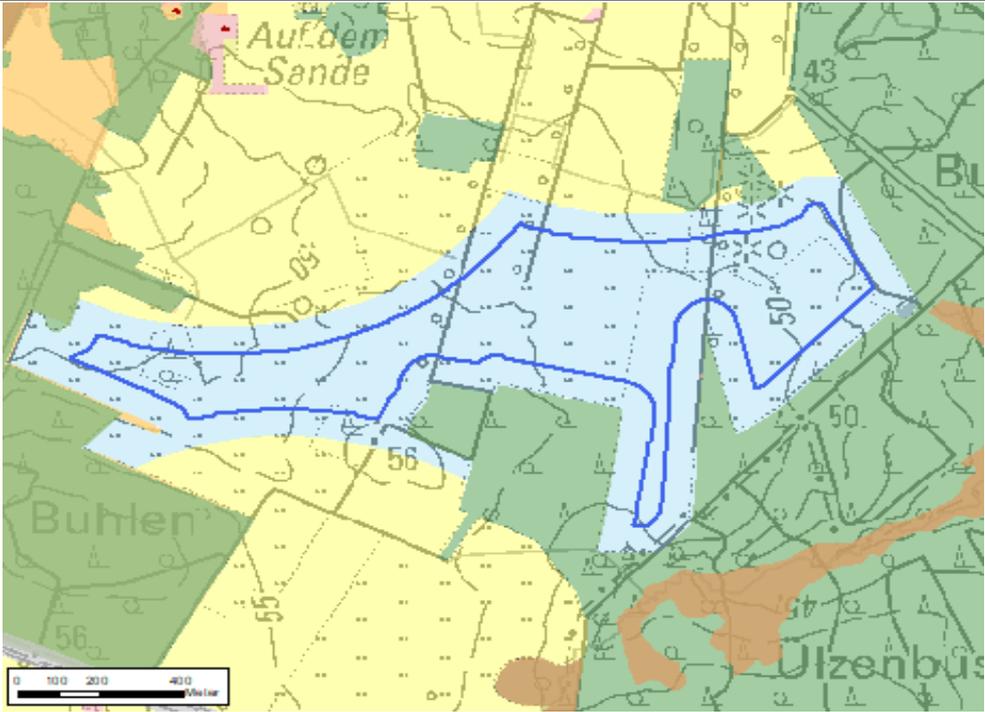
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 94,47 ha.

Bewertungskriterien

- geringes Konfliktrisiko ■
- mittleres Konfliktrisiko ■
- hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung 099 - östlich von Kirchwalsede	
Arbeitskarte	
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Kirchwalsede
Größe gesamt	47,26 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0
Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse
B-Plan	
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA
Erdgasleitung Erdölleitung	
Rohstoffabbaugebiet	
großflächige Kompensationsfläche	
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG
Überschwemmungsgebiet	
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz

Abschlussbewertung

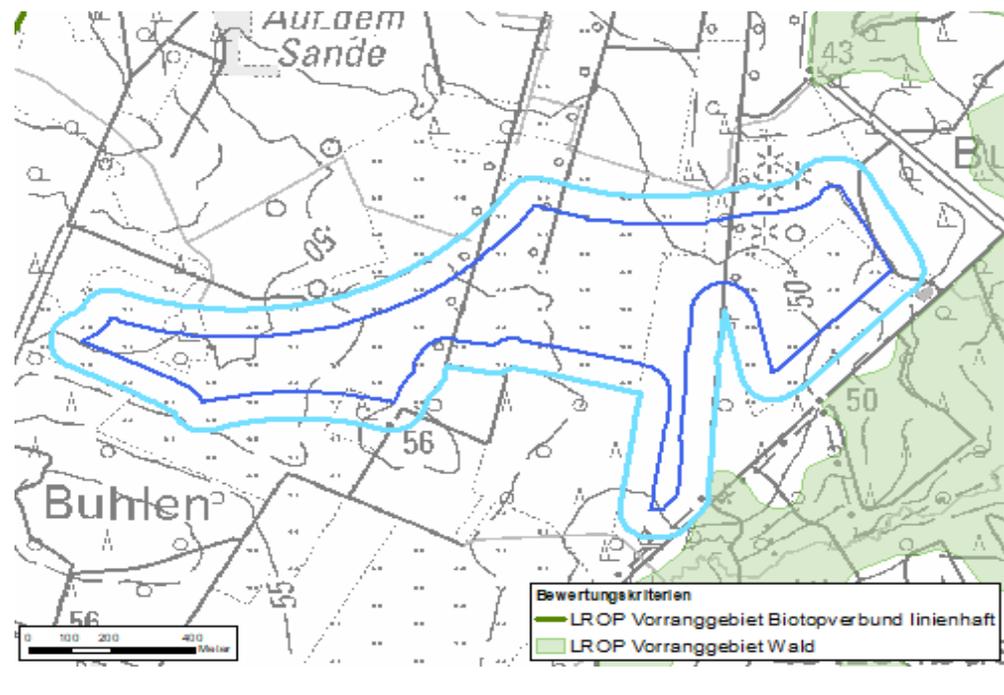
Die Potenzialfläche wird vollständig als Vorranggebiet übernommen. Es stehen aus regionalplanerischer Sicht keine öffentlichen Belange entgegen.

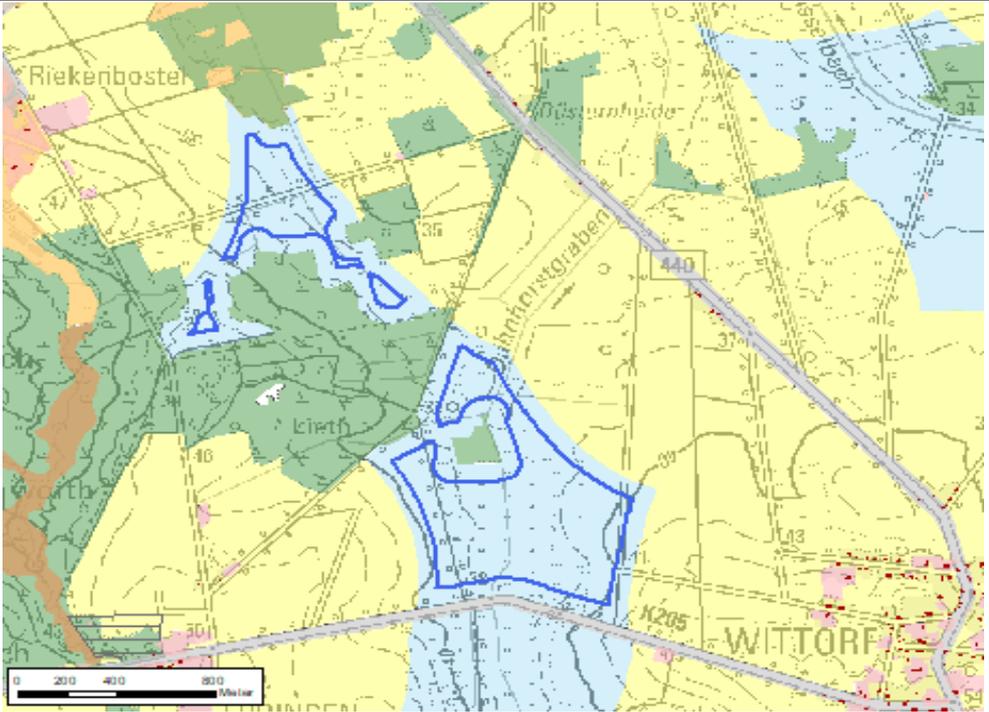
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 47,24 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		100 - nordöstlich von Lüdingen	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Gemeinde Kirchwalsede, Stadt Visselhövede		
Größe gesamt			64,92 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Dahnenhorstgraben) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) Vorranggebiet Leitungstrasse		 
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die vom Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) betroffen sind.

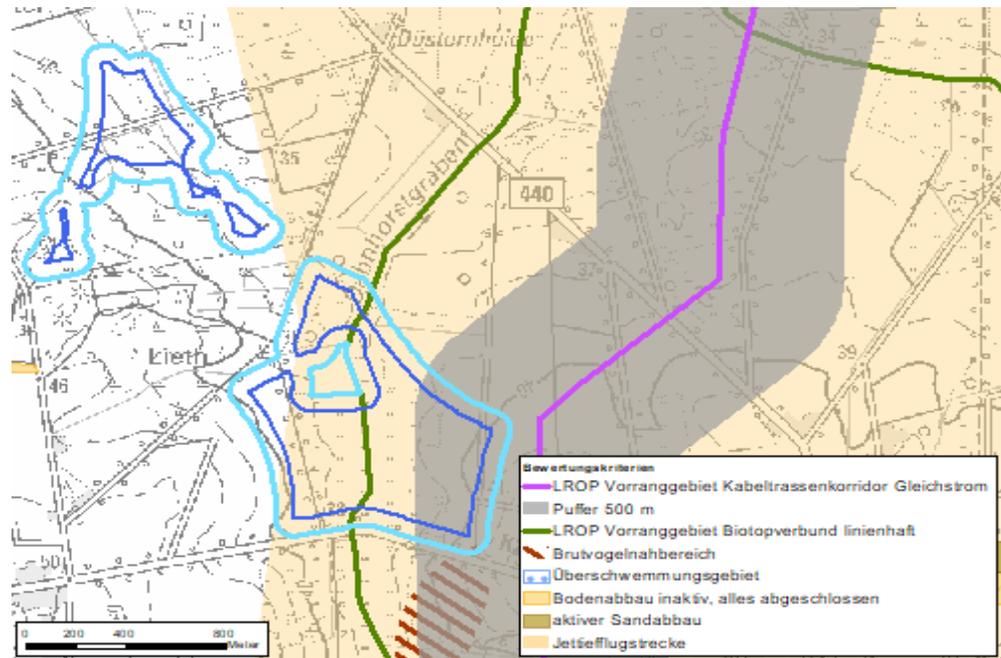
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 50,07 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko
mittleres Konfliktrisiko
hohes Konfliktrisiko



Bewertungskarte



Abschlussbewertung

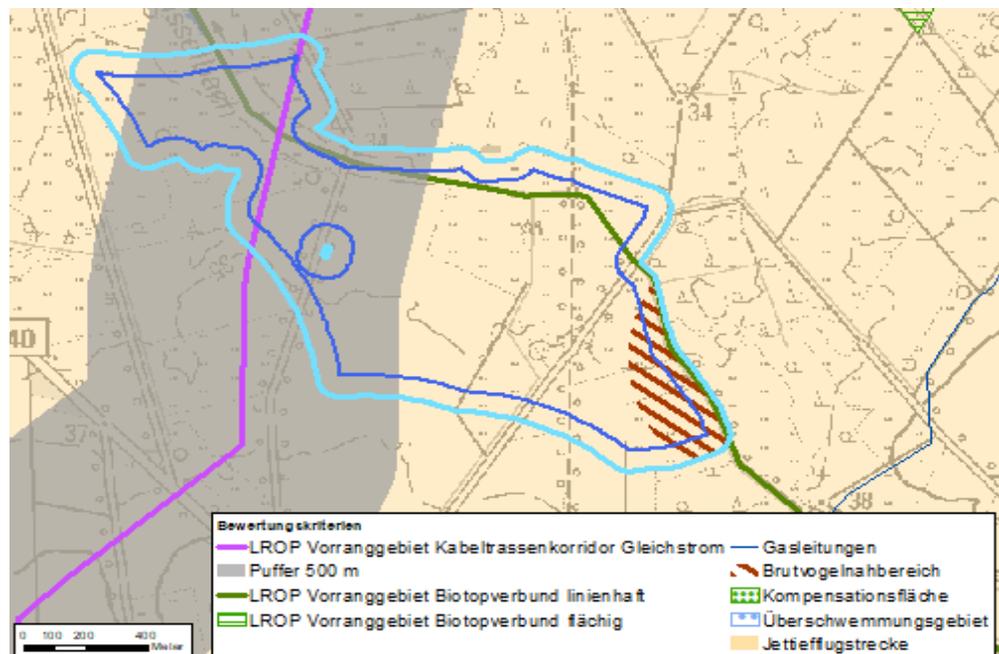
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die vom Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) betroffen sind. Zudem entfällt der Bereich, der sich mit dem Nahbereich des Brutplatzes des Rotmilans überlagert, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

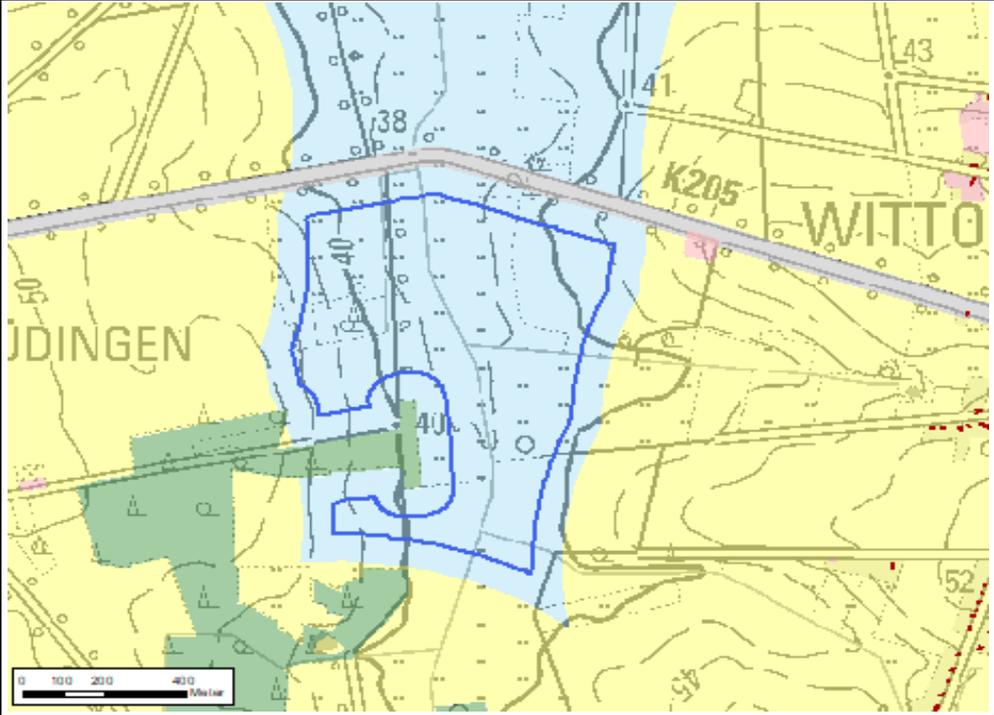
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 58,96 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		102 - östlich von Lüdingen	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Stadt Visselhövede		
Größe gesamt	48,41 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	0		
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Dahnenhorstgraben) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) Vorranggebiet Leitungstrasse		<div style="display: flex; flex-direction: column; align-items: center;"> <div style="width: 15px; height: 15px; background-color: #90EE90; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="width: 15px; height: 15px; background-color: #FFD700; margin-bottom: 5px;"></div> </div>
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		<div style="width: 15px; height: 15px; background-color: #90EE90;"></div>
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		<div style="width: 15px; height: 15px; background-color: #FFB6C1;"></div>
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

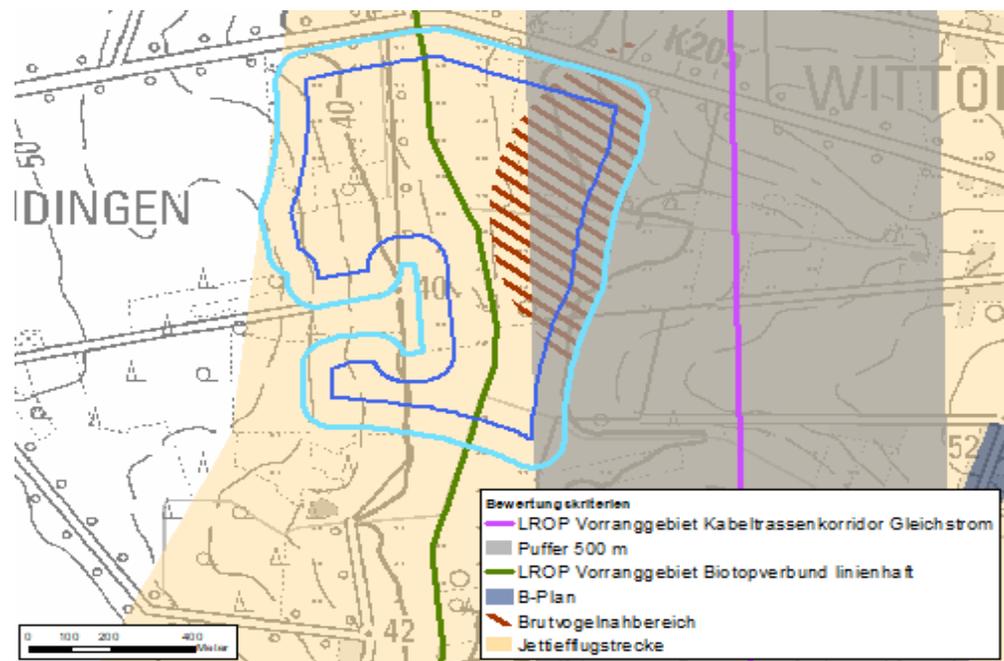
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfällt der Bereich, der vom Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) sowie vom Nahbereich des Brutplatzes des Rotmilans betroffen ist.

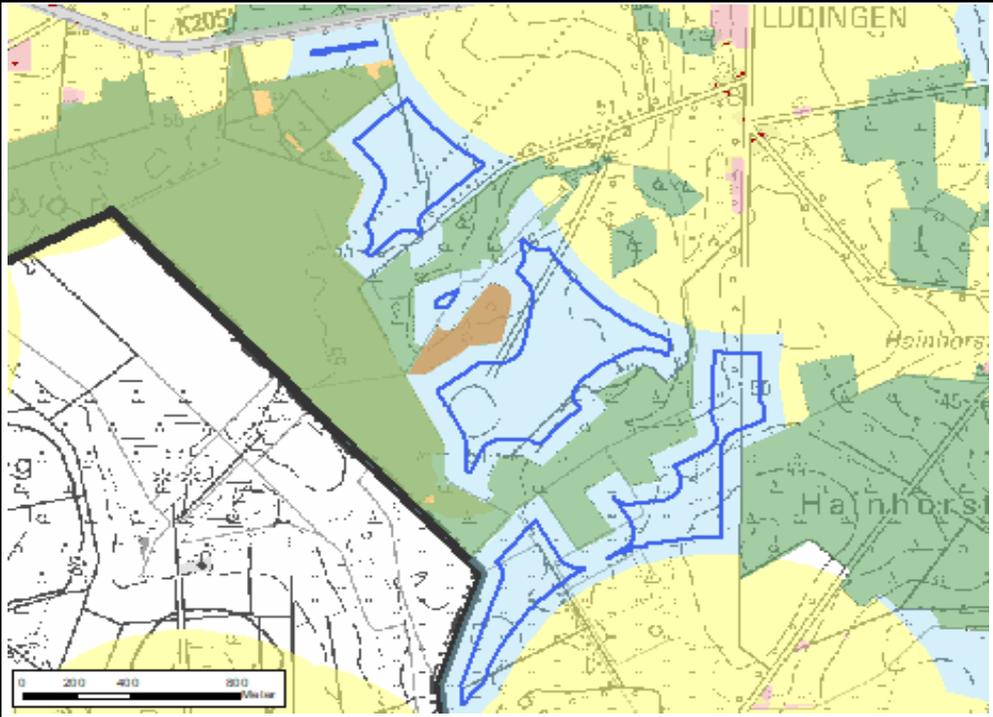
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 35,40 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko ■
mittleres Konfliktrisiko ■
hohes Konfliktrisiko ■

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		103 - südwestlich von Lüdingen	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Stadt Visselhövede		
Größe gesamt			67,99 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
		Bewertung	
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungs- gebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

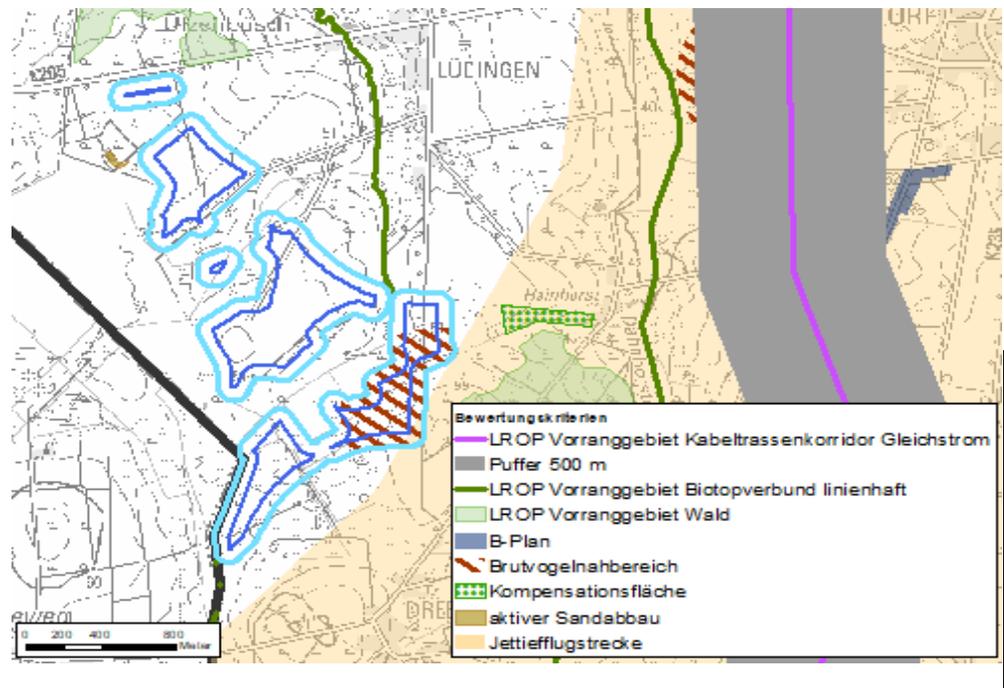
Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfällt der Bereich, der sich mit den Nahbereichen der Brutplätze von Rotmilan und Baumfalke überlagert, da hier das Tötungs- und Verletzungsrisiko der den Brutplatz nutzenden Exemplare signifikant erhöht ist.

Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 55,25 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko 
mittleres Konfliktrisiko 
hohes Konfliktrisiko 

Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		104 - südlich von Wittorf I	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Stadt Visselhövede		
Größe gesamt			32,97 ha
bereits vorhandene Windenergieanlagen			0
			Bewertung
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft (Dahnenhorstgraben) Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungs- gebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird teilweise als Vorranggebiet übernommen. Es entfallen die Bereiche, die vom Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) betroffen sind.

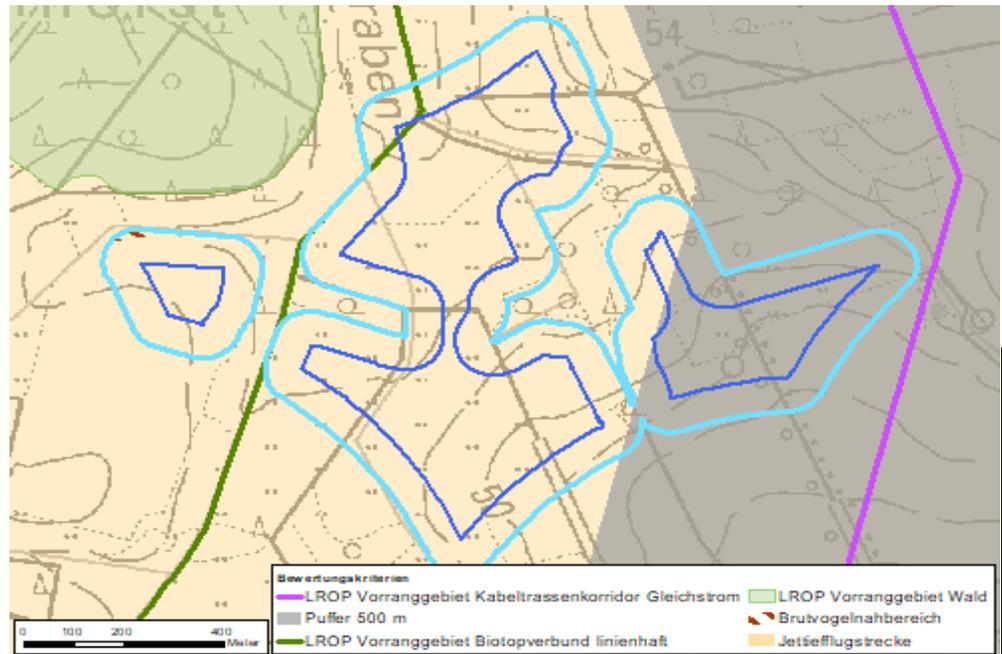
Die Größe der ermittelten Vorrangfläche beträgt nach abschließender Bereinigung 26,11 ha.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko
mittleres Konfliktrisiko
hohes Konfliktrisiko



Bewertungskarte



Flächenbezeichnung		105 - südlich von Wittorf II	
Arbeitskarte			
Lage (Gemeinde)	Stadt Visselhövede		
Größe gesamt	38,58 ha		
bereits vorhandene Windenergieanlagen	4		
Bewertung			
Festlegungen durch LROP	Vorranggebiet Biotopverbund flächig Vorranggebiet Biotopverbund linienhaft Vorranggebiet Wald Vorranggebiet Rohstoffgewinnung Vorranggebiet Autobahn Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink) Vorranggebiet Leitungstrasse		
B-Plan			
Belange der Bundeswehr	Hubschraubertiefflugstrecke Pipeline Jet-Tiefflugstrecke MVA		
Erdgasleitung Erdölleitung			
Rohstoffabbaugebiet			
großflächige Kompensationsfläche			
Artenschutz	Gastvogelgebiet Brutvogelvorkommen mit Nahbereichen gem. § 45b Abs. 2 BNatSchG		
Überschwemmungsgebiet			
Sonstiges	Modellflugplatz Golfplatz PV Absetzplatz		

Abschlussbewertung

Die Potenzialfläche wird nicht als Vorranggebiet übernommen. Es besteht ein mittleres Konfliktrisiko durch Überschneidungen mit dem Vorranggebiet Kabeltrassenkorridor Gleichstrom (SuedLink). Nach Abzug des Kabeltrassenkorridors verbleibt für eine Ausweisung als Vorranggebiet Windenergienutzung keine ausreichend große Restfläche.

Bewertungskriterien

geringes Konfliktrisiko 
mittleres Konfliktrisiko 
hohes Konfliktrisiko 

Bewertungskarte

